JOHANNIS PEZELII

DELITIÆ MUSICALES,

Oder

Lust-Musik/

Bestehend in

Sonaten, Allemanden, Balleten, Gavotten,

Courenten, Sarabanden, und Chiquen,

mit 5. Stimmen;

Als

Zwey Violinen/ zwey Violen/ einem Fagott,

nebst dem BASSO CONTINUO.

Drucks und Verlags

Balthasar Christoph Wusts/ In Franckfurt am Mayn/

Im Jahr MDCLXXXIX.

STADTBIBLIOTHEK ZITTAU STIFTUNG

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/4
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN

Denen Wol-Ehrenvesten / Vorachtbaren und Wol-Fürnehmen Herren /

Herrn Tobias Born/
Hn. David Fleischer/
Hn. August Kober/
Hn. Georg Bachman/
Hn. Arnold Rosenfeld /
Hn. Zacharias Richter/dem Jüngern /
Hn. Melchior Sinner /
Hn. Johann Peter/
Hn. Samuel Bertram/
Hn. Johann Hager/
Hn. Johann George Printz/
Hn. Joachim Feuerlein.

Weitberühmten Kauff- und Handelsleuten in Leipzig.

Meinen insonders Großgünstigen / Hochgeehrten Herren und grossen Gönnern.

Wol-Ehrenveste / Vorachtbare und Wol-Fürneh-me Herren / Hochgeschätzte Patronen und Gönner / ꝛc.

MEine Music erscheinet auffs neue / nachdem ich zuvor schon zu unterschiedenen malen der klugen Welt meine geringe Arbeit zu censiren übergeben / und ist bemühet / bey Ihnen / wehrtst-gehaltene Gönner / erwünschte / obwol unverdiente Affection zu erhalten. Zwar / wann ich jetzo vor unartige Barbarn / oder jenen Scythischen König / der den Macedonischen gefangenen Musicanten mit seiner Music verlachte / und bey seinem Sebel schwur: Es wäre ihm ein muthiges Roßgeschrey weit angenehmer / als ein solcher Ton / damit treten solte / würde ich stracks anfangs erblöden / und meinen gefassten Vorsatz ändern / indem mir die Unvollkommenheit derselben nur allzuwol bewusst. Allein / so fahre ich umb so viel muthiger darinnen fort / weil ich von dero sittsamen Gemüth und Music liebenden Ohren nichts anders / als erwünschte Resolution und gewierige Genehm-Haltung mir verspreche. Denn die Ehre wil ich jenem Musico

gerne

gerne lassen / daß er durch seine Music von einem gantzen Hofe allerhand Affecten erzwingen können / weiln nur meine Intention ist / meine Hochgeneigte Patronen und dero Ohren dadurch einiger massen zu belustigen / wo nicht gäntzlich zu vergnügen. Ich weiß / daß Sie von Natur einer Musicalischen Zuneigung nicht ermangeln / und vermuthe mich dessen umb so viel desto eher / weil ich wol weiß / daß auch ein schlechter Stein / der nur einen guten Staal bestreichet / gar leicht Funcken streuen kan. Doch lebe ich nicht minder dessen eingedenck / daß auch die allerreinste Seyte / daferne sie nicht zu ihren Nachbarinnen / denen andern Seyten / fein proportionirlich gestimmet wird / alle Lieblichkeit verlieret / und erscheine daher vor sittsamen Gemütern nicht mit einer tumultuirengen Feld-Music / sondern mit einer solchen Harmonie / die dennoch bey untermengten müssigen Stunden Ihrem Gehör nicht alle Ergetzlichkeit versagen wird. Denn das Gehör ist es nur / welches ich anjetzo einiger massen zu vergnügen suche / und bin schon zu frieden / wenn es demselben nur nicht unangenehm ist. Solte die künstliche Außarbeitung und zierliche Versetzung derer Stimmen solche Annehmlichkeit nicht zuwege bringen können / hoffe ich dennoch meine Intention zu erhalten / wenn meine Hochgeneigte Gönner bey Anhörung dergleichen schlechter Music sich zu erinnern geruhen / daß dieses alles von einem Musico herrühre / der nichts mehr wünschet / als es dahin zu bringen / daß zwischen vieler meiner hochzuehrenden Gönner erwiesenen Gutthaten und Affection / und seinem

danckbaren Gemüthe/ in Ermangelung anderer Vergeltung eine wolstimmige Harmonie sich finden möge. Erlange ich dieses/ so düncket mich solche/ wo nicht künstlich/ doch gültig gnug zu seyn/ daß sie ungescheuet sich hören lassen darff. Und in der Zuversicht übergebe ich diß Werck/ mit angehengter Bitte/ nicht so wol die Sache an sich selbst/ als das Gemüthe deß Ubergebenden anzusehen/ der Ihnen zugleich alles ersinnliche Wolergehen anwünschet/ und im übrigen zeit Lebens unaußgesetzt zu verharren verspricht

Meiner Großg. Hochgeehrten Herren
und grossen Gönner

Leipzig/ Anno 1678,
den 20. Aprilis.

Dienstwilliger

Johannes Pezelius.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/8 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/9
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/10
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN

VIOLINO I.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/11
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN

VIOLINO I.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/12
LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

I₉

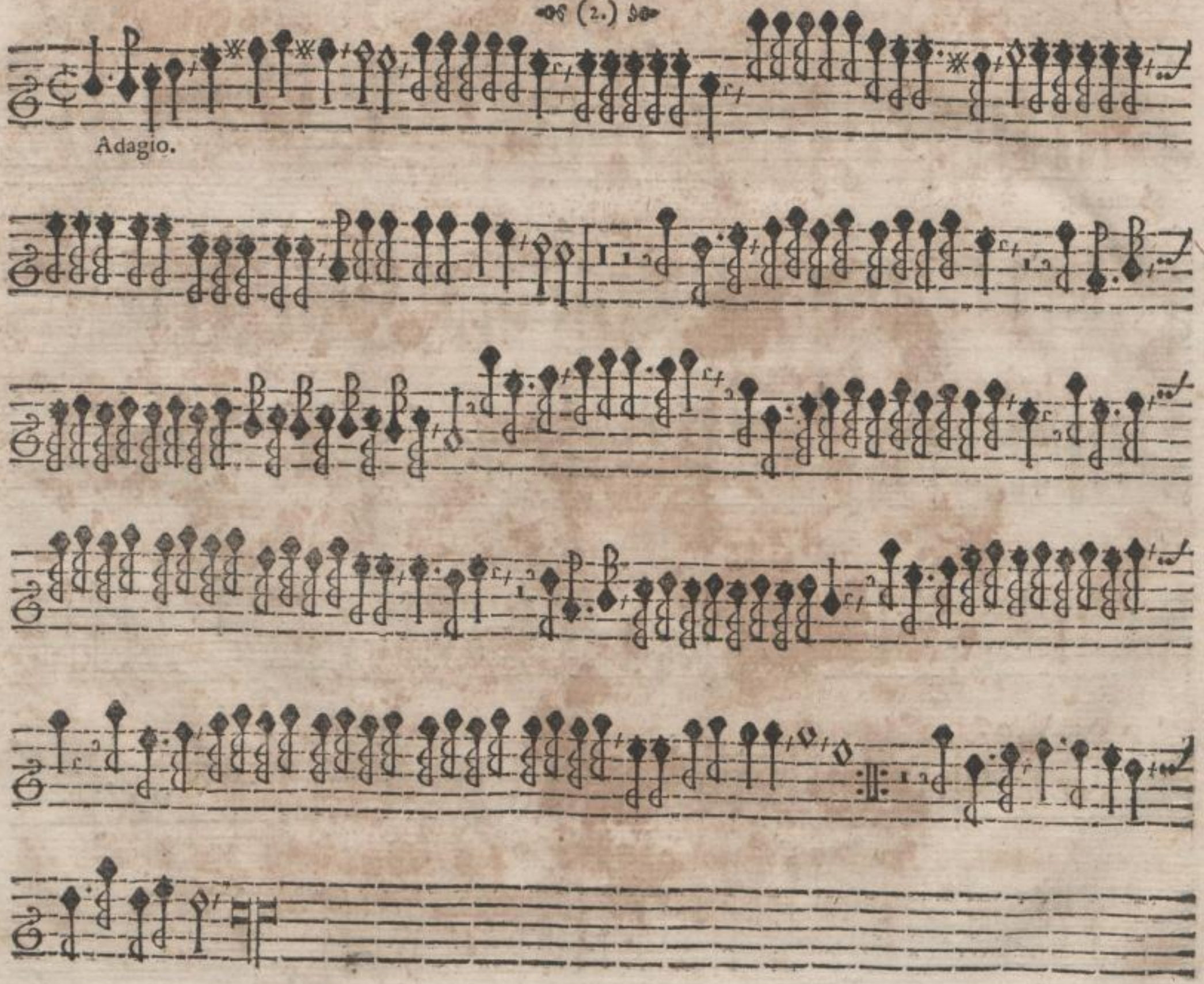
Sonata à 5.

Adagio.

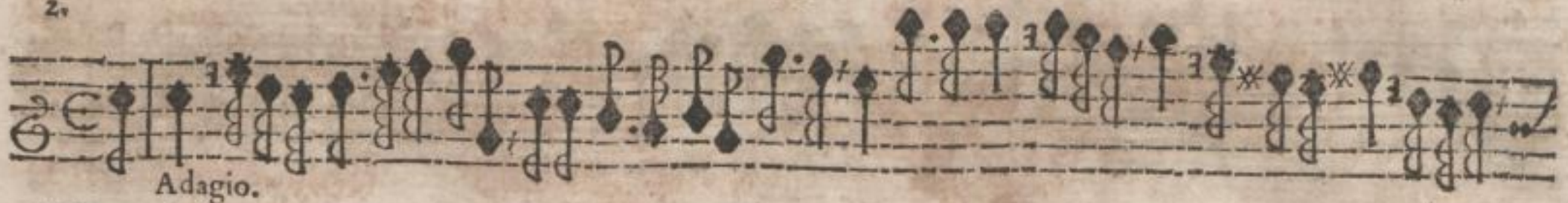
Allegro.

Verte.

Adagio.

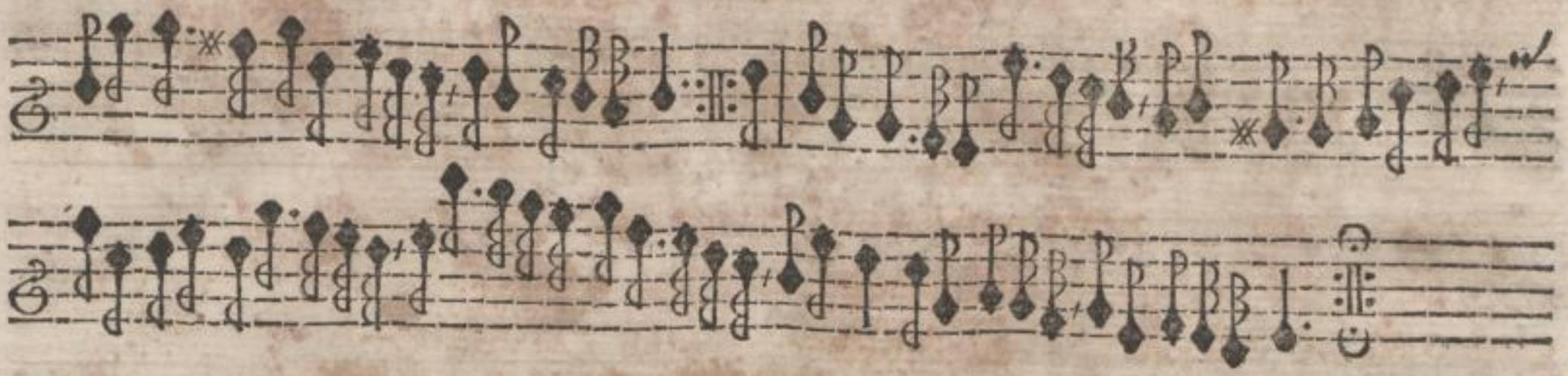


2.

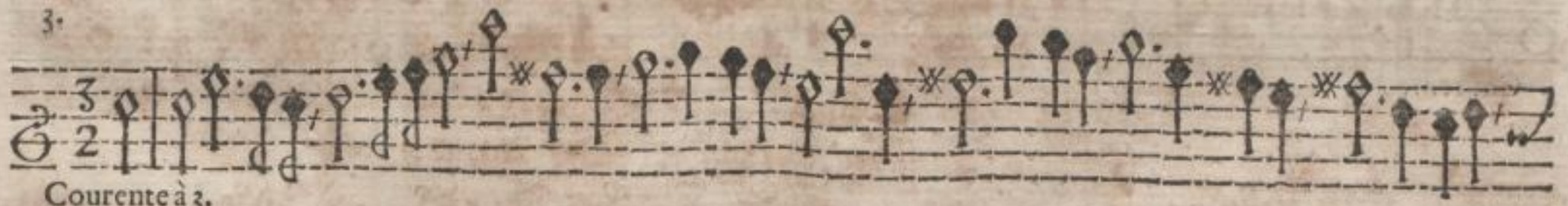


Adagio.

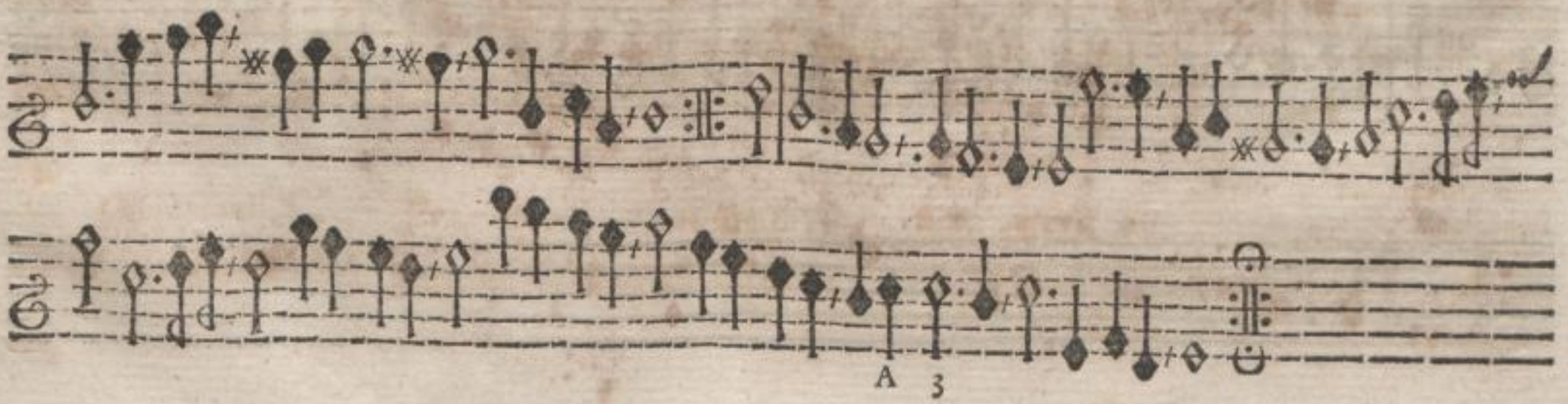
Allemande à 3.



3.

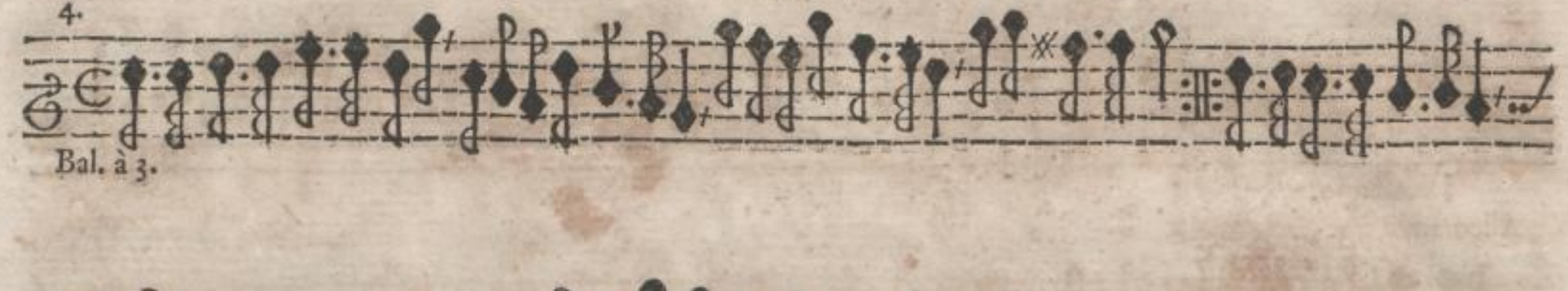


Courente à 3.

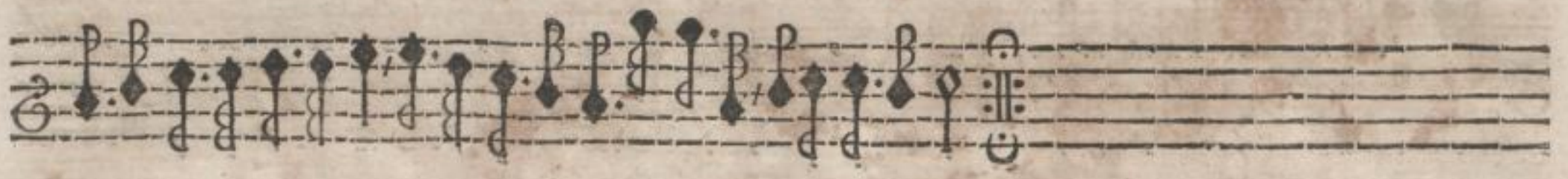


A 3

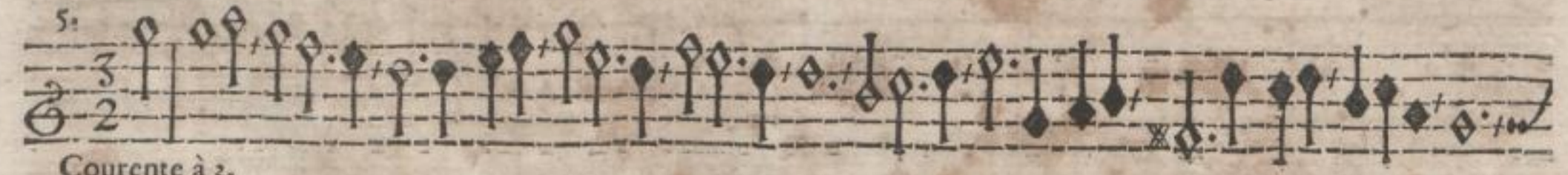
4.



Bal. à 3.



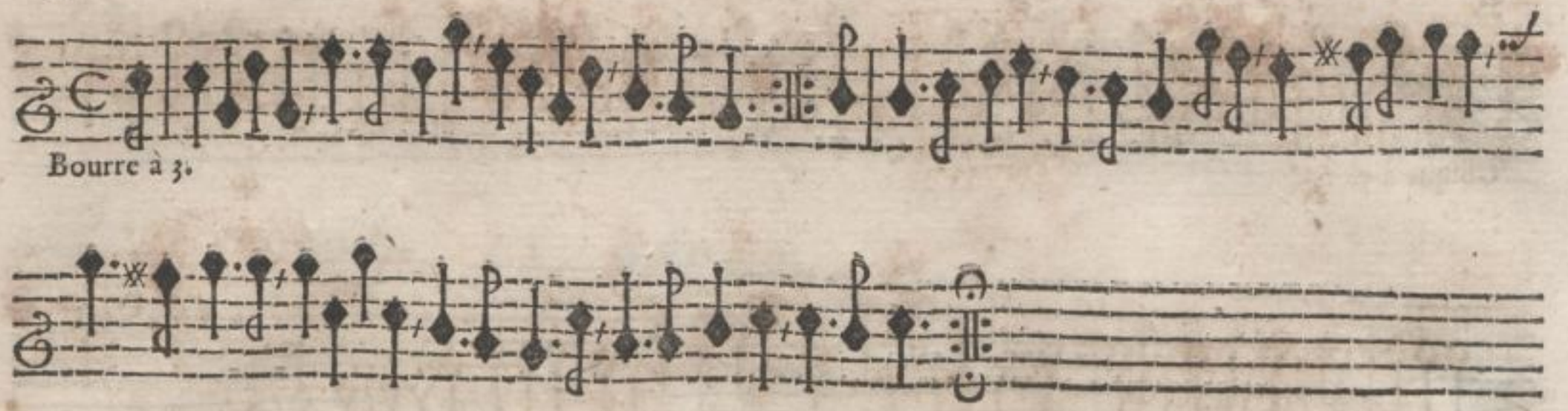
5.



Courente à 3.

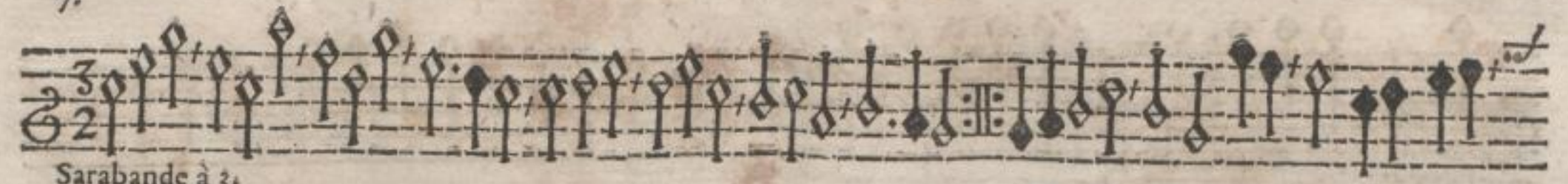
SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/16
LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

6.

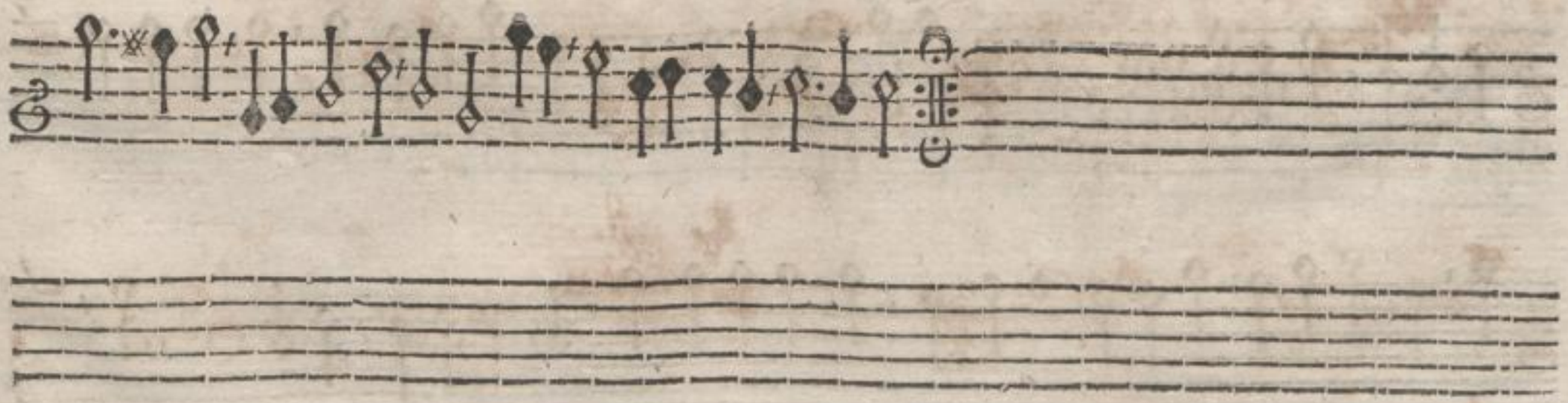


Bourre à 3.

7.

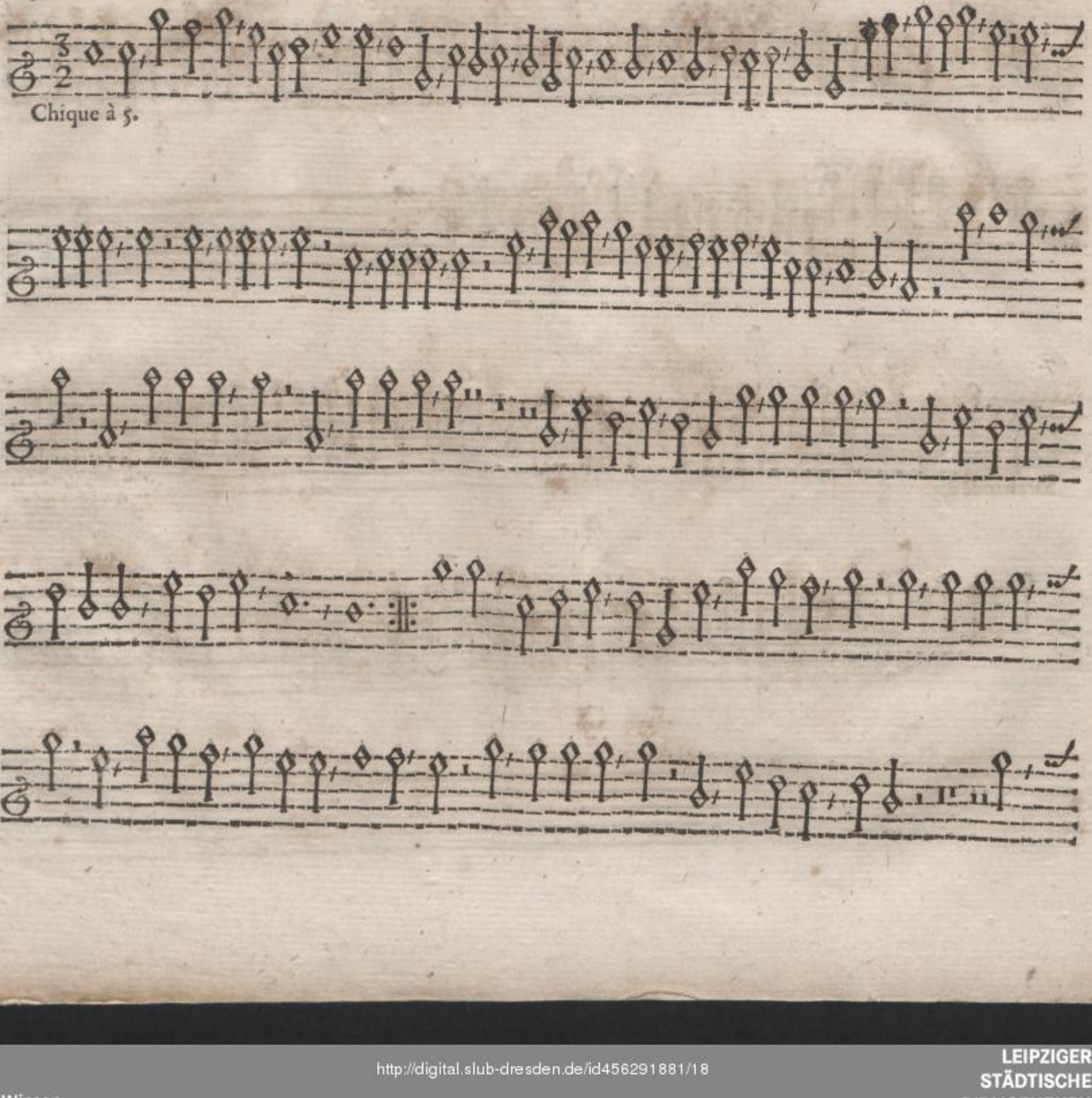


Sarabande à 3.



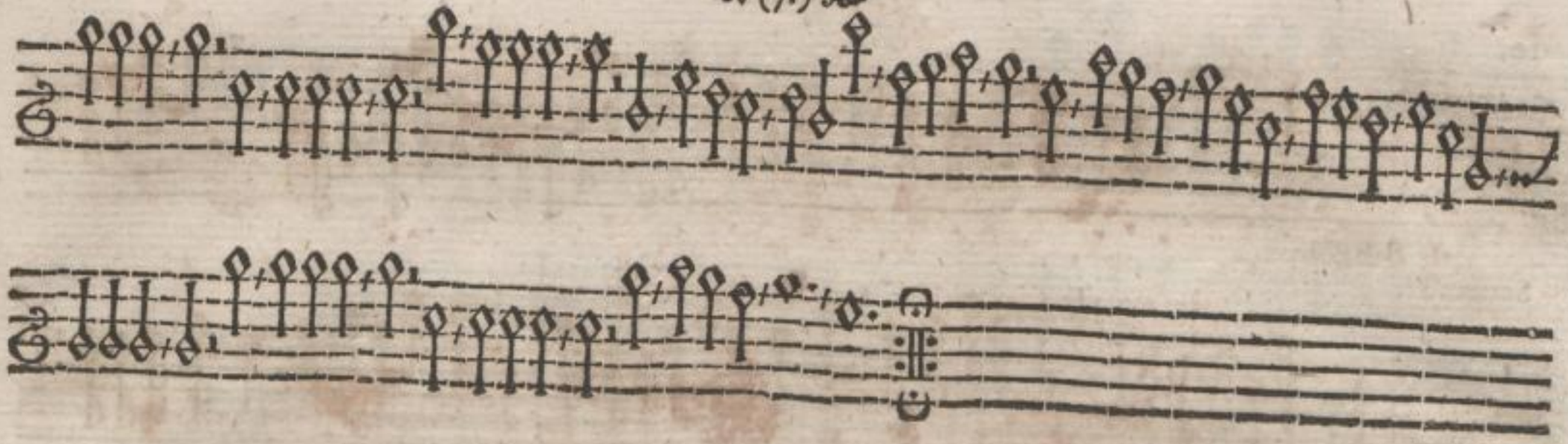
SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/17 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

3.

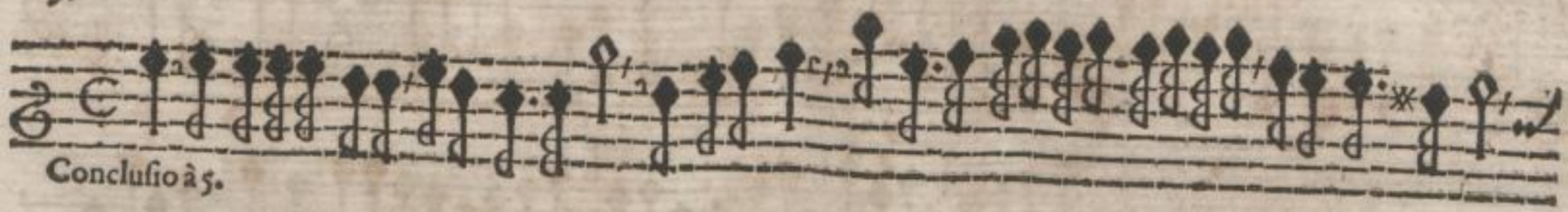


Chique à 5.

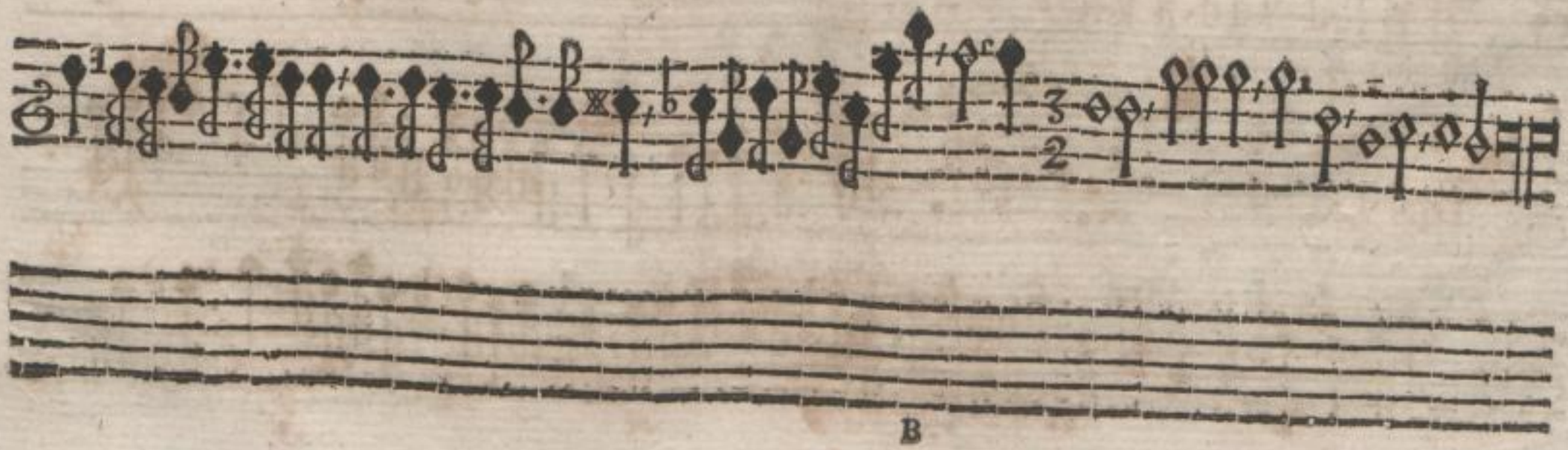
SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/18
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN



9.

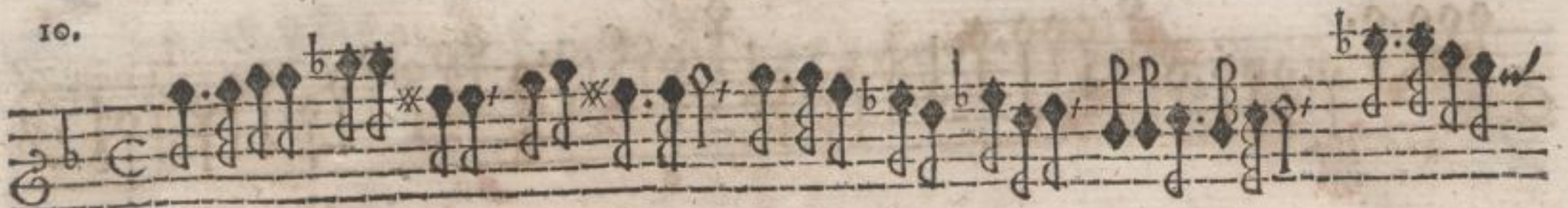


Conclusio à 5.



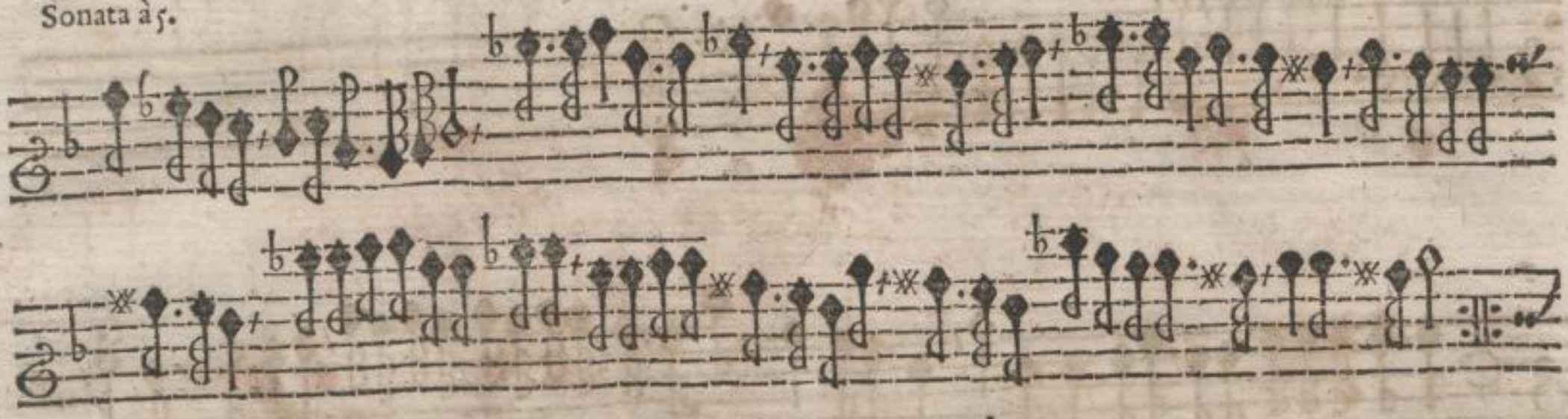
B

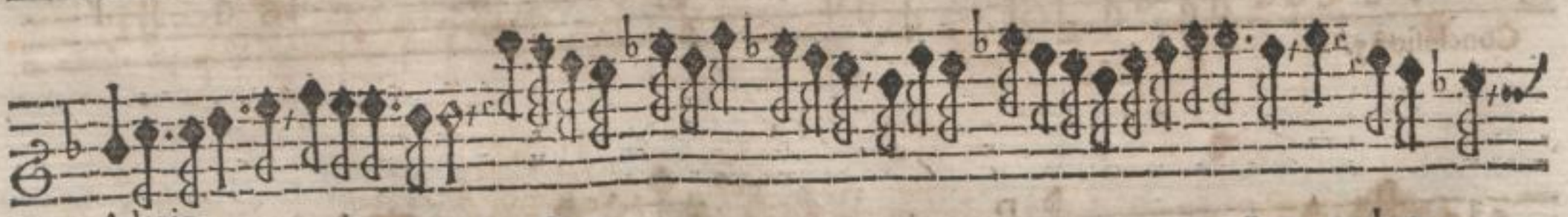
10.



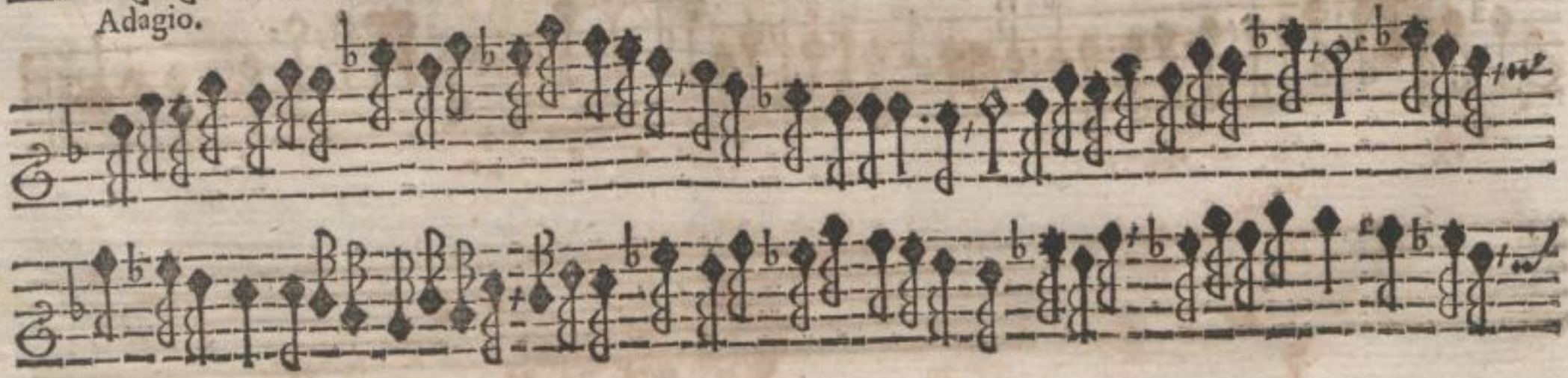
Adagio.

Sonata à 5.





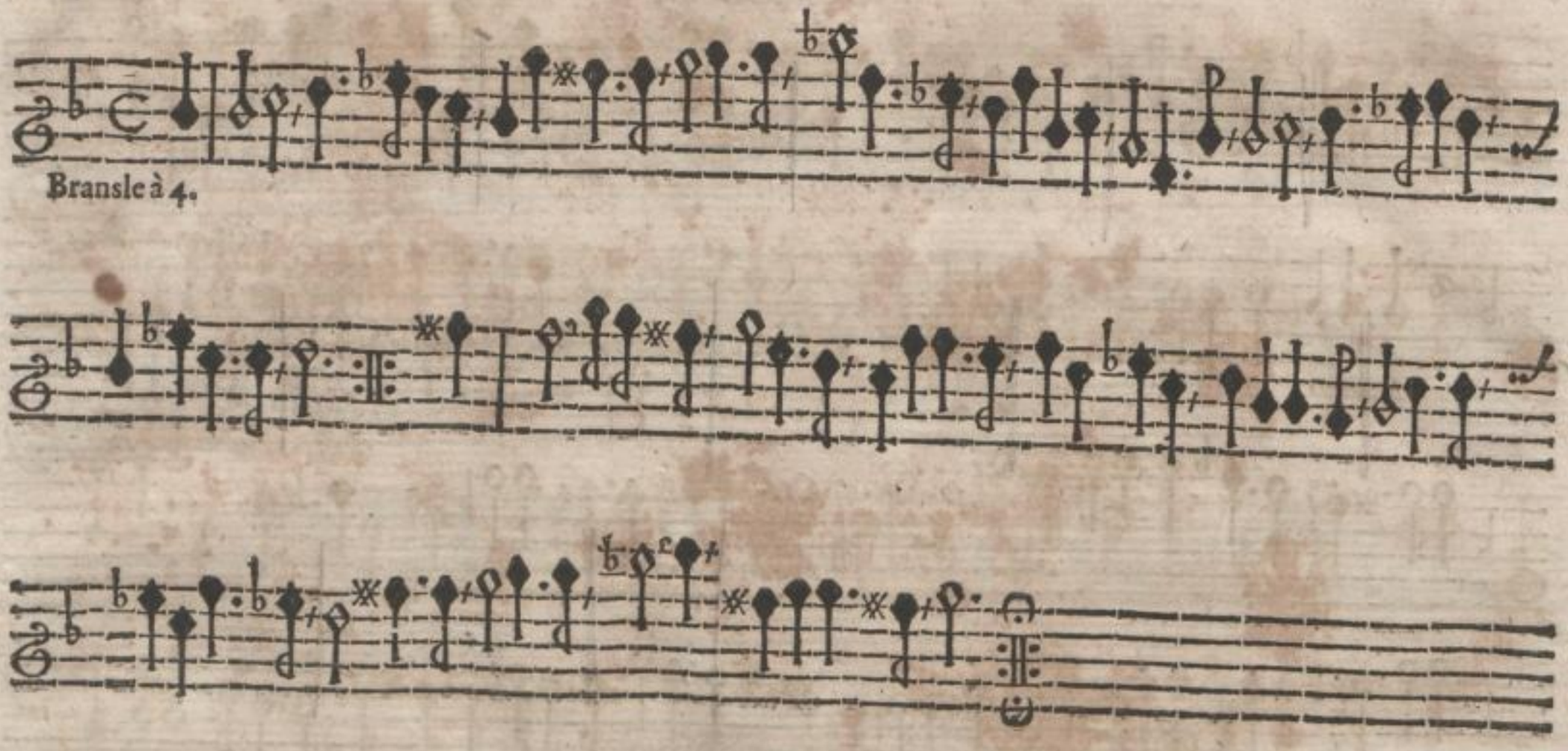
Adagio.



Adagio.

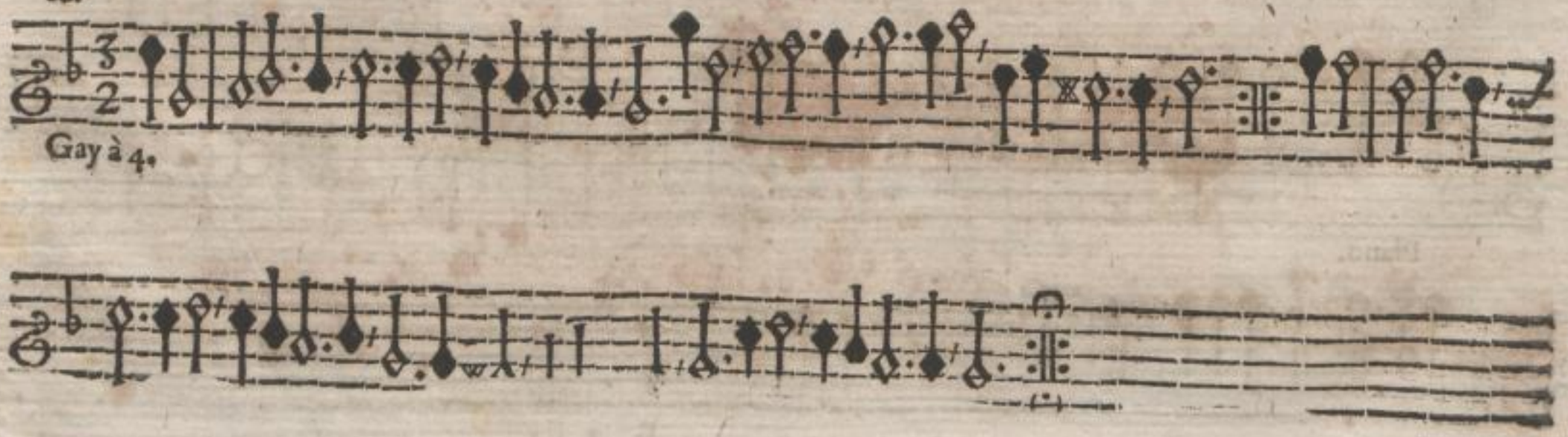
Piano.

11.



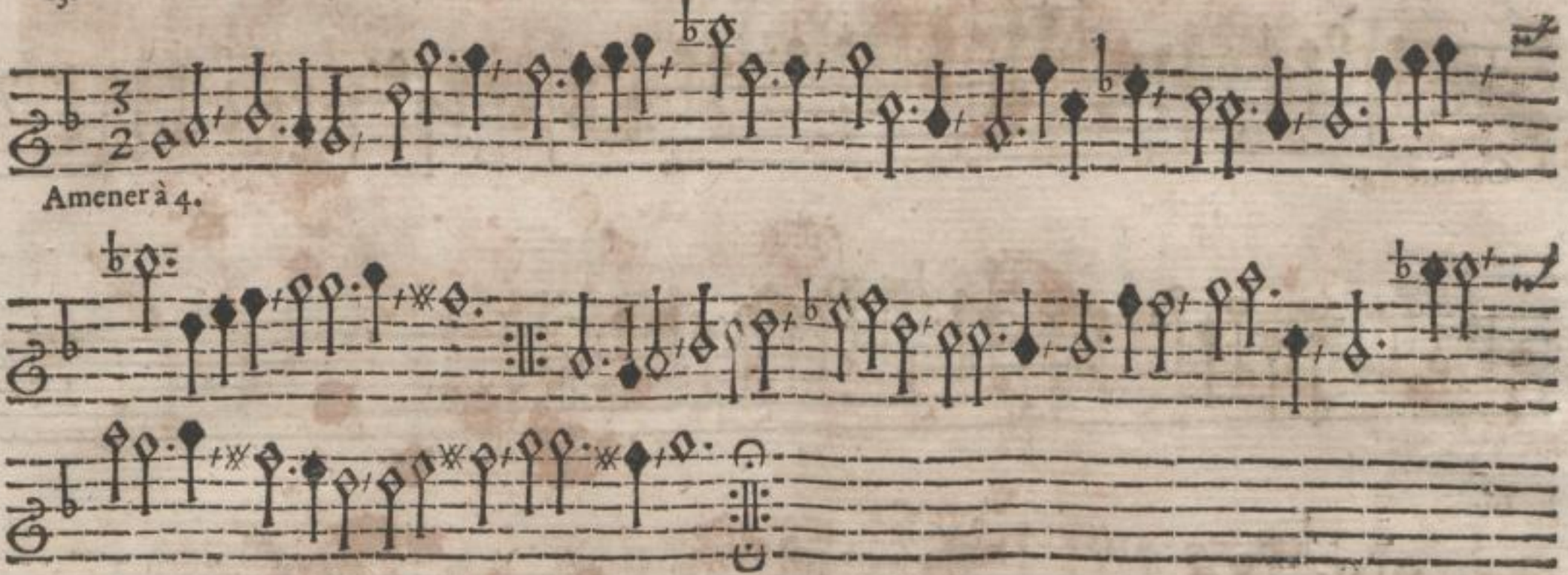
Bransle à 4.

12.



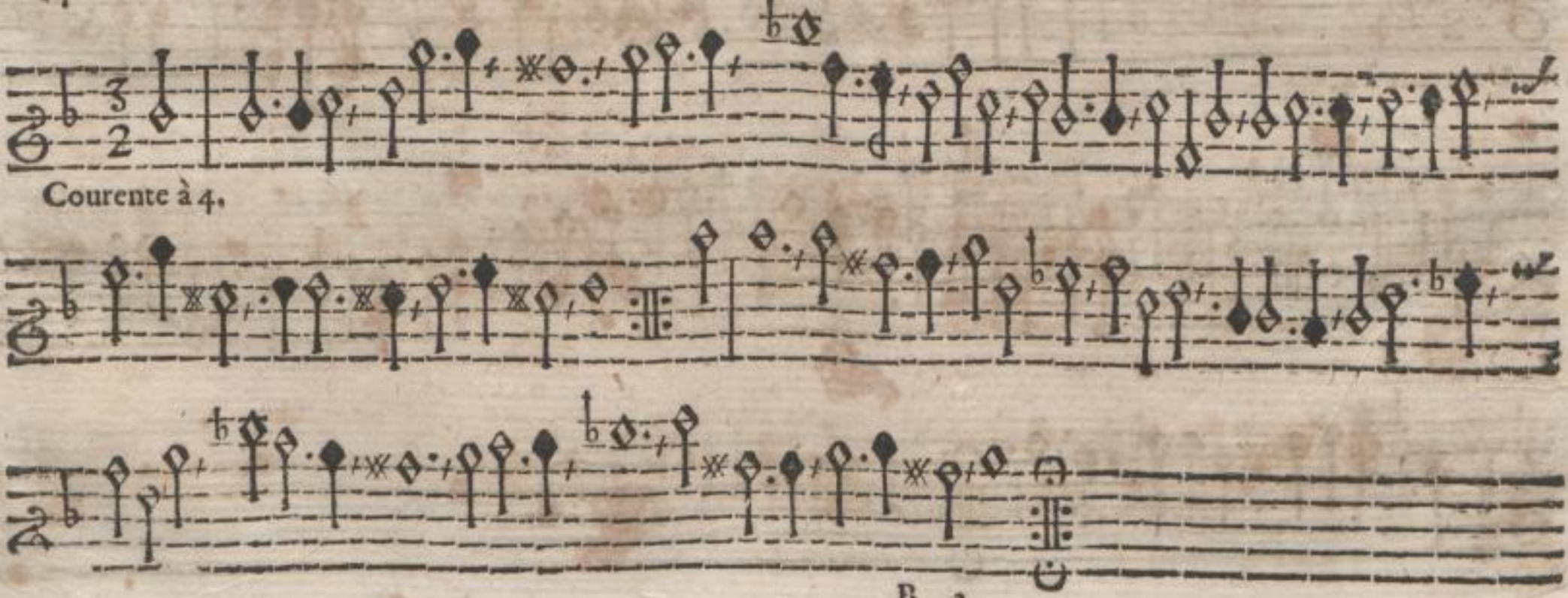
Gay à 4.

13.



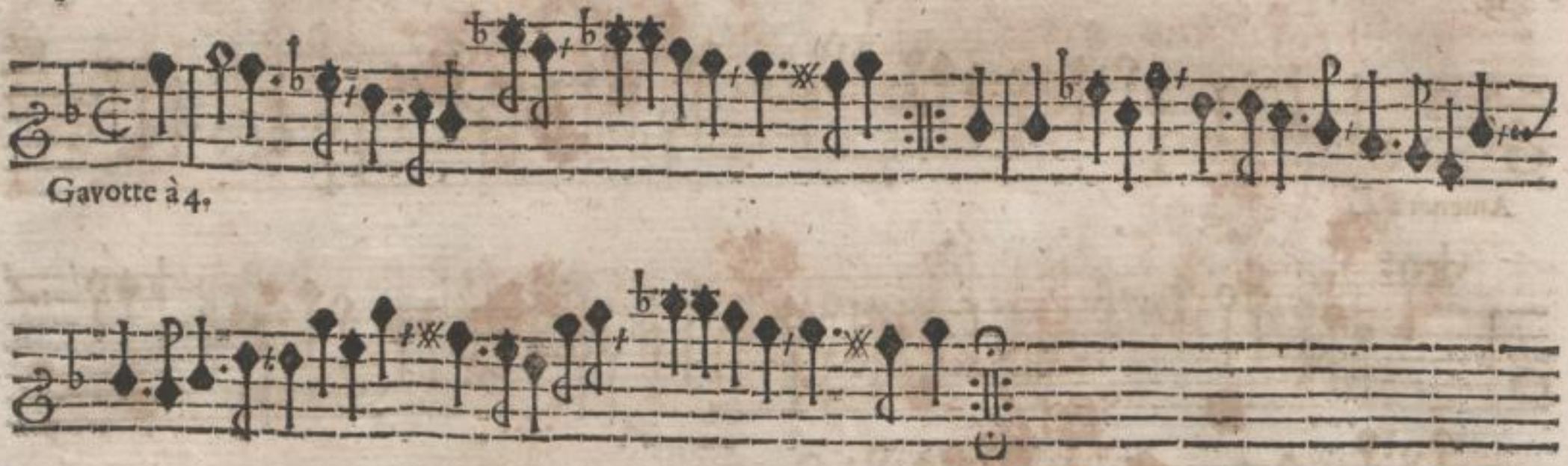
Amener à 4.

14.



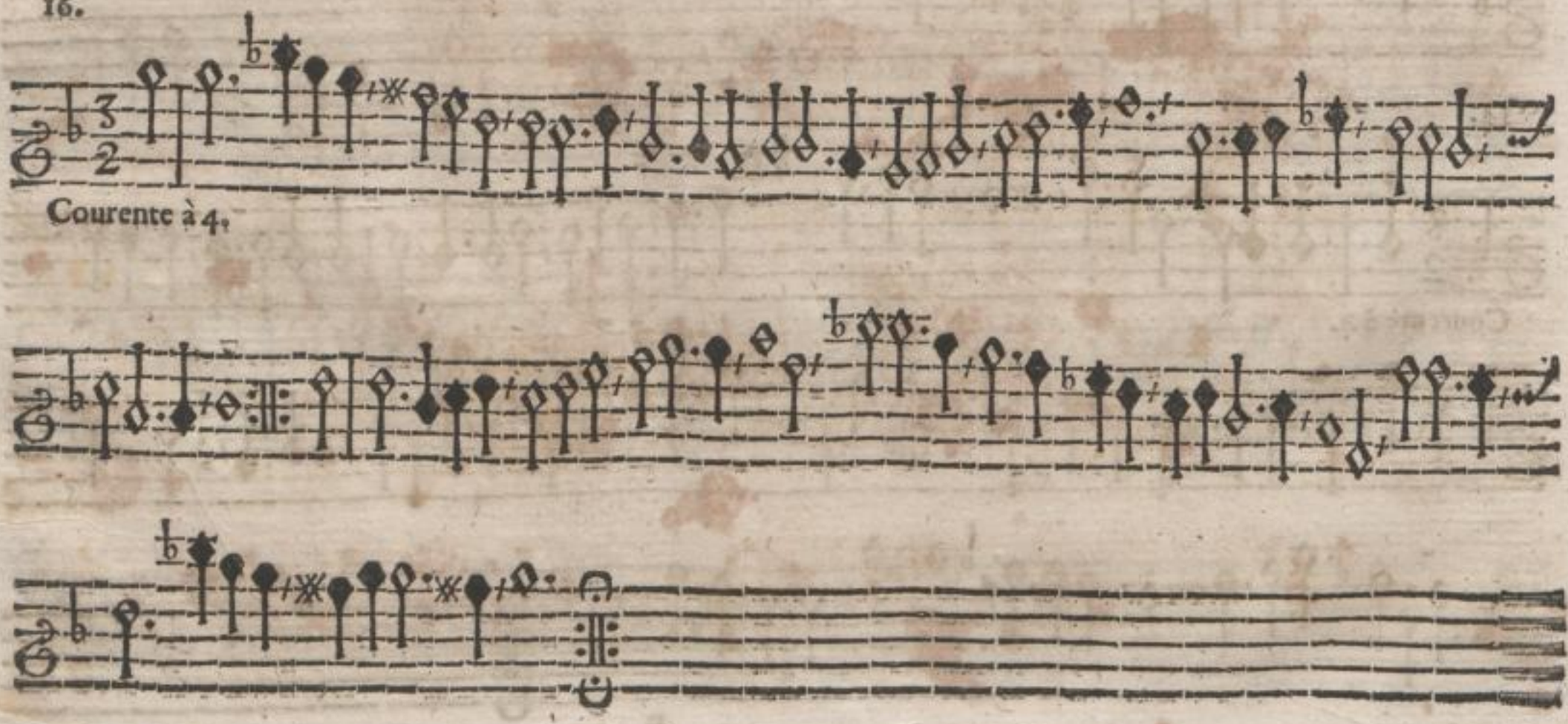
Courente à 4.

15.



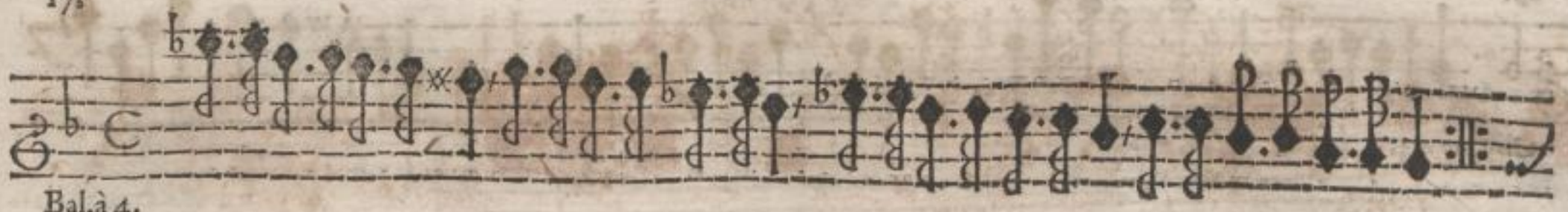
Gavotte à 4.

16.

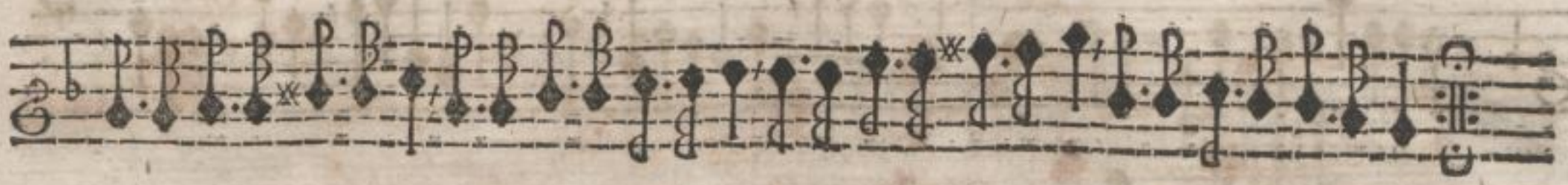


Courente à 4.

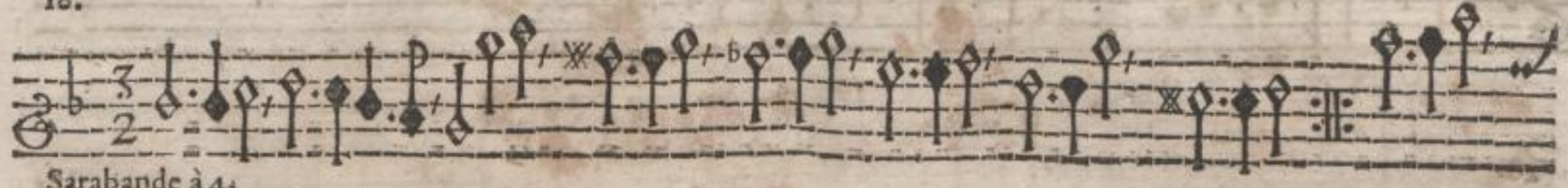
17.



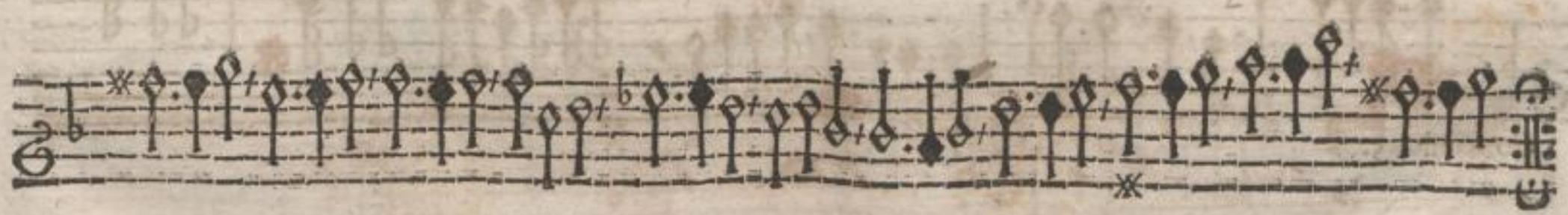
Bal. à 4.

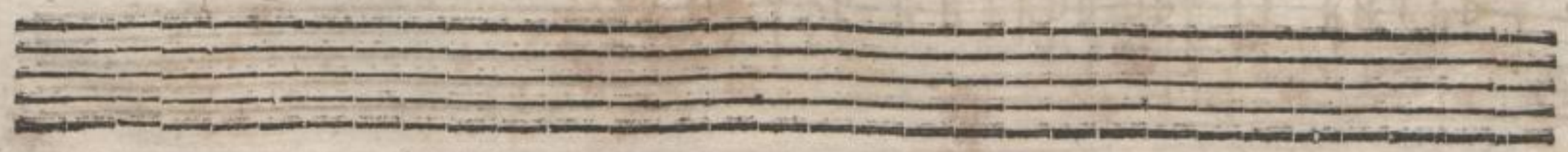


18.

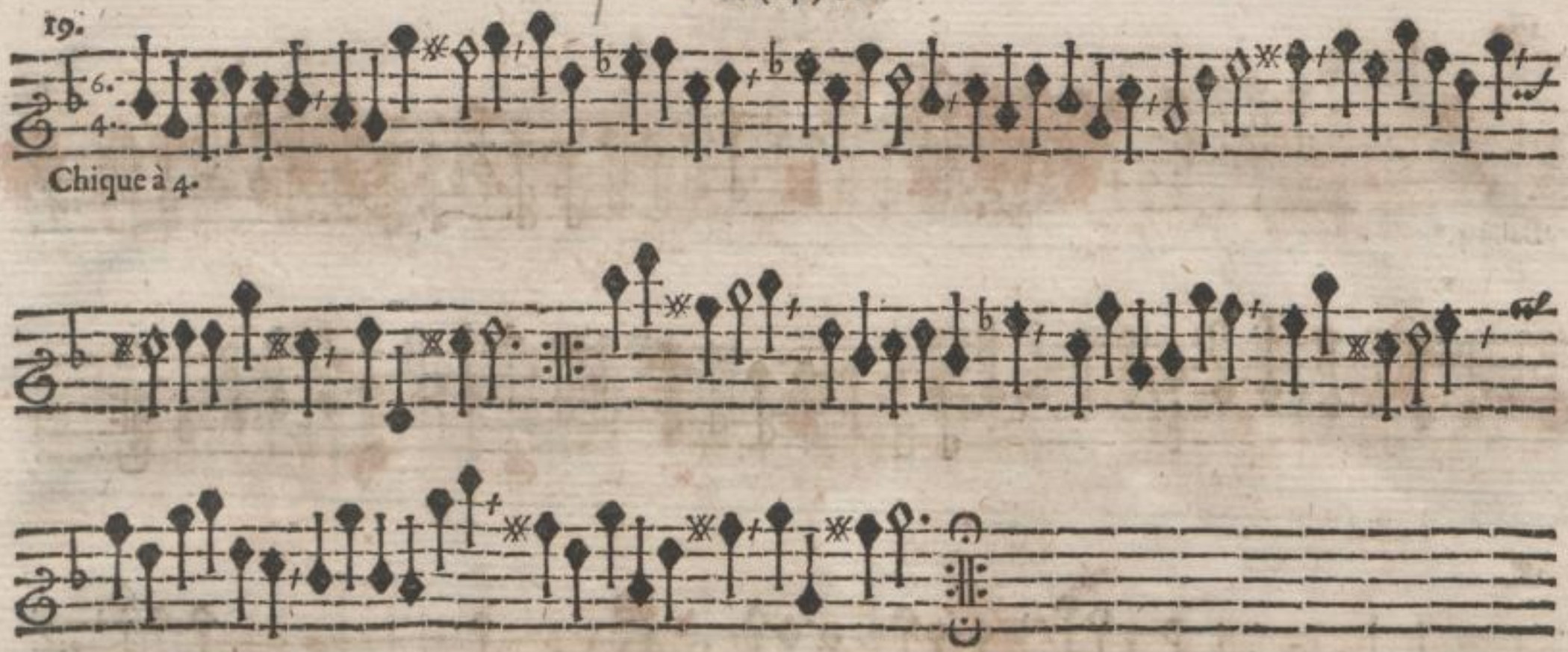


Sarabande à 4.



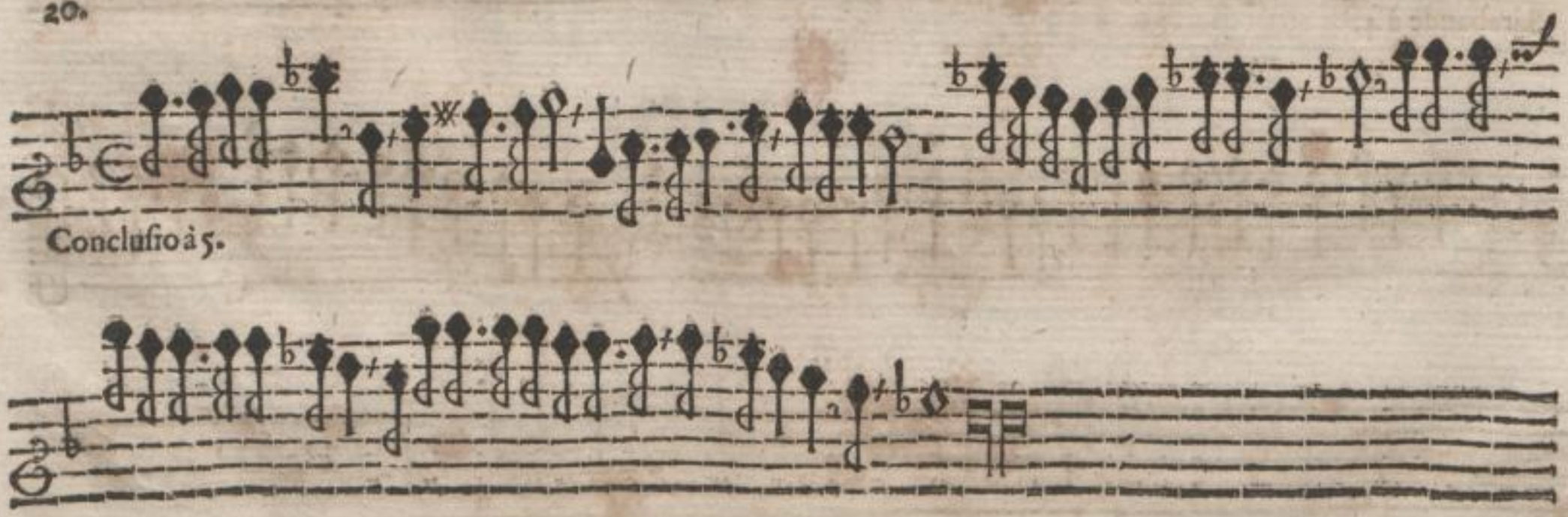


19.



Chique à 4.

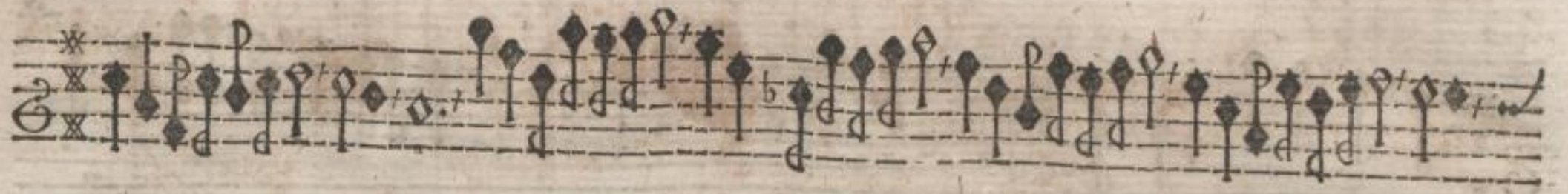
20.



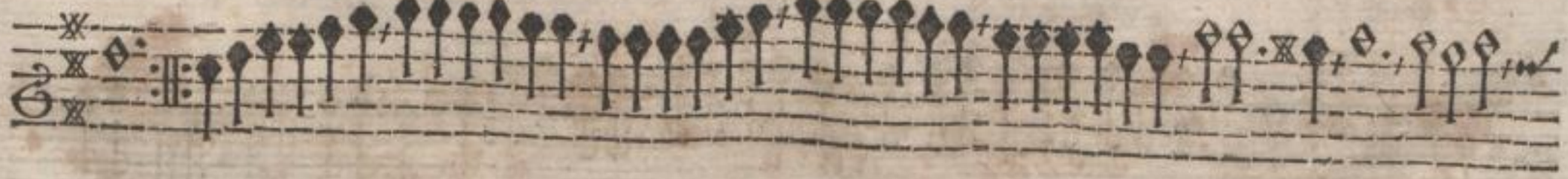
Concluſio à 5.

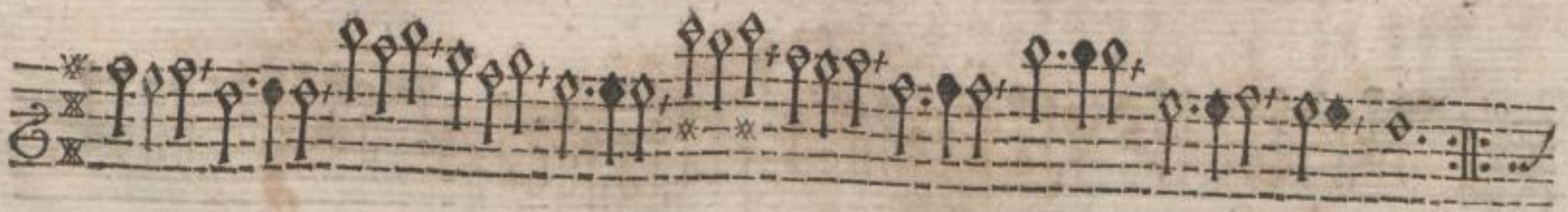
21.

Sonata à 5.

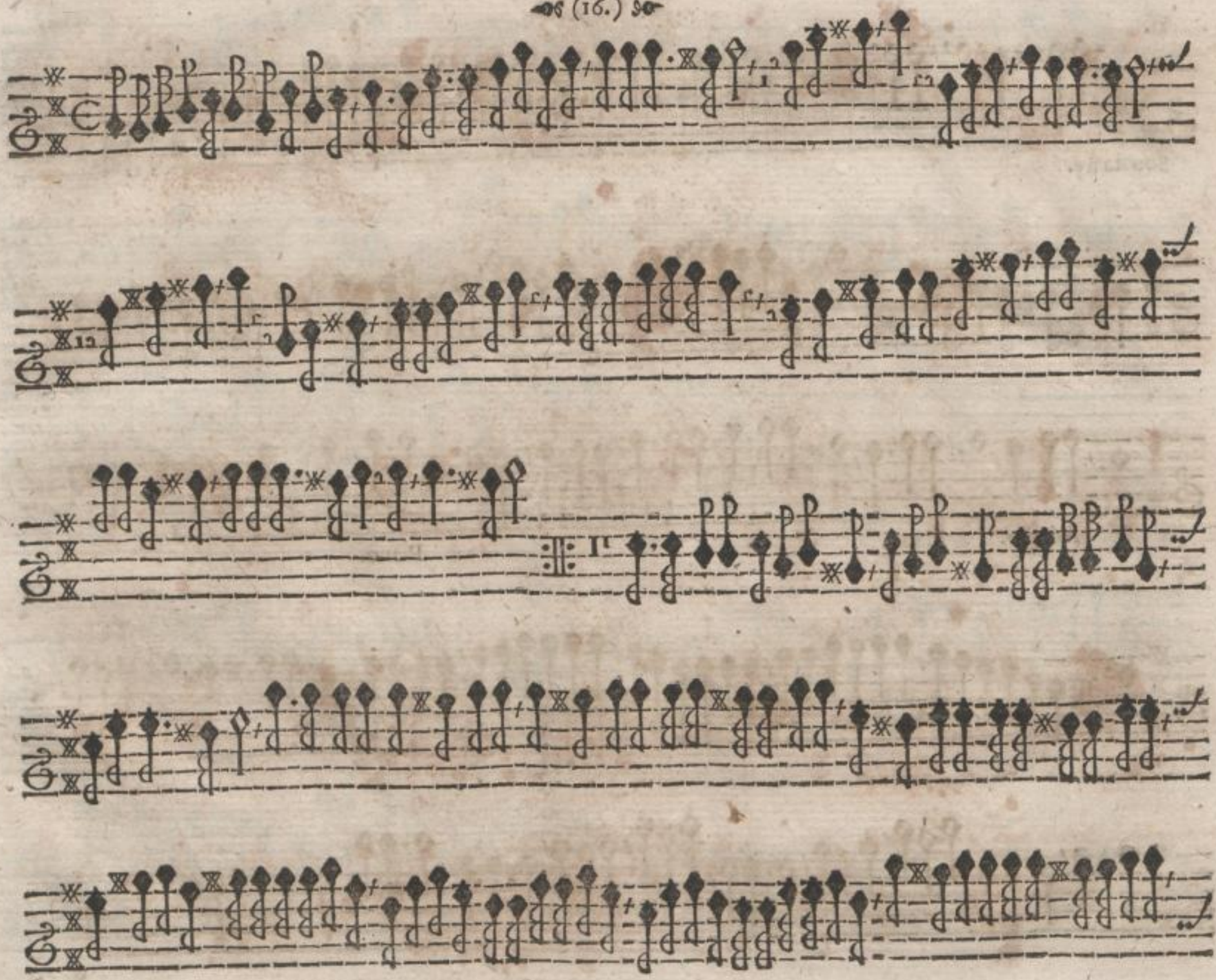


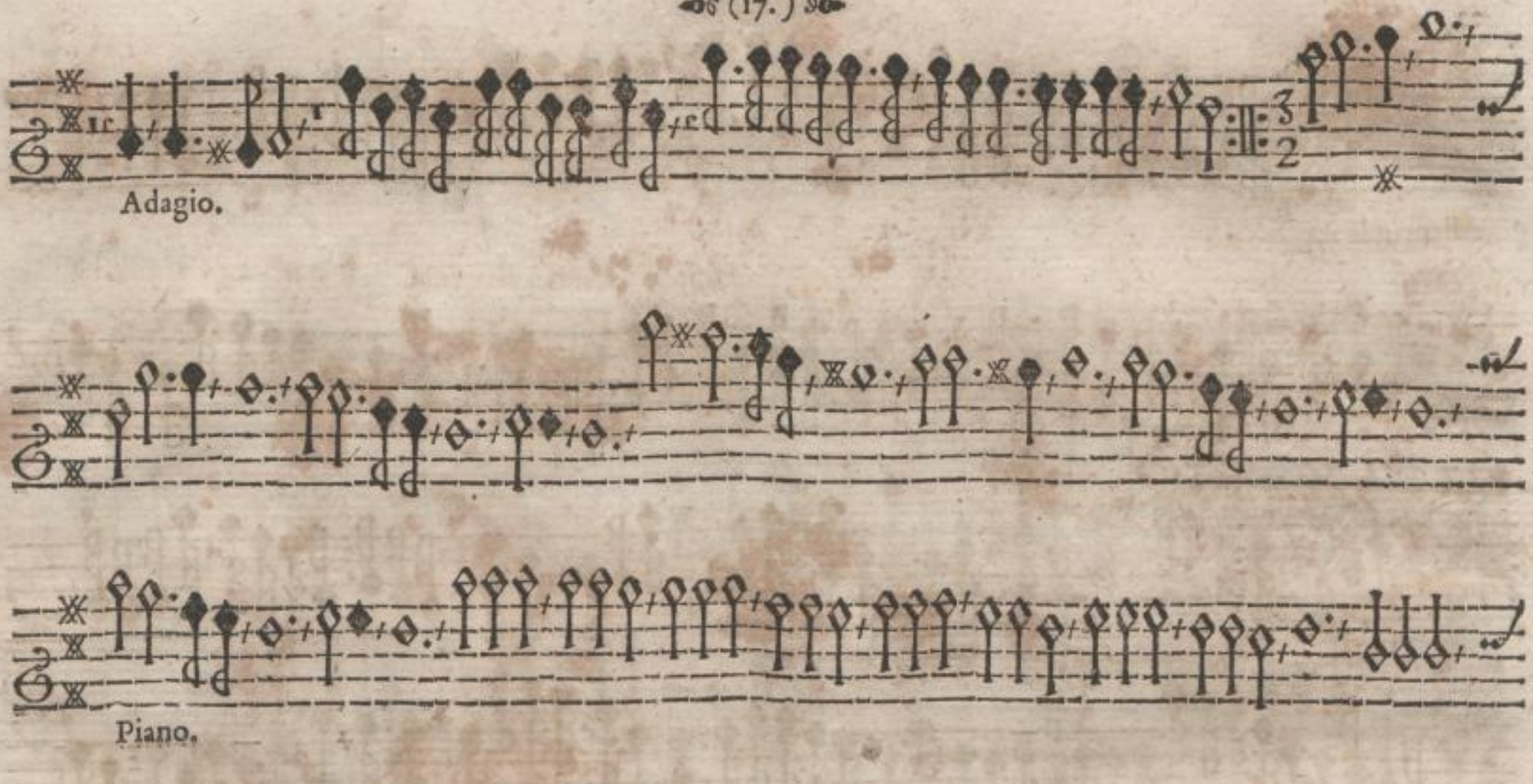
Adagio. Piano. Piano.

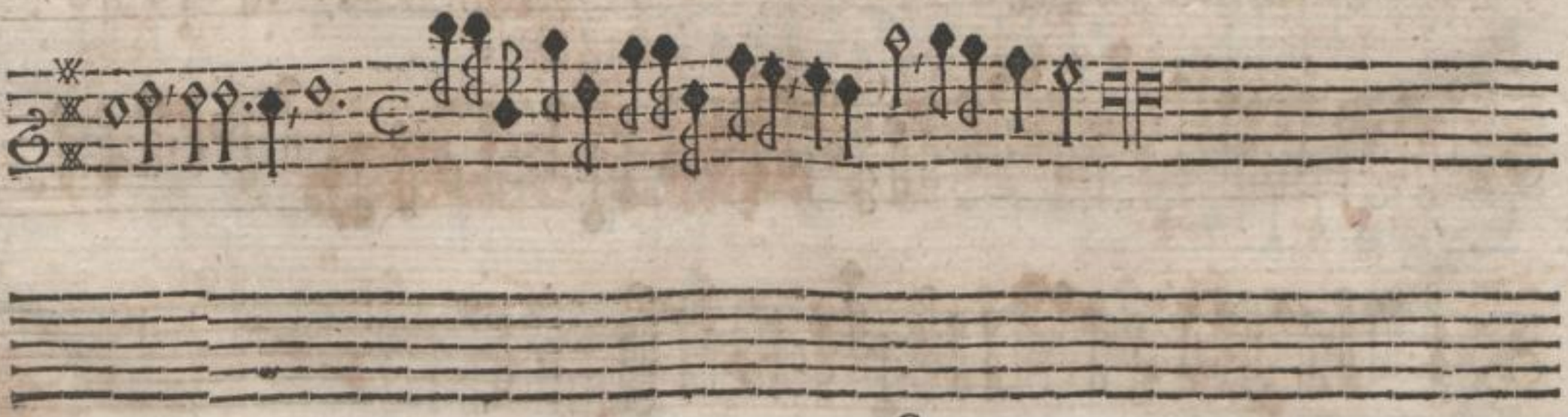




Verte




Adagio.
Piano.

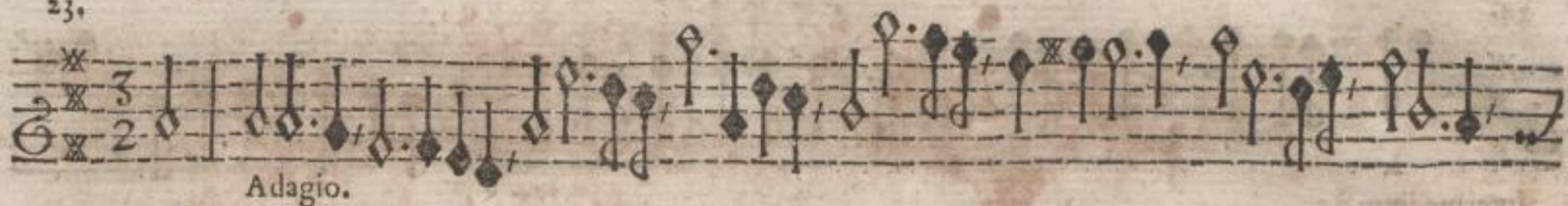


22.

Adagio.

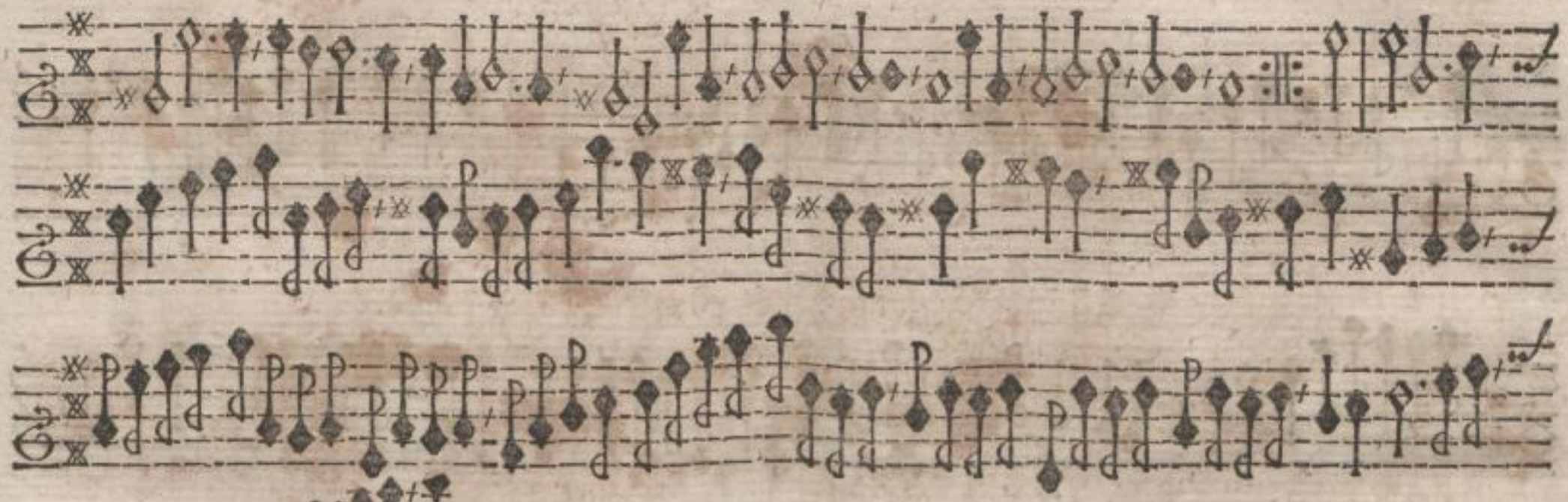
Allemande à 4.

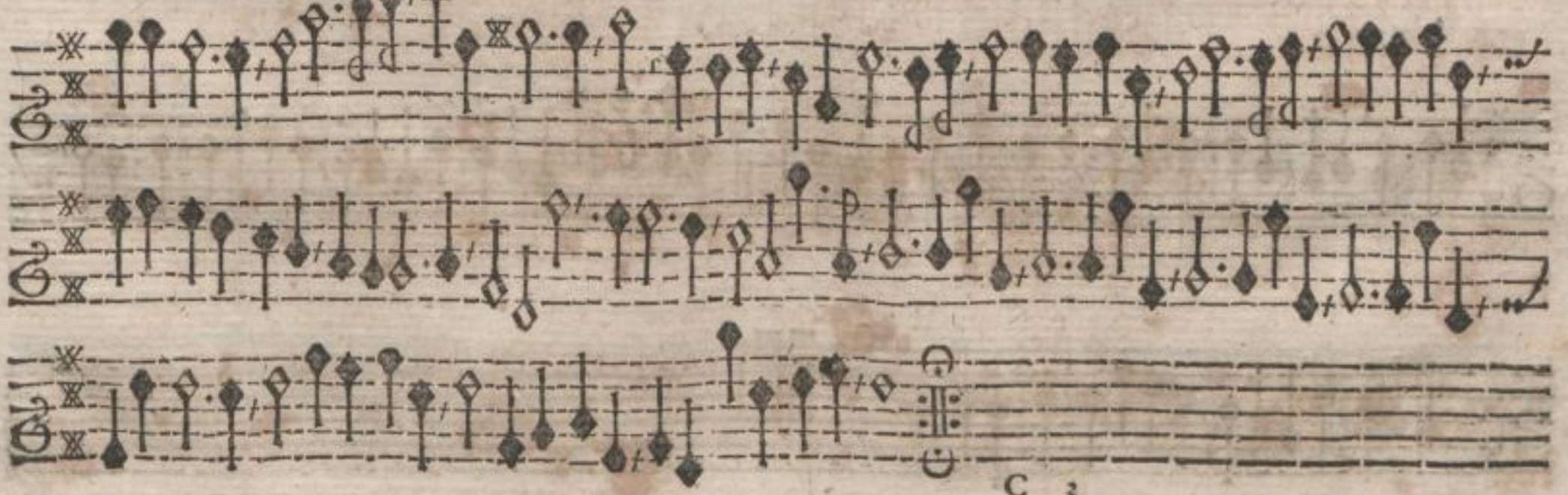
23.



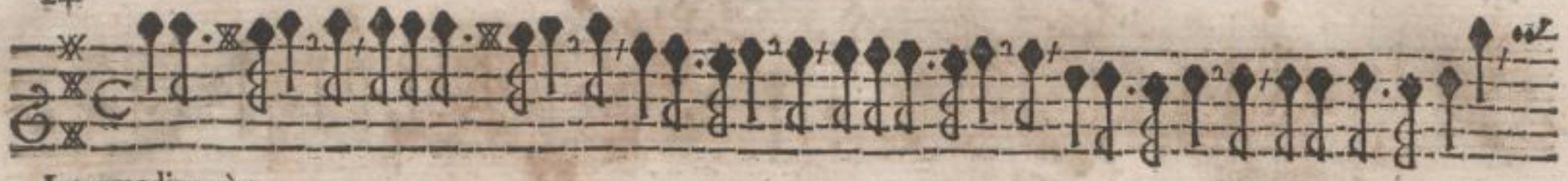
Adagio.

Courente à 4.

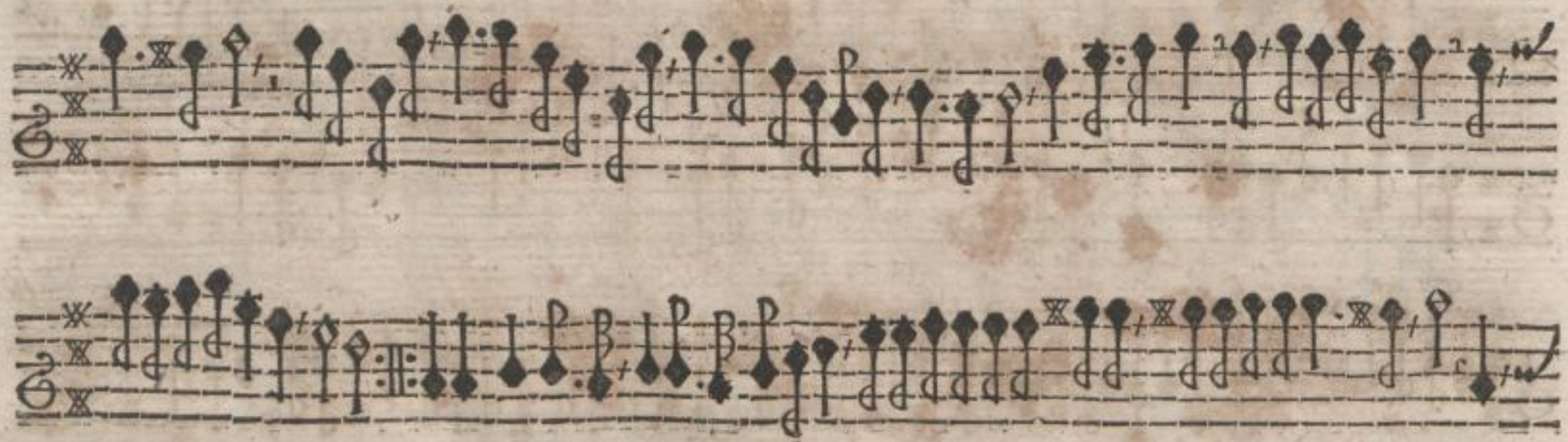


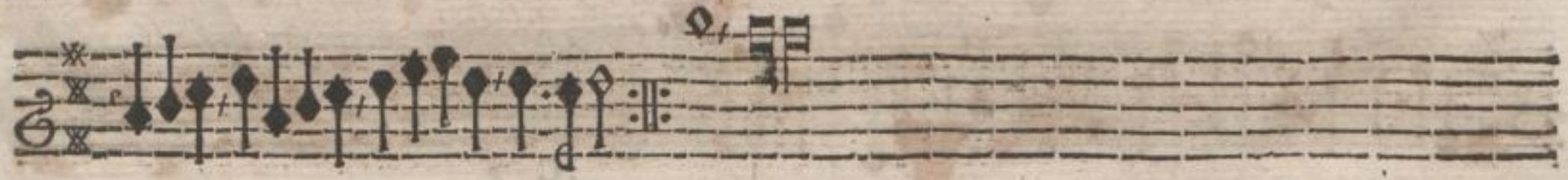


24.



Intermedium à 5.

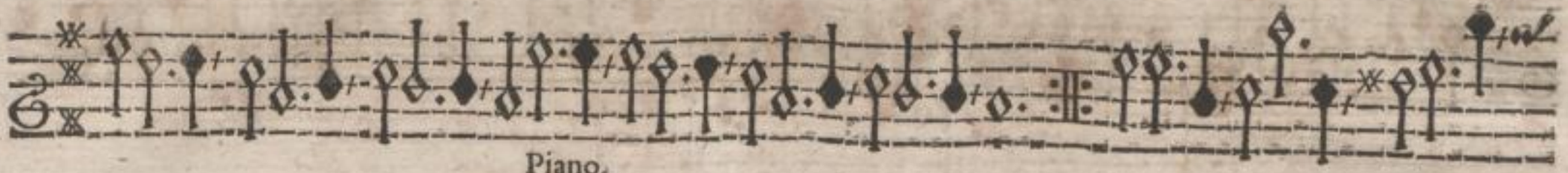




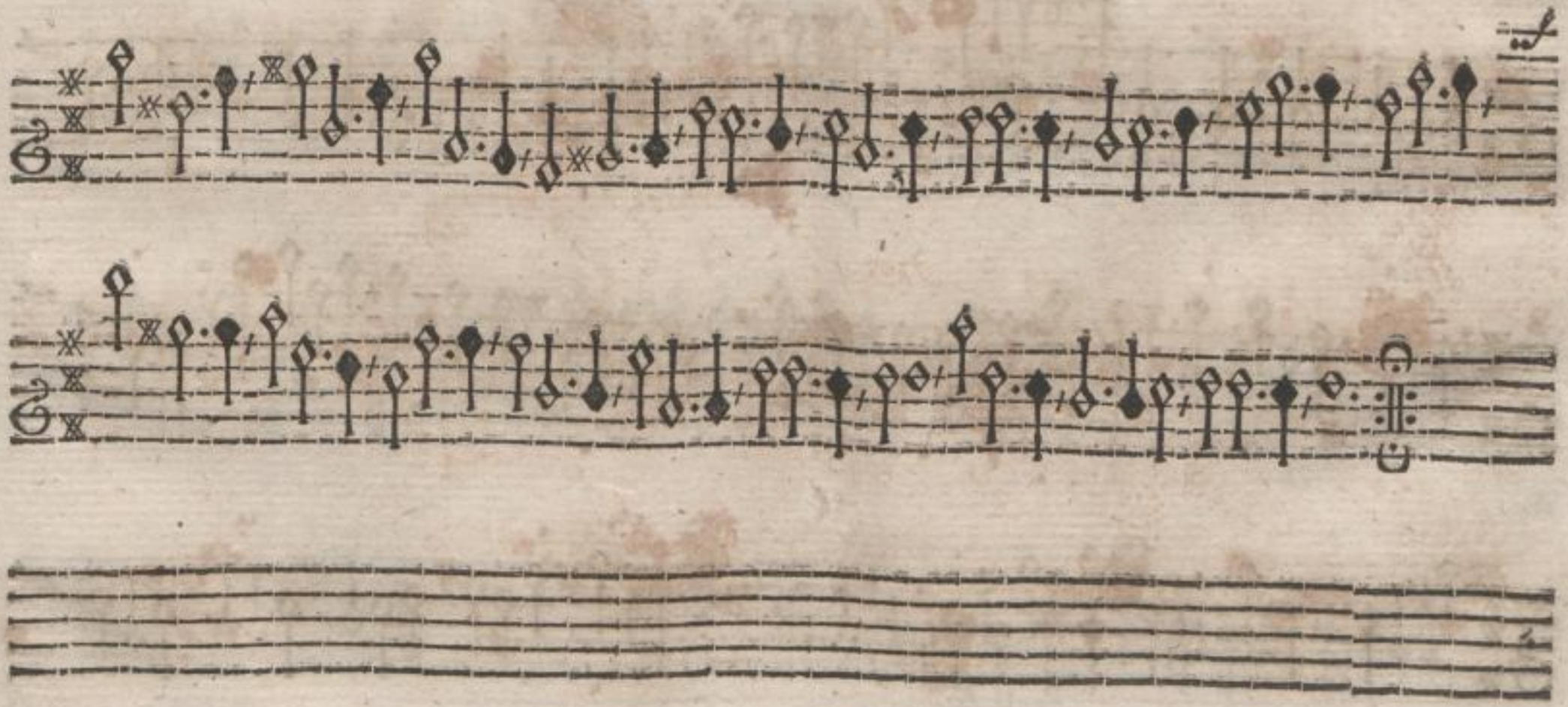
SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/32
LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

25.

Sarabande à 4.

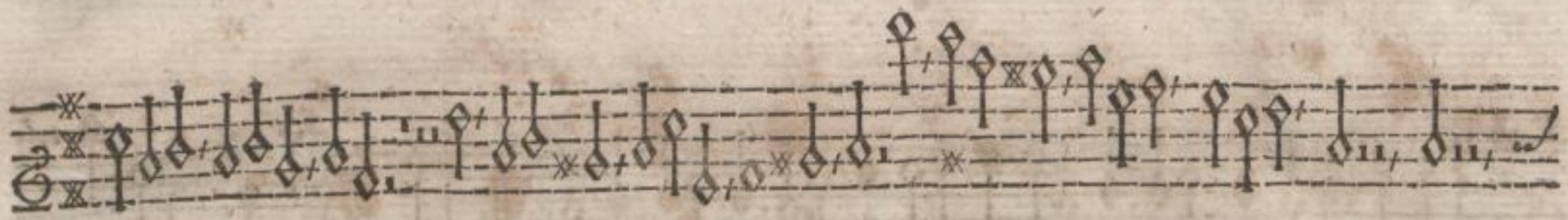


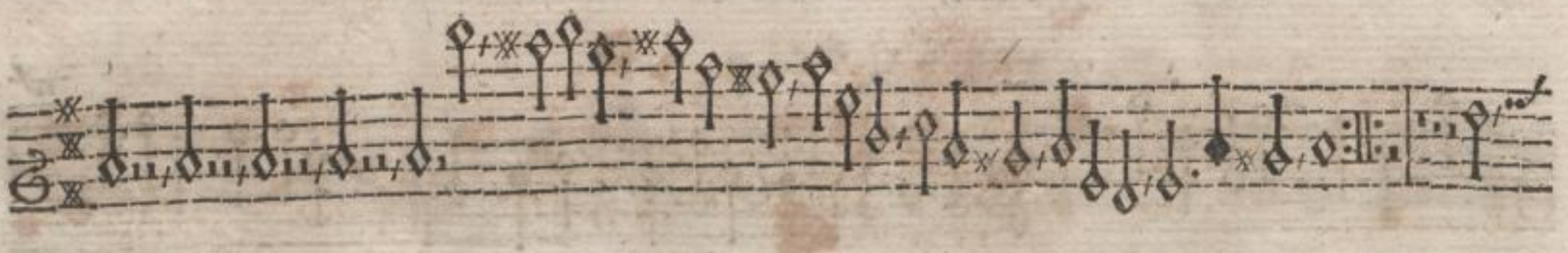
Piano.

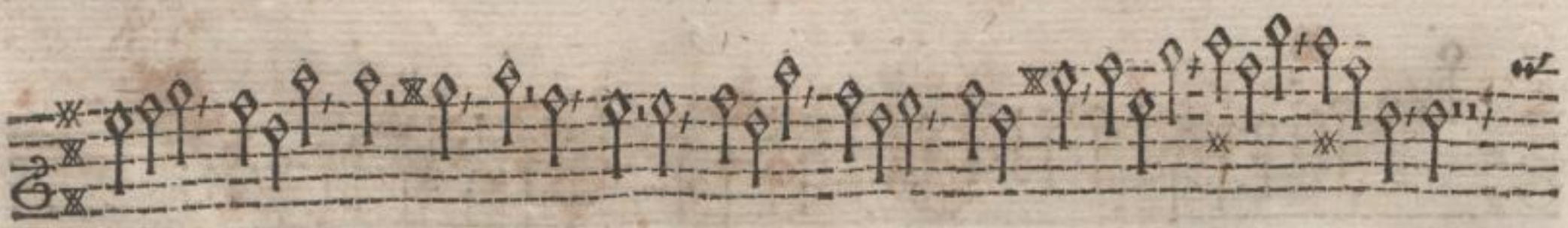


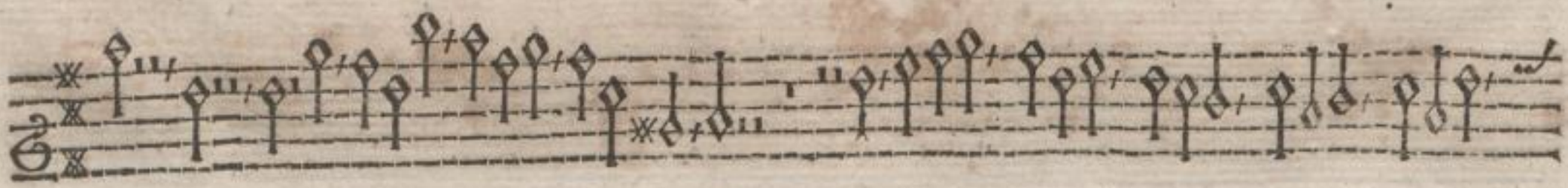
SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/33 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

Chique à 5.

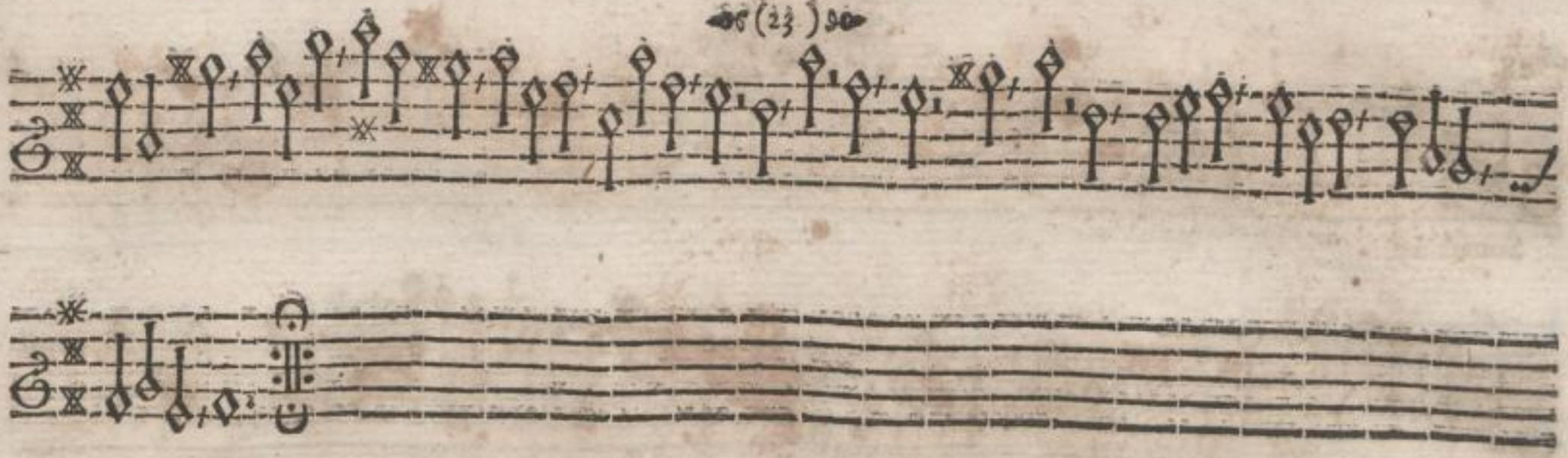




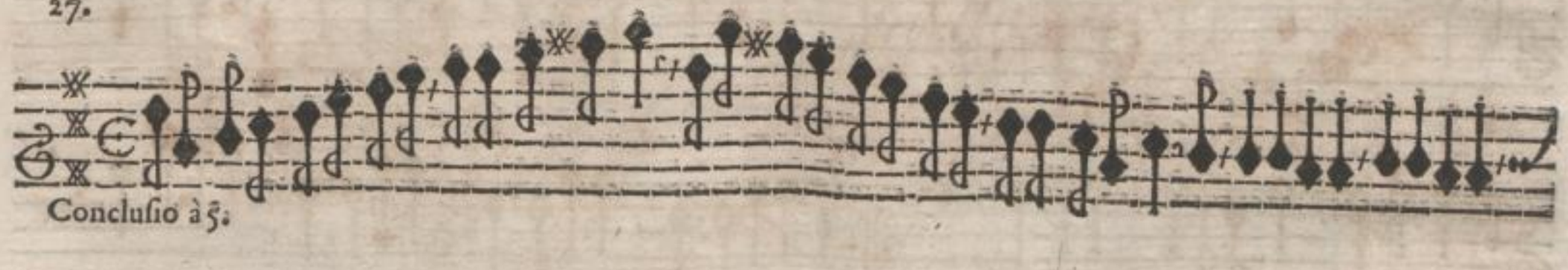




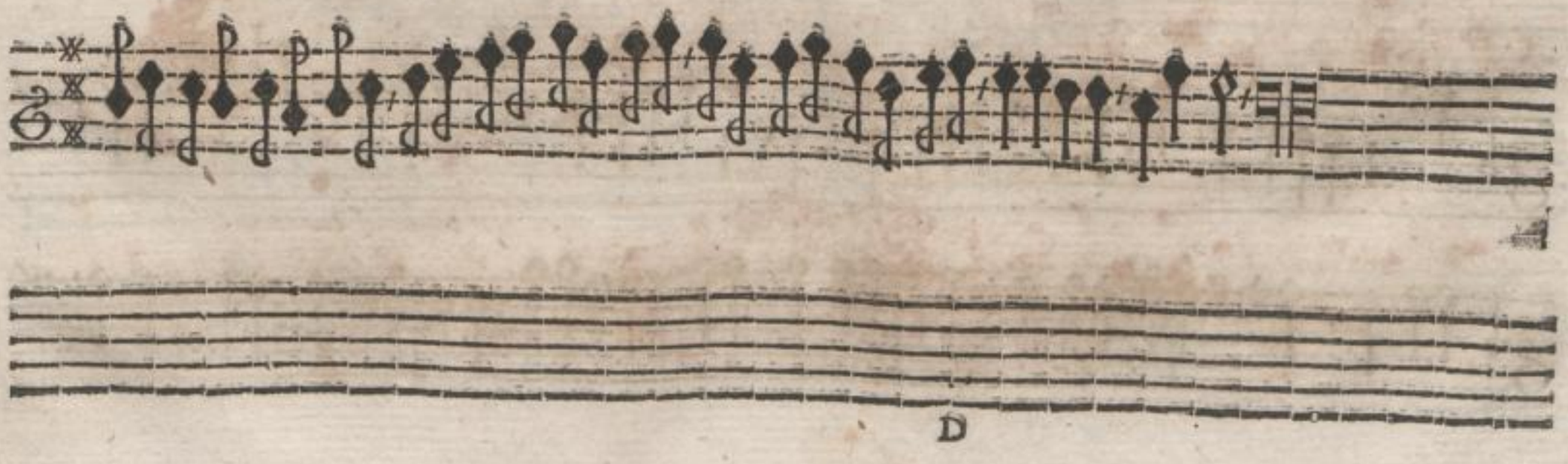
SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/34
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN



27.



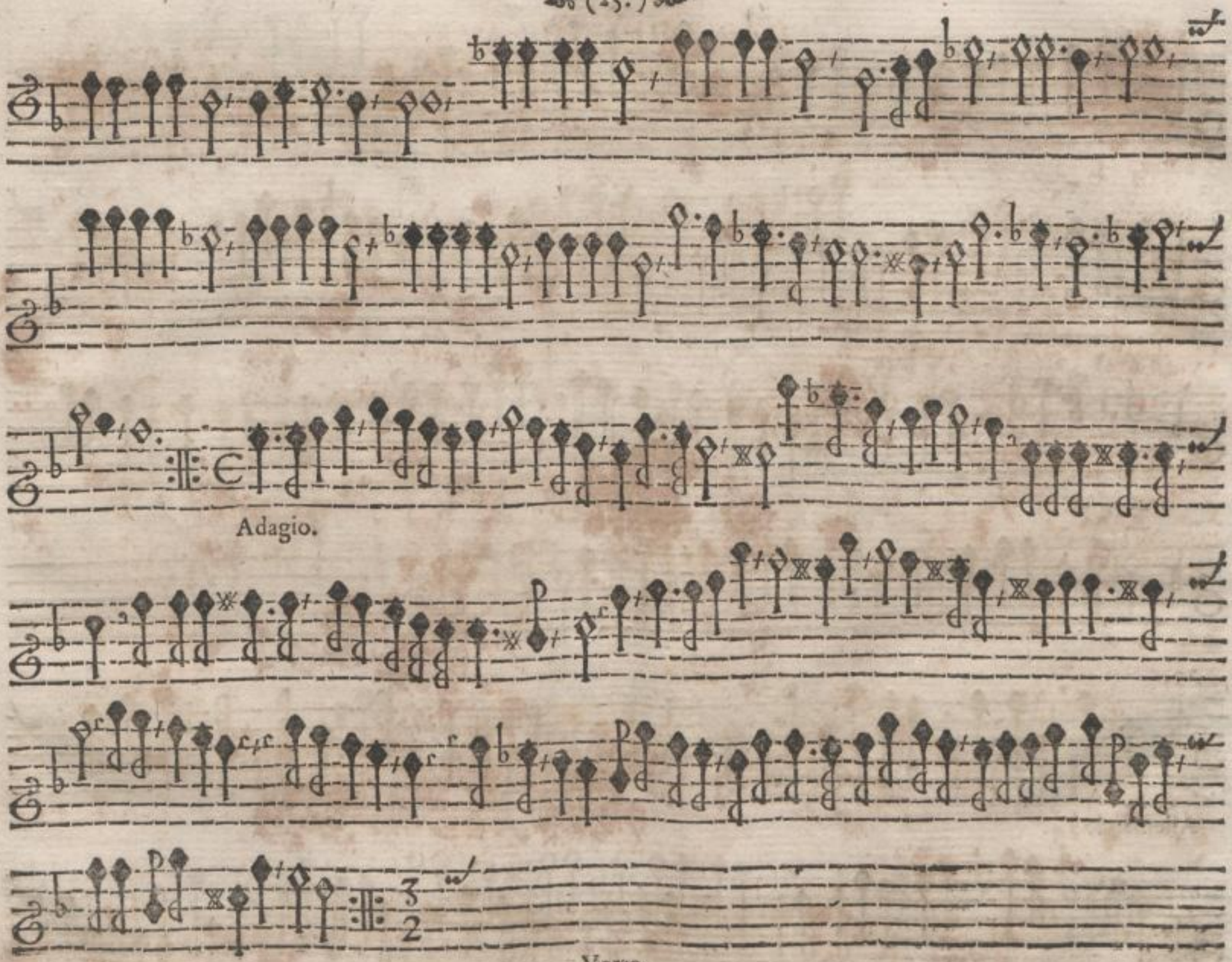
Conclusio à 5.



D

28.

Sonata à 5.

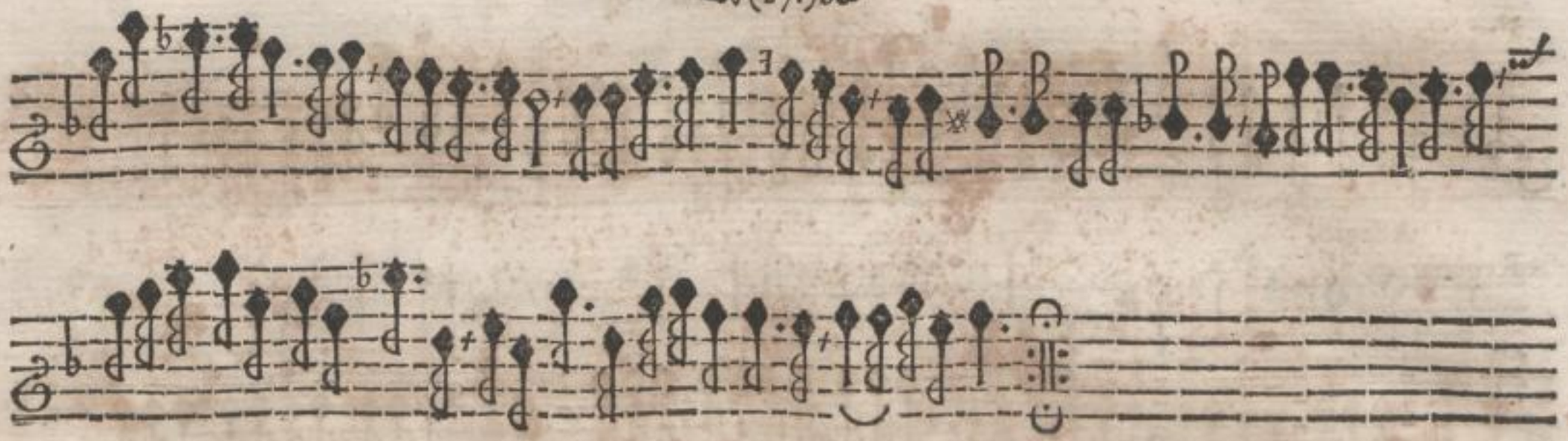


Verte.

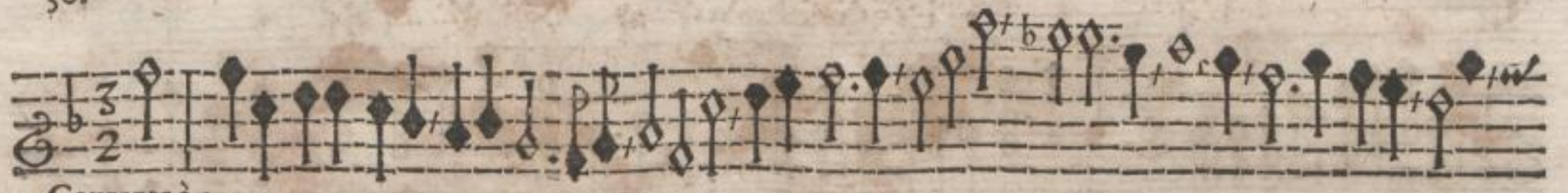
29.

Adagio.

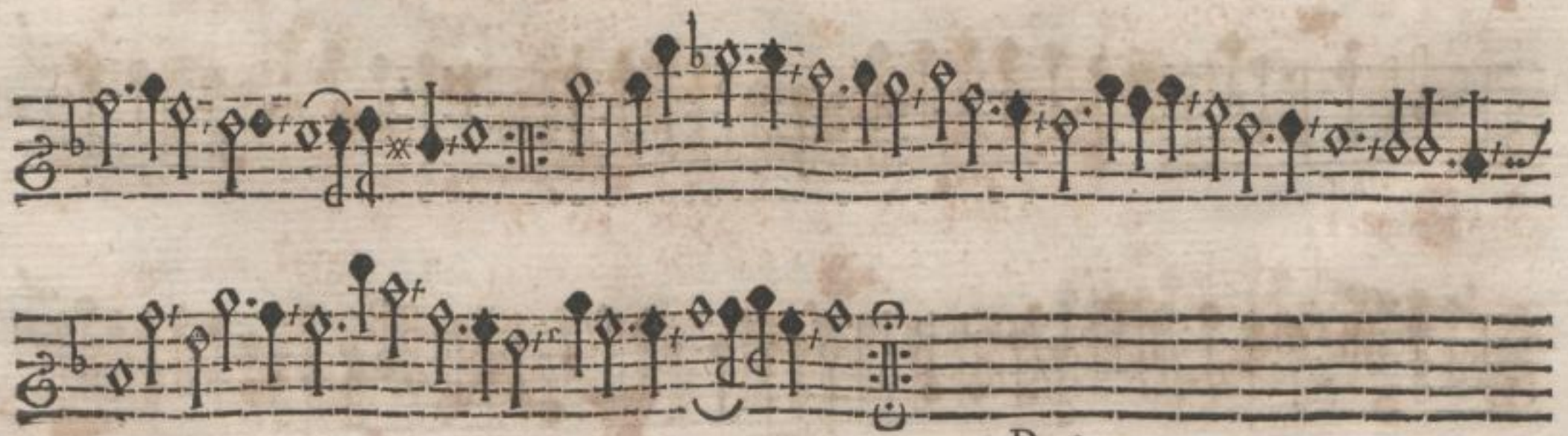
Allemande à 4.



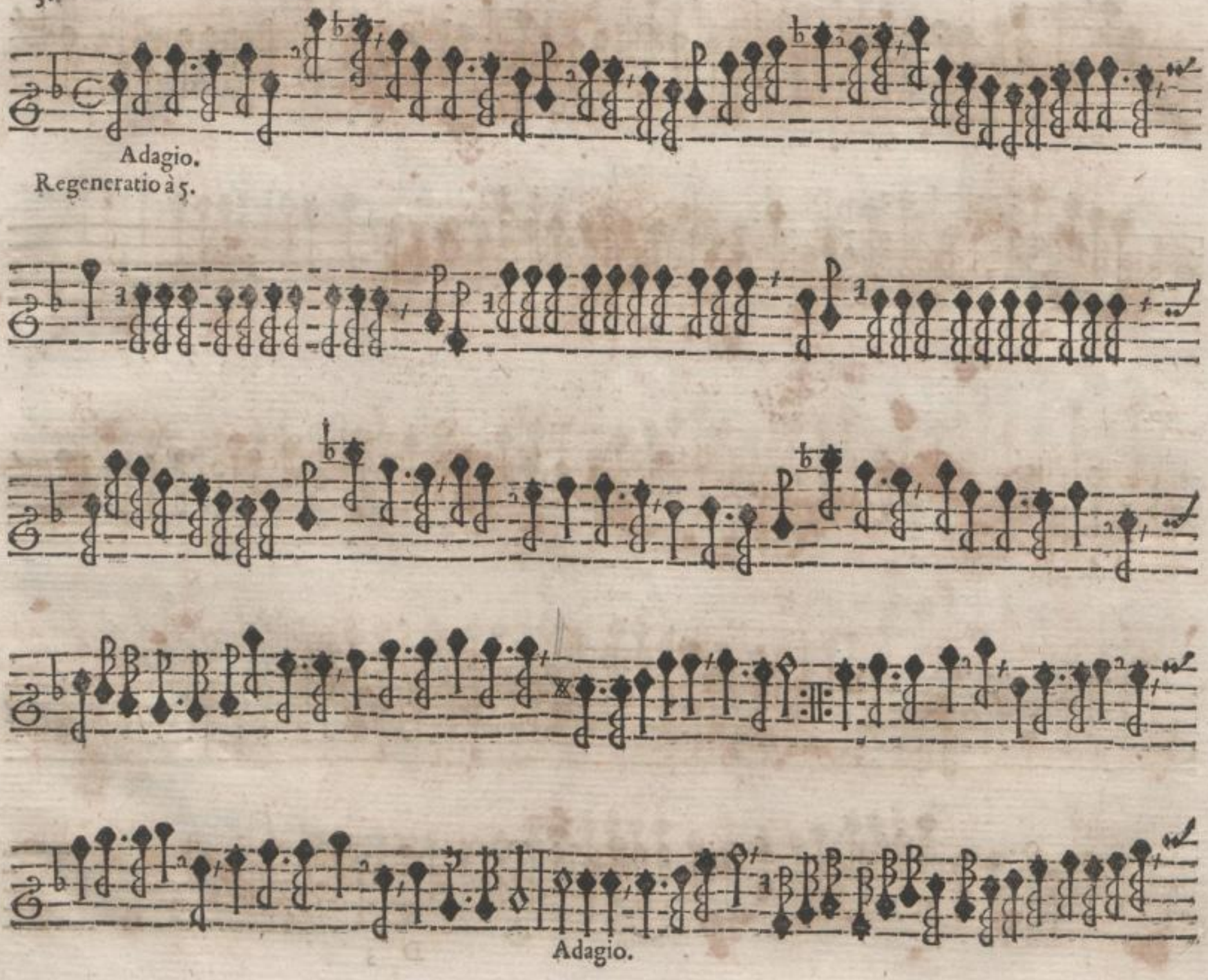
30.



Courente à 4.

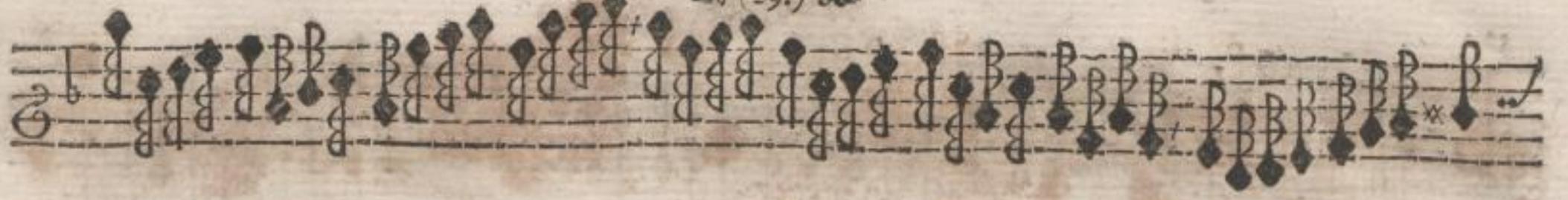


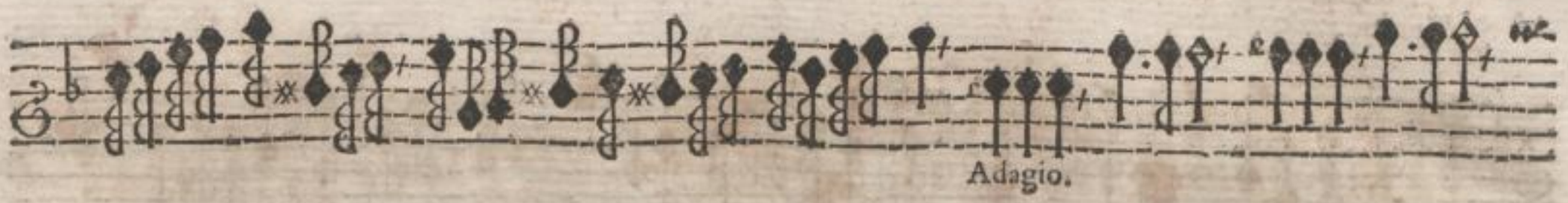
31.



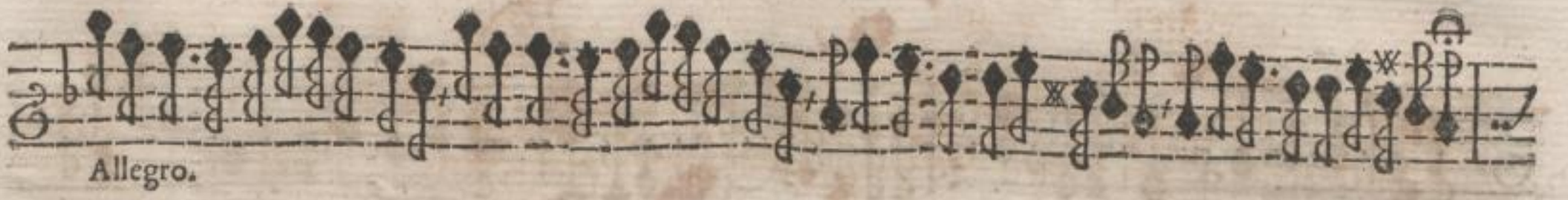
Adagio.
Regeneratio à 5.

Adagio.

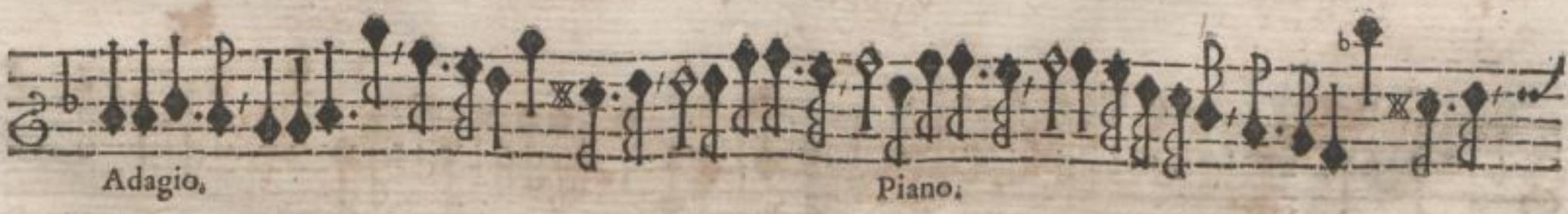




Adagio.

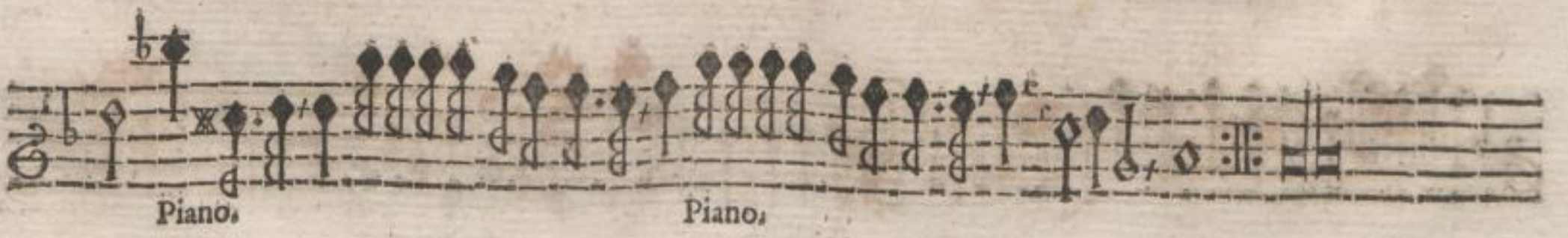


Allegro.



Adagio.

Piano.



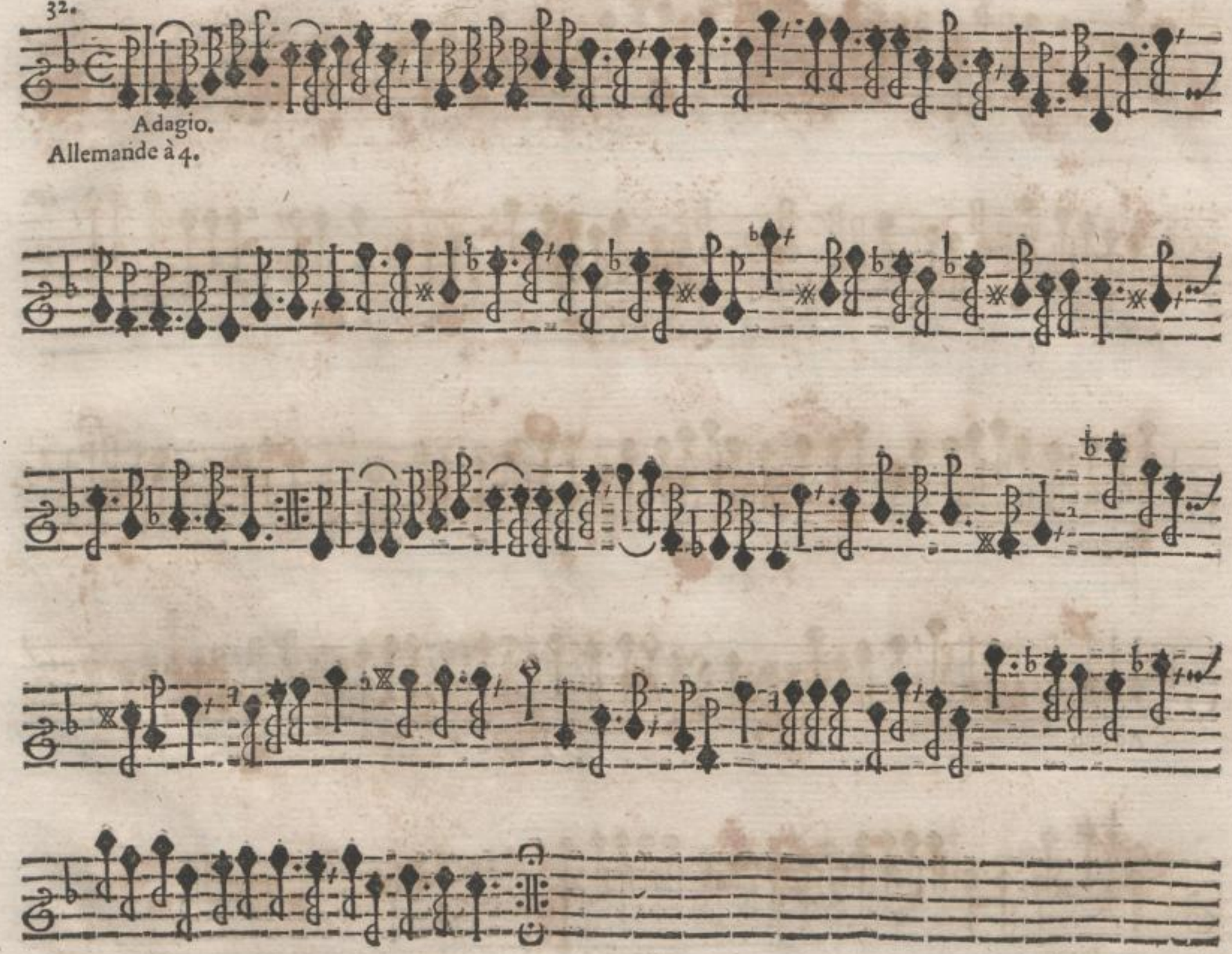
Piano.

Piano.

32.

Adagio.

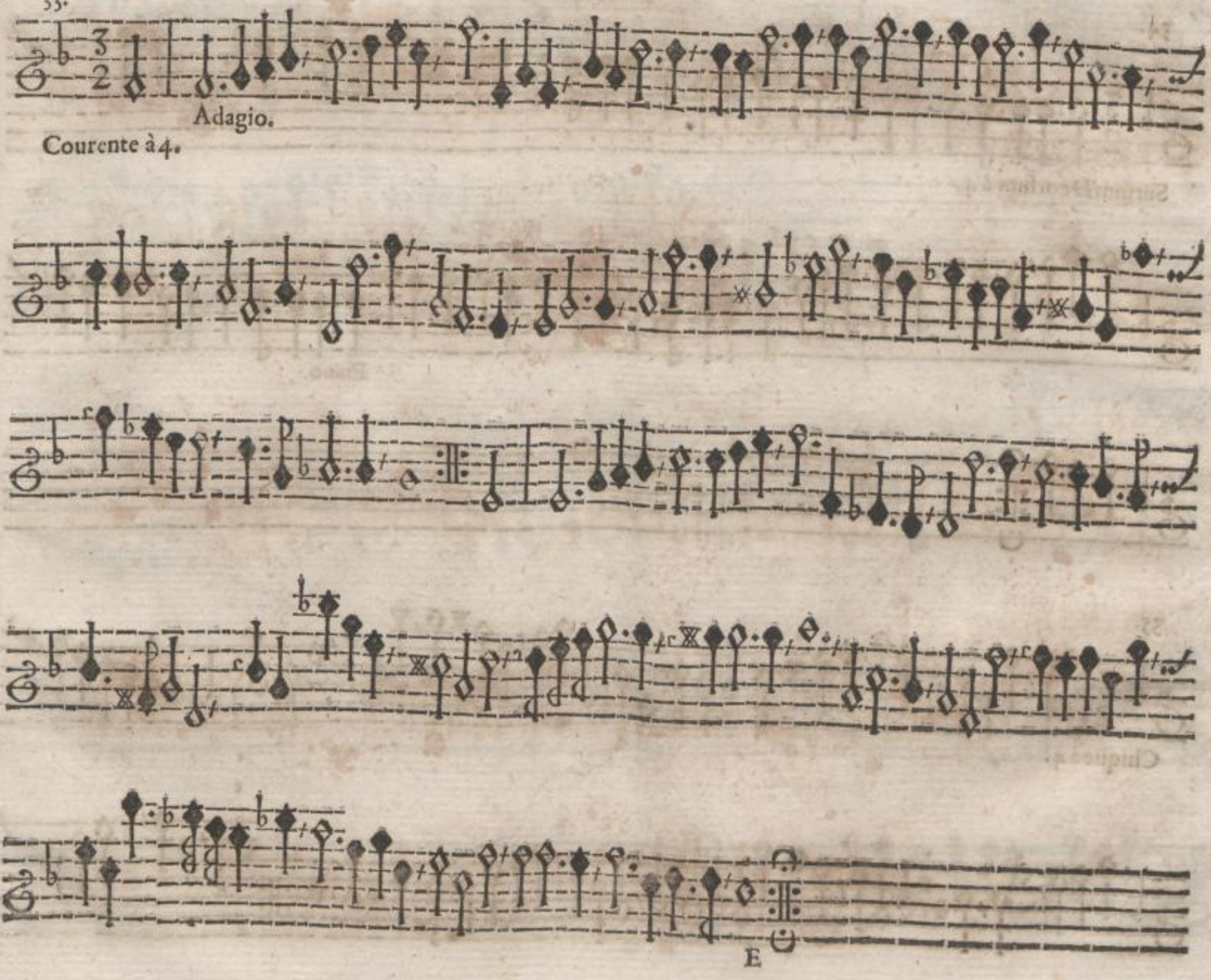
Allemande à 4.



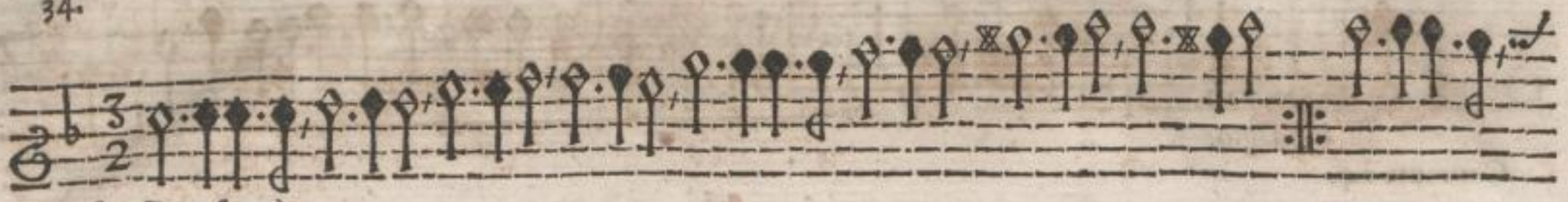
33.

Adagio.

Courente à 4.



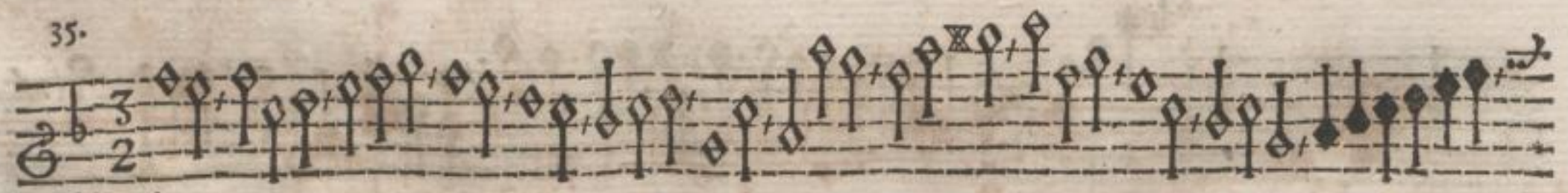
34.



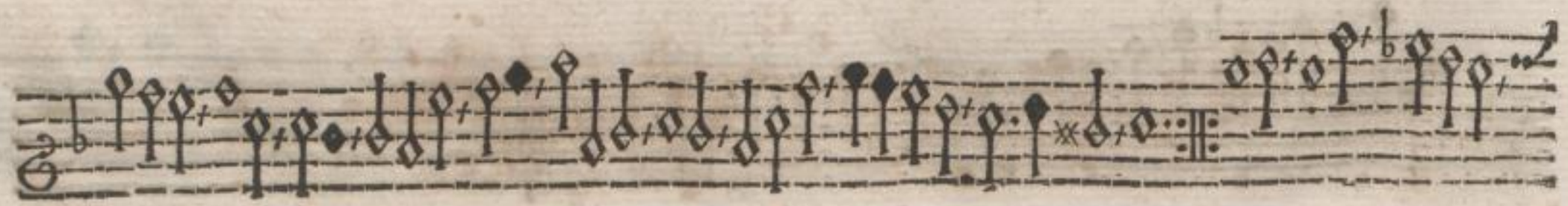
Surſum Deorſum à 4.

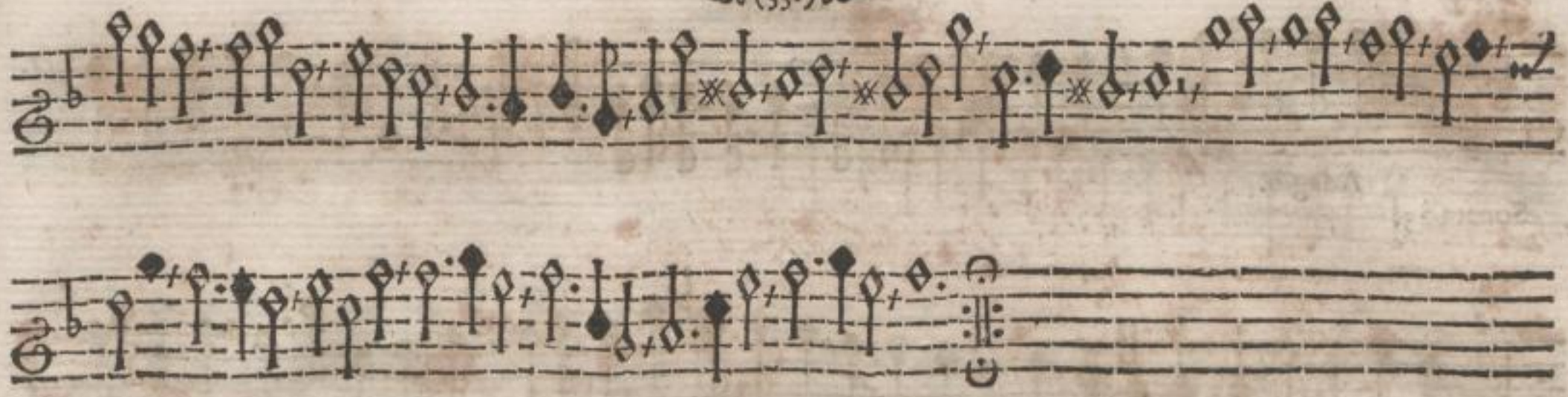
Piano.

35.



Chique à 4.

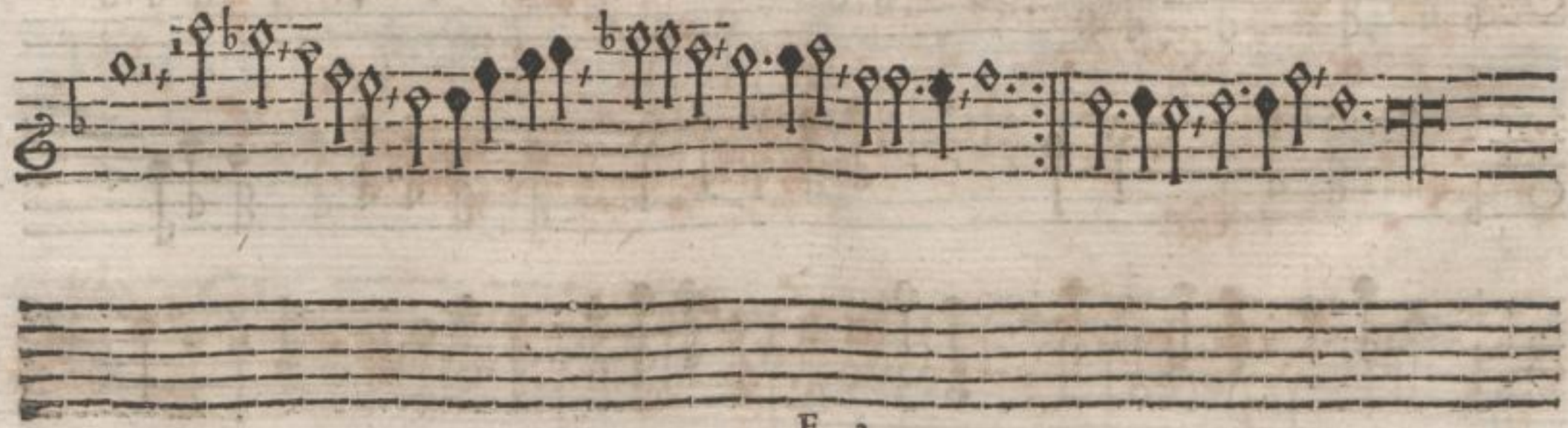




36.

Adagio.

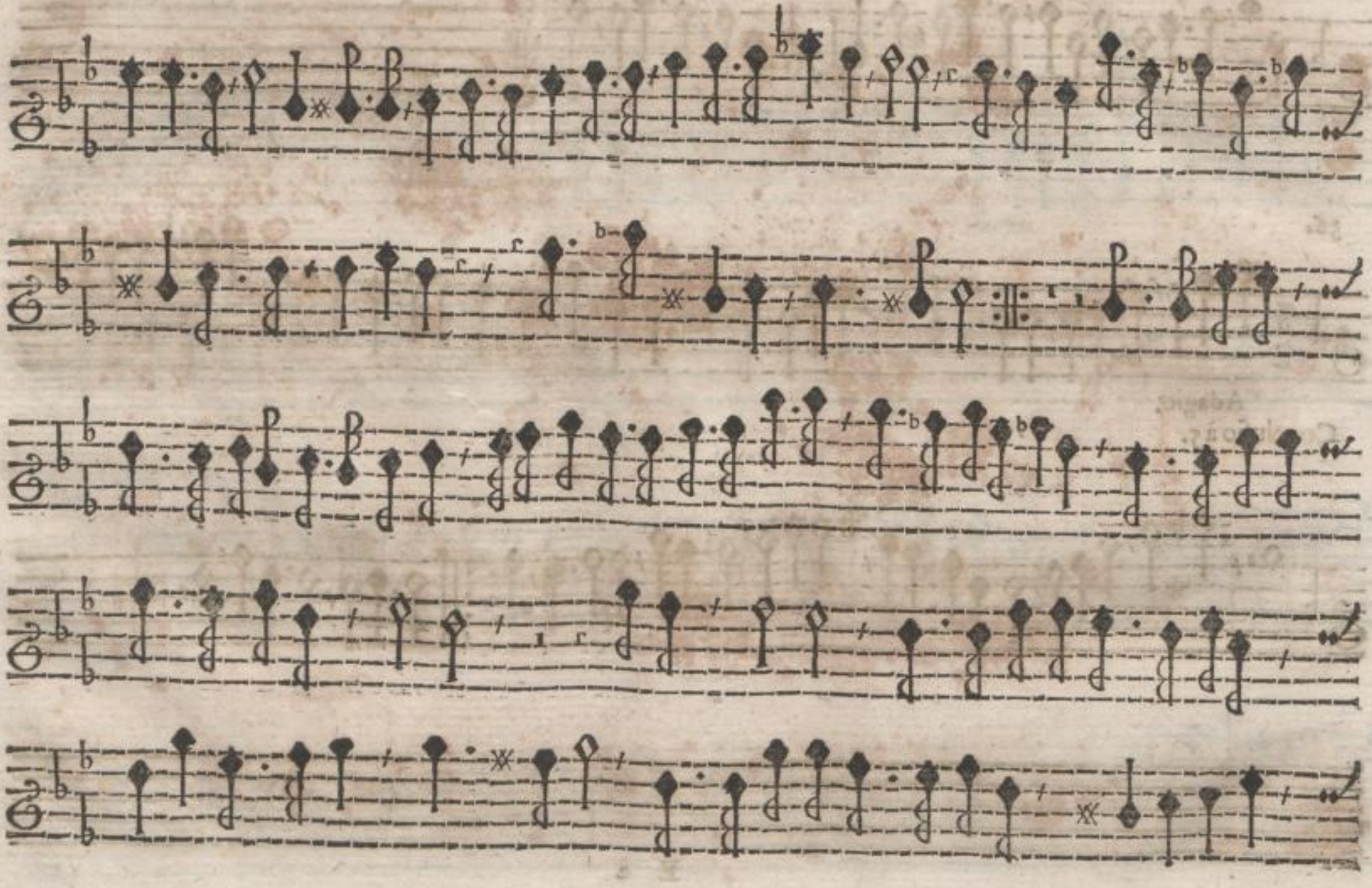
Conclusio à 5.

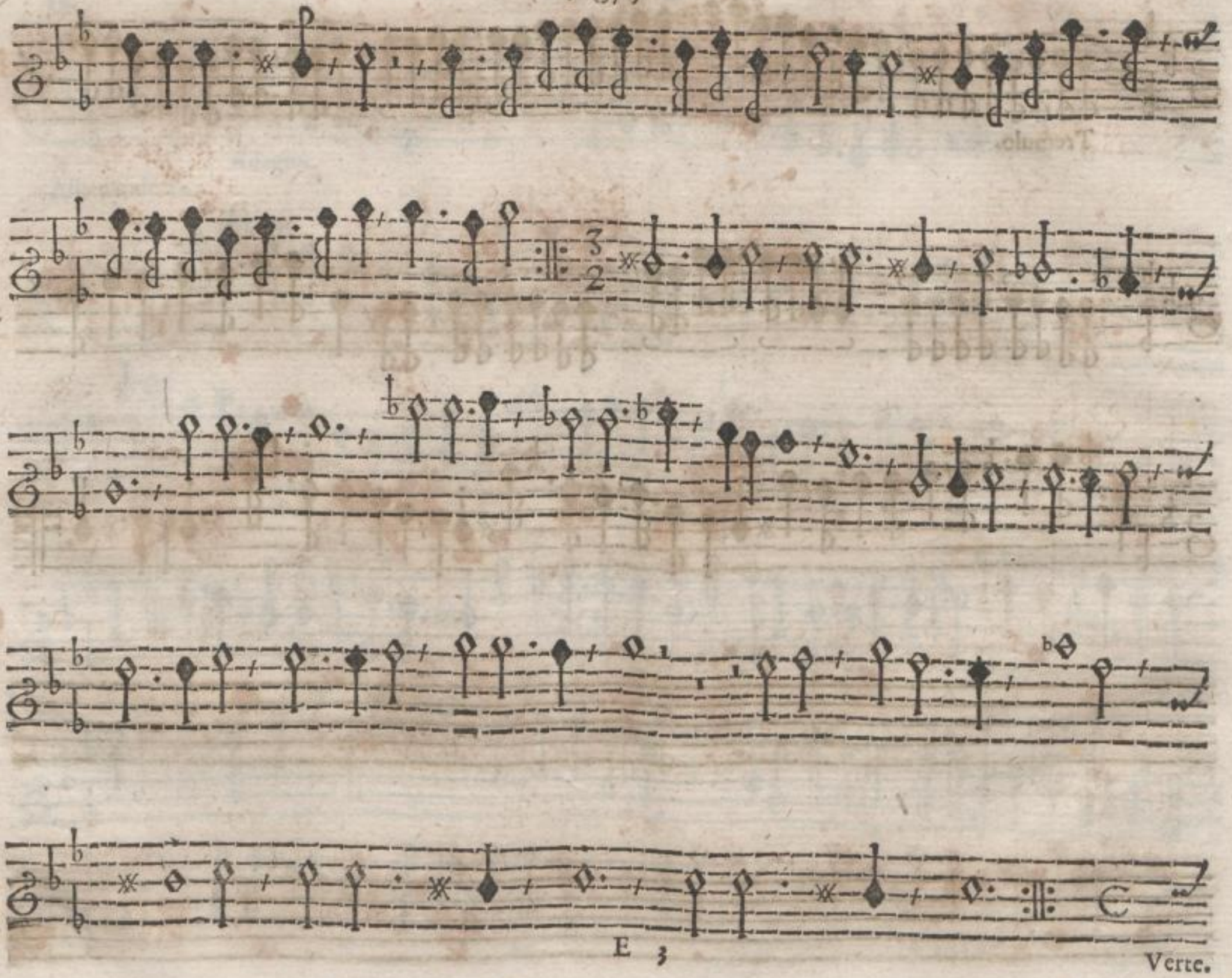


37.

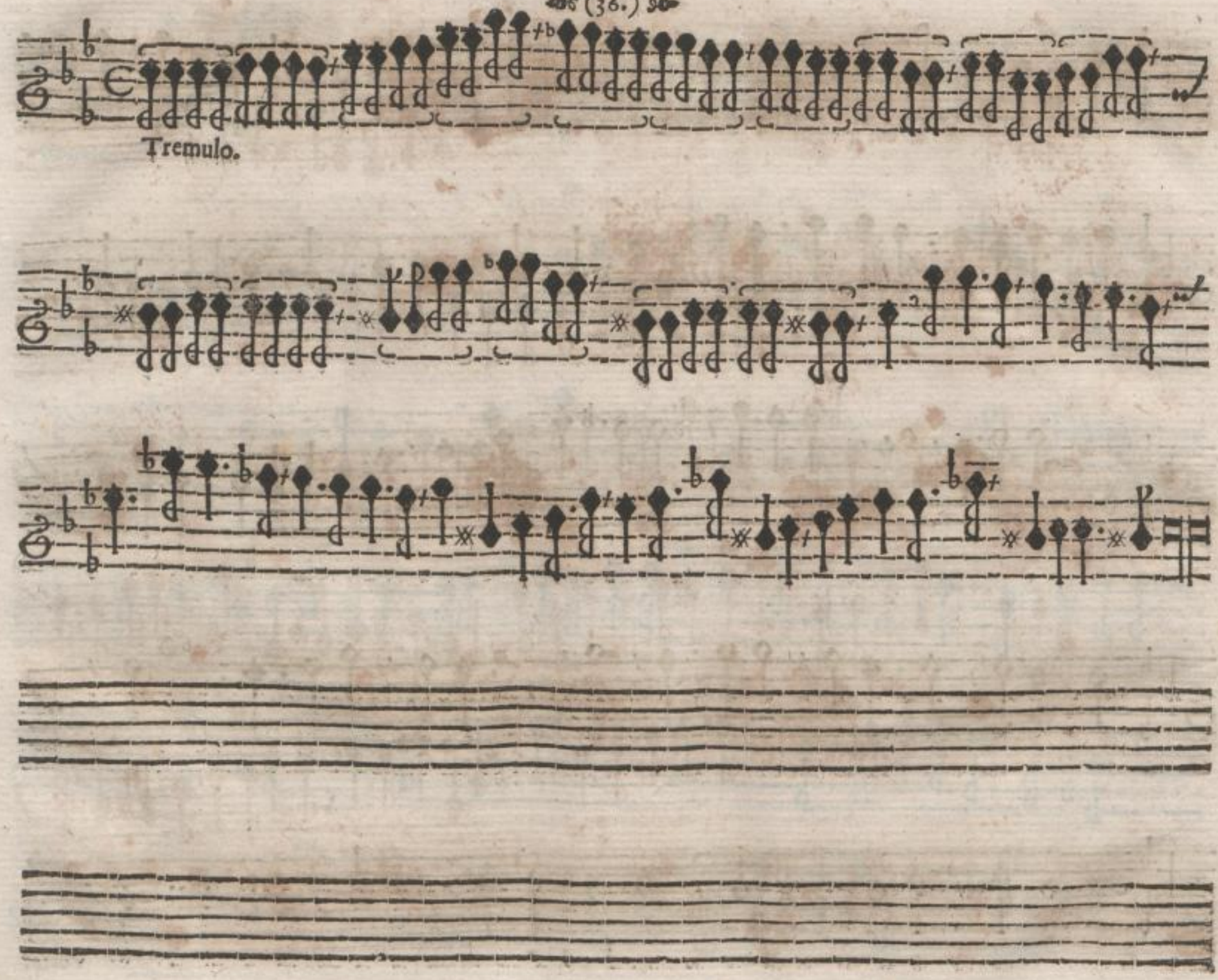
Adagio.

Sonata à 5.

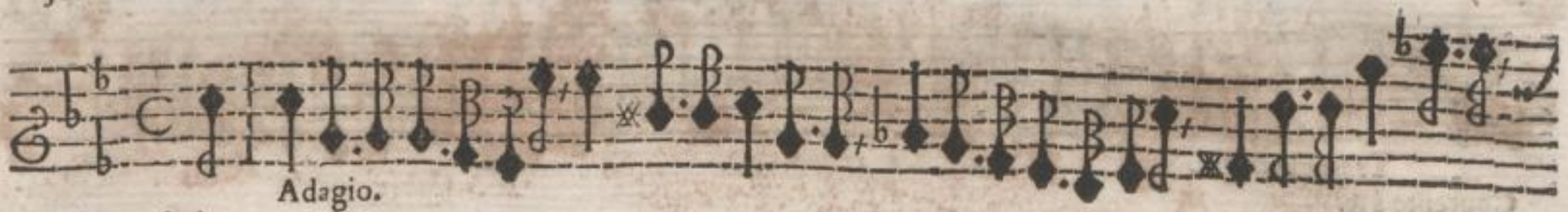




Verte.

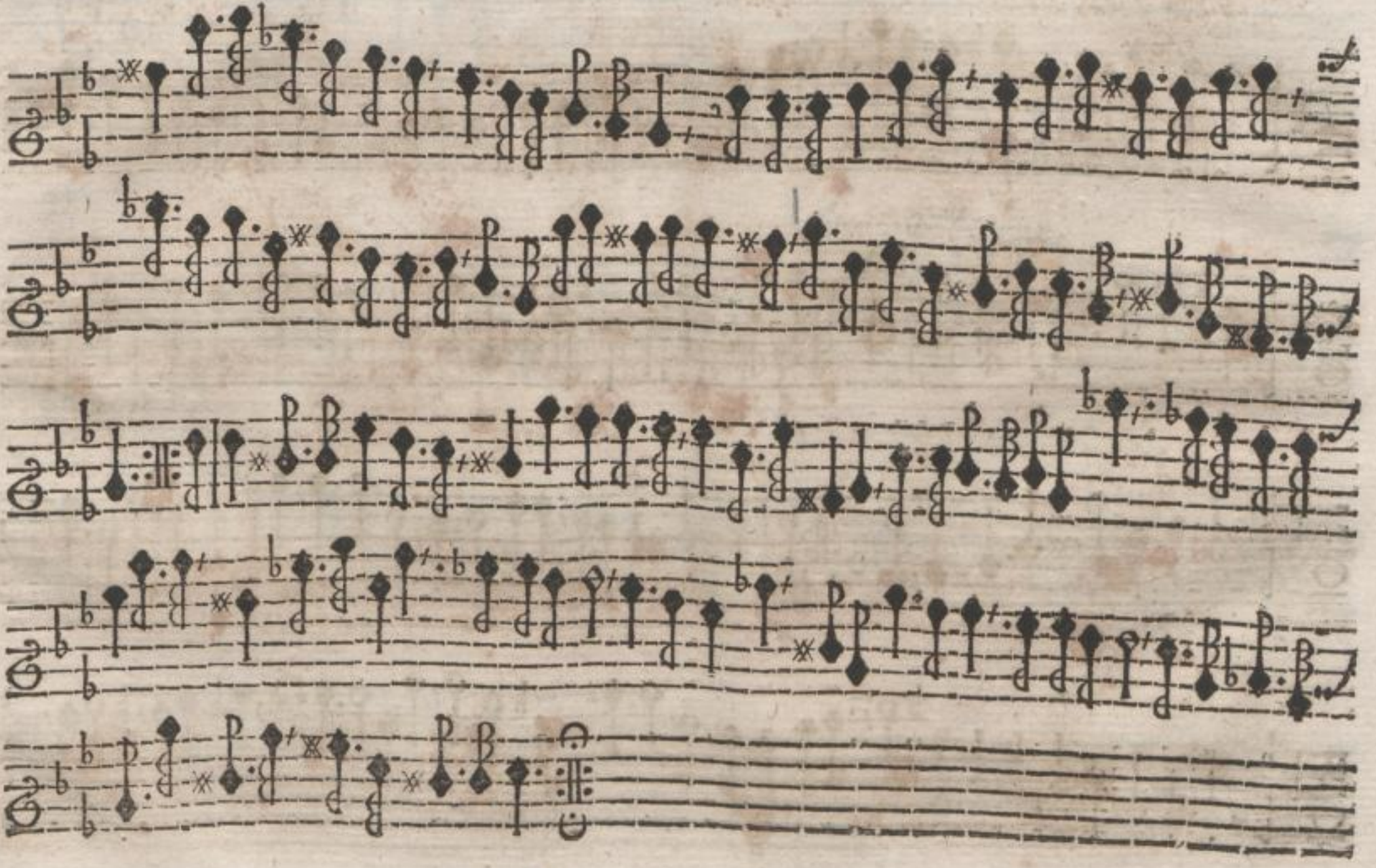

Tremulo.

38.



Adagio.

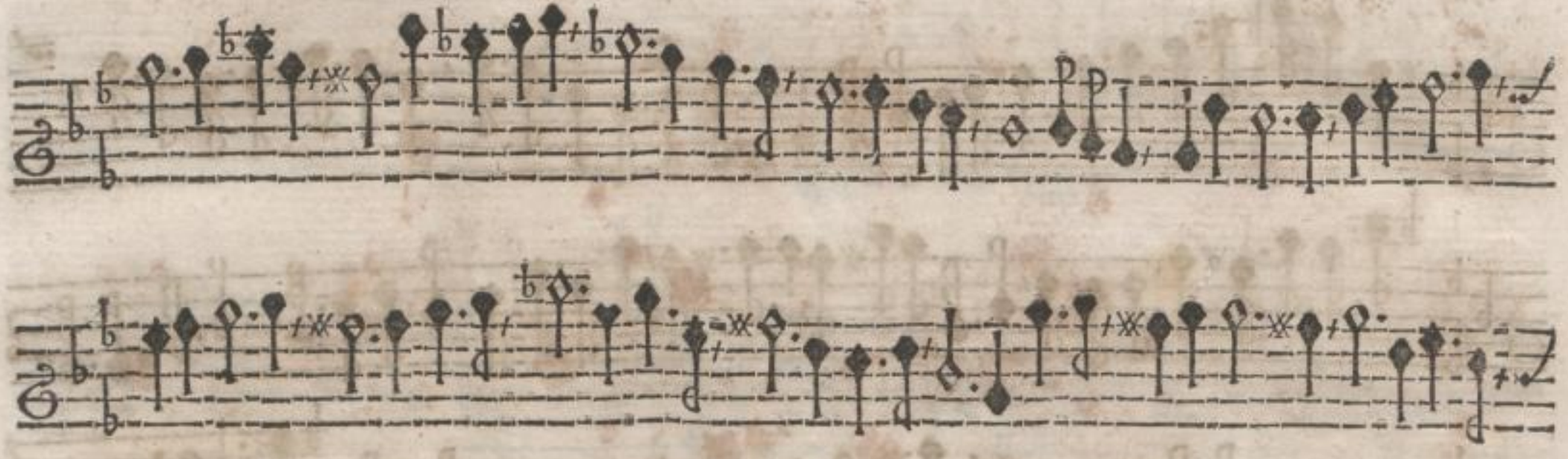
Allemande à 4.

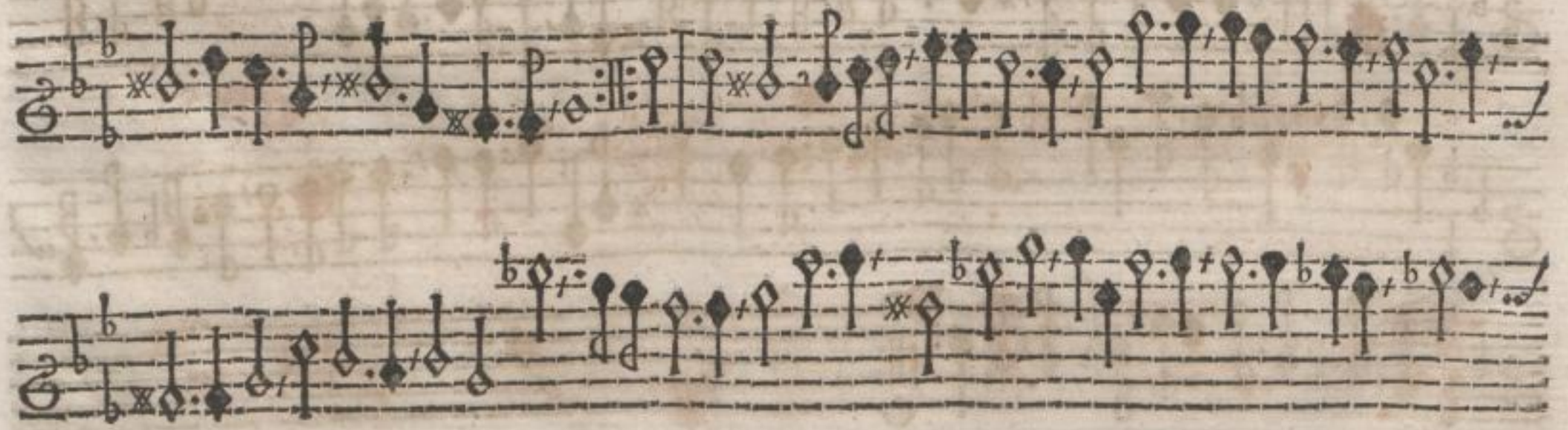


39.

Adagio.

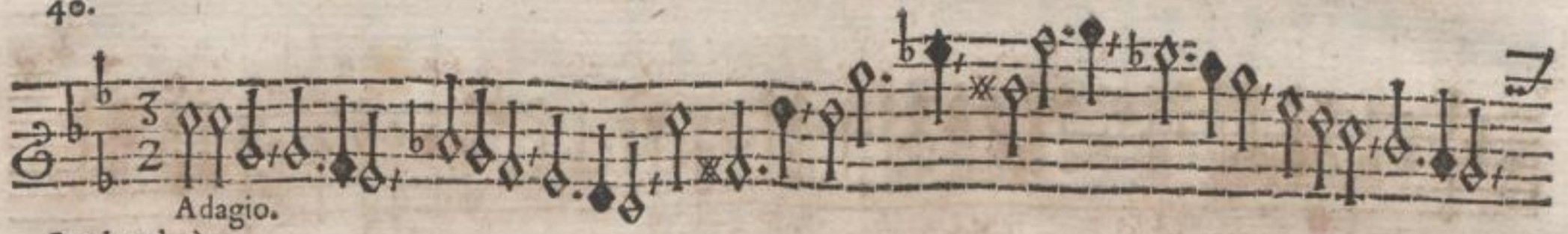
Courente à 4.





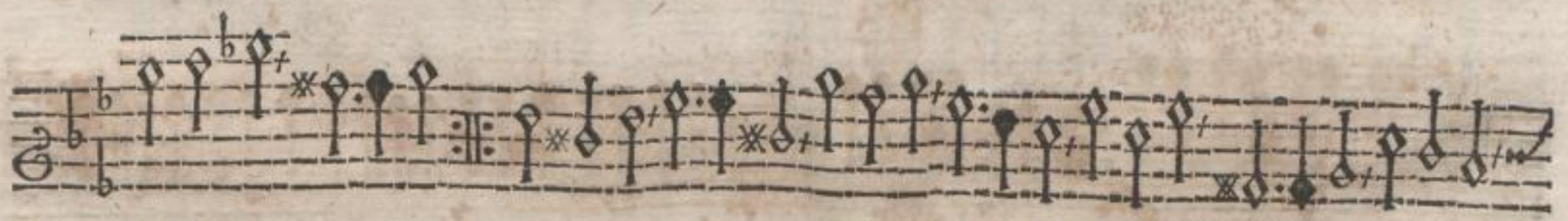
Piano.

40.



Adagio.

Sarabande à 4.

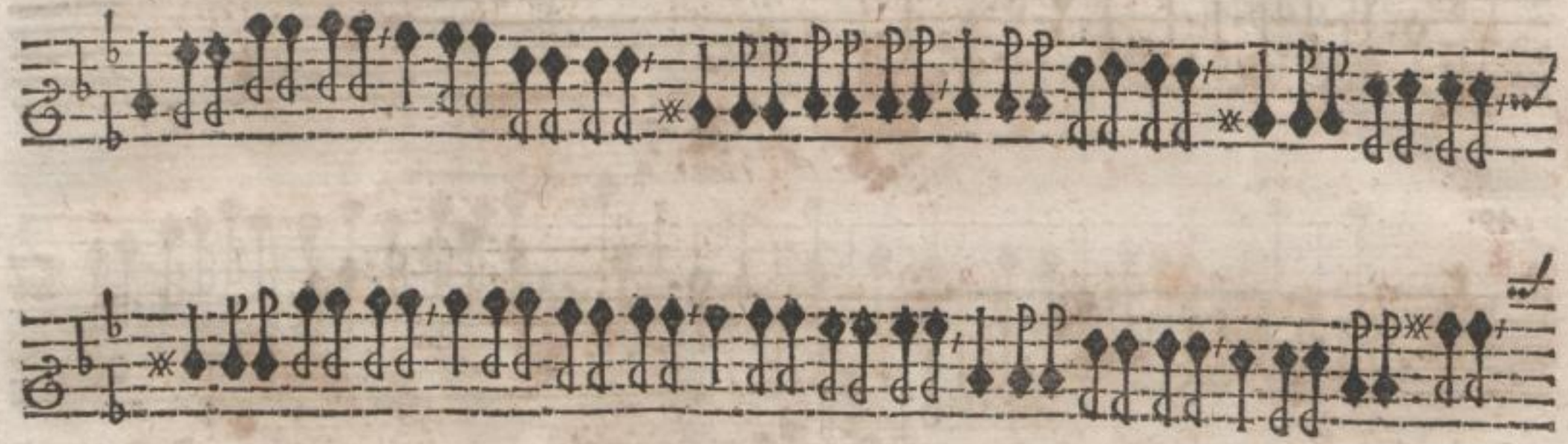


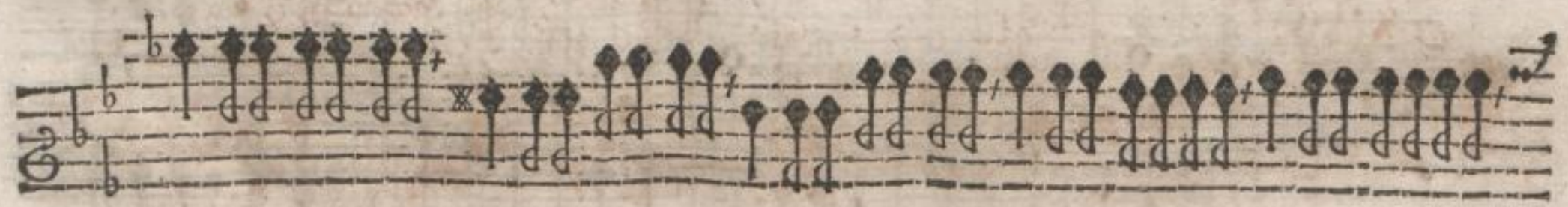
F

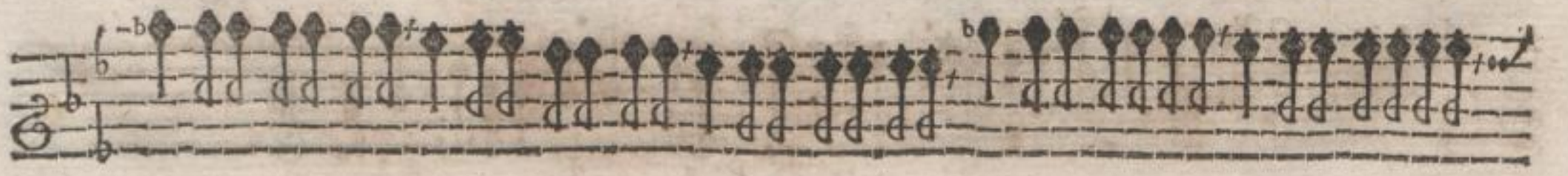
41.

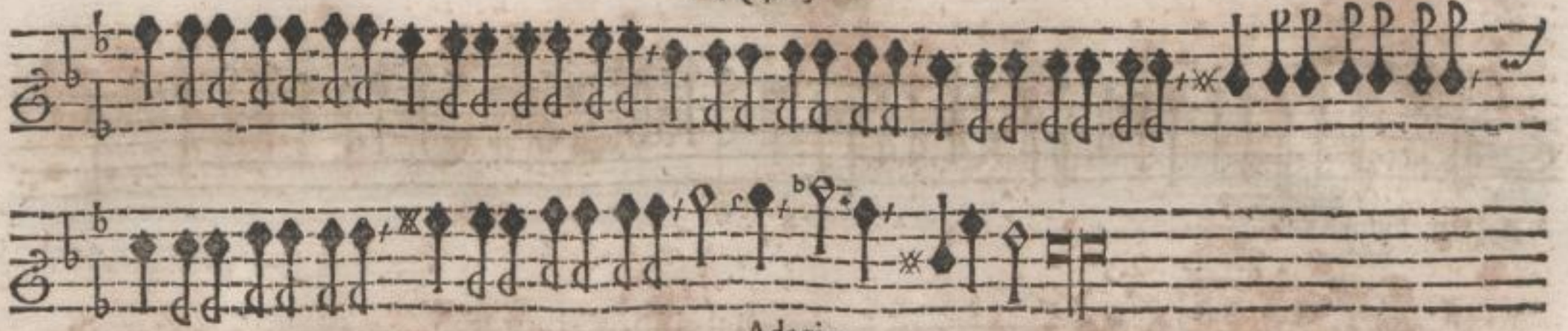
Adagio.

Intermedium à 5.



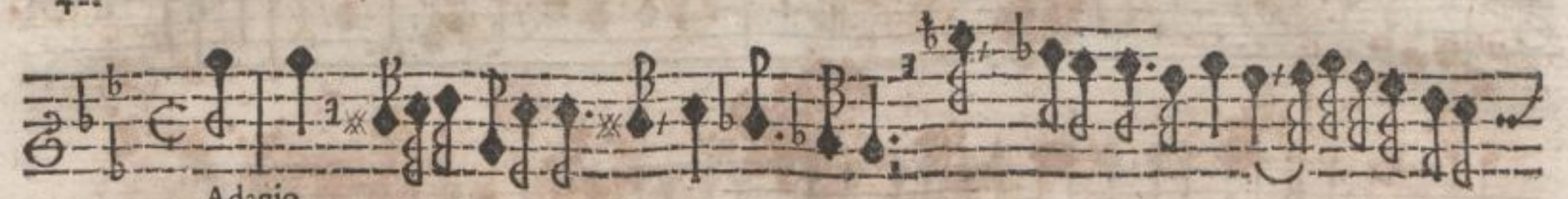






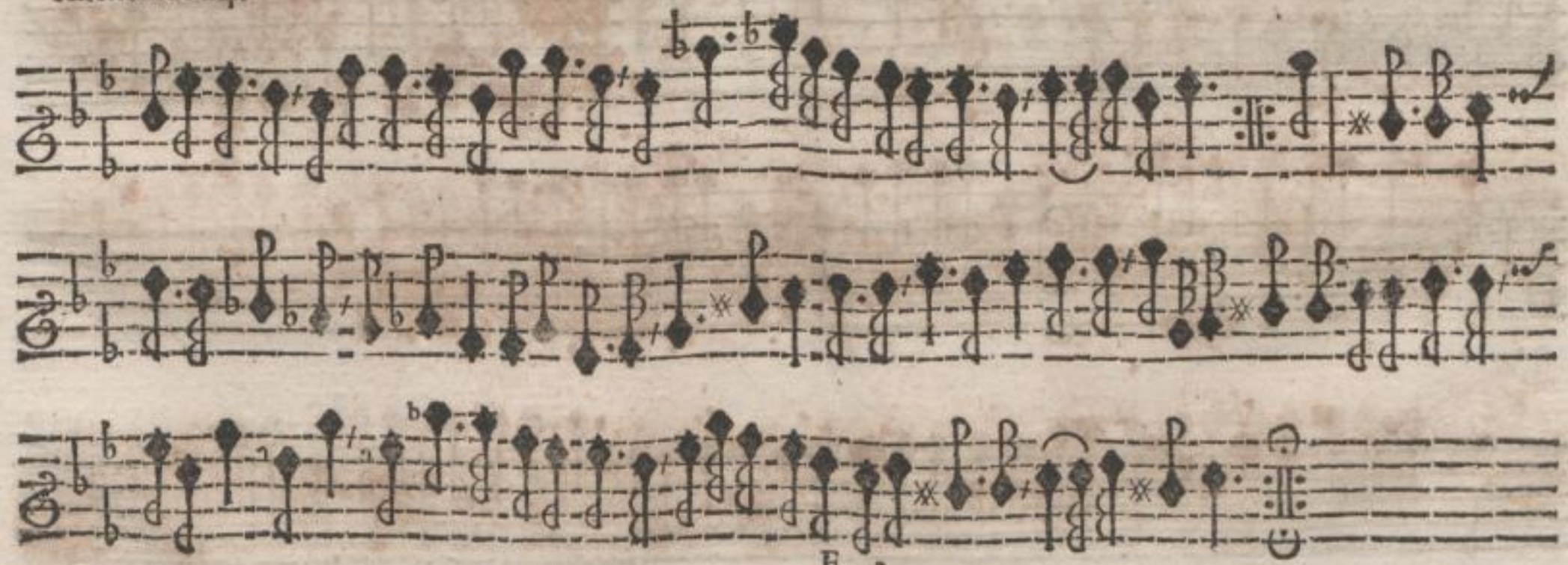
Adagio.

42.



Adagio.

Allemande à 4.

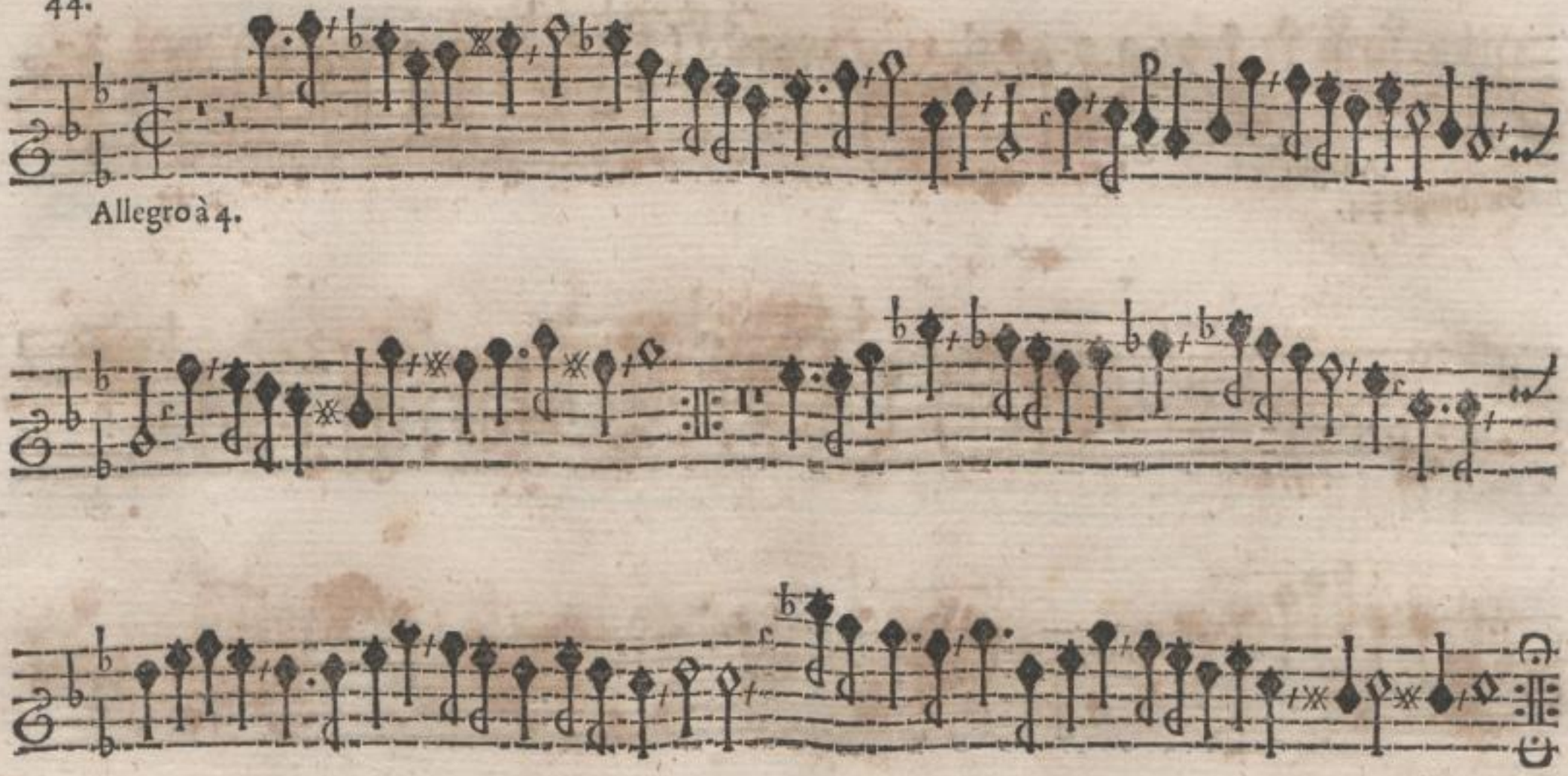


43.

Adagio.

Courente à 4.

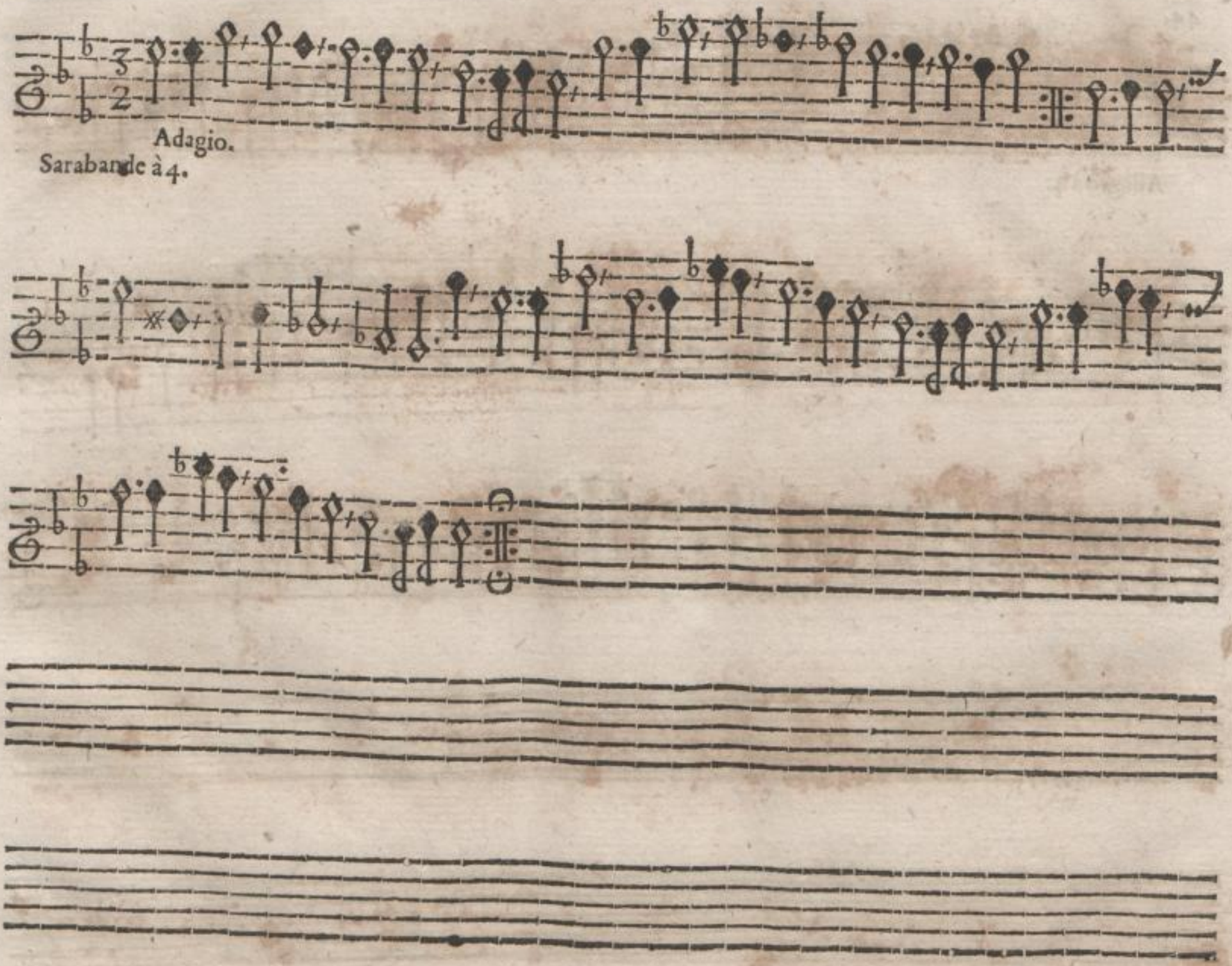
44.



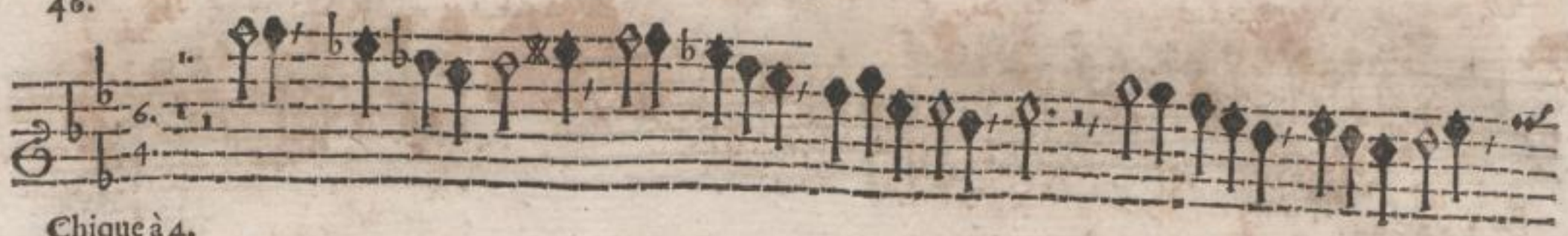
Allegro à 4.

Adagio.

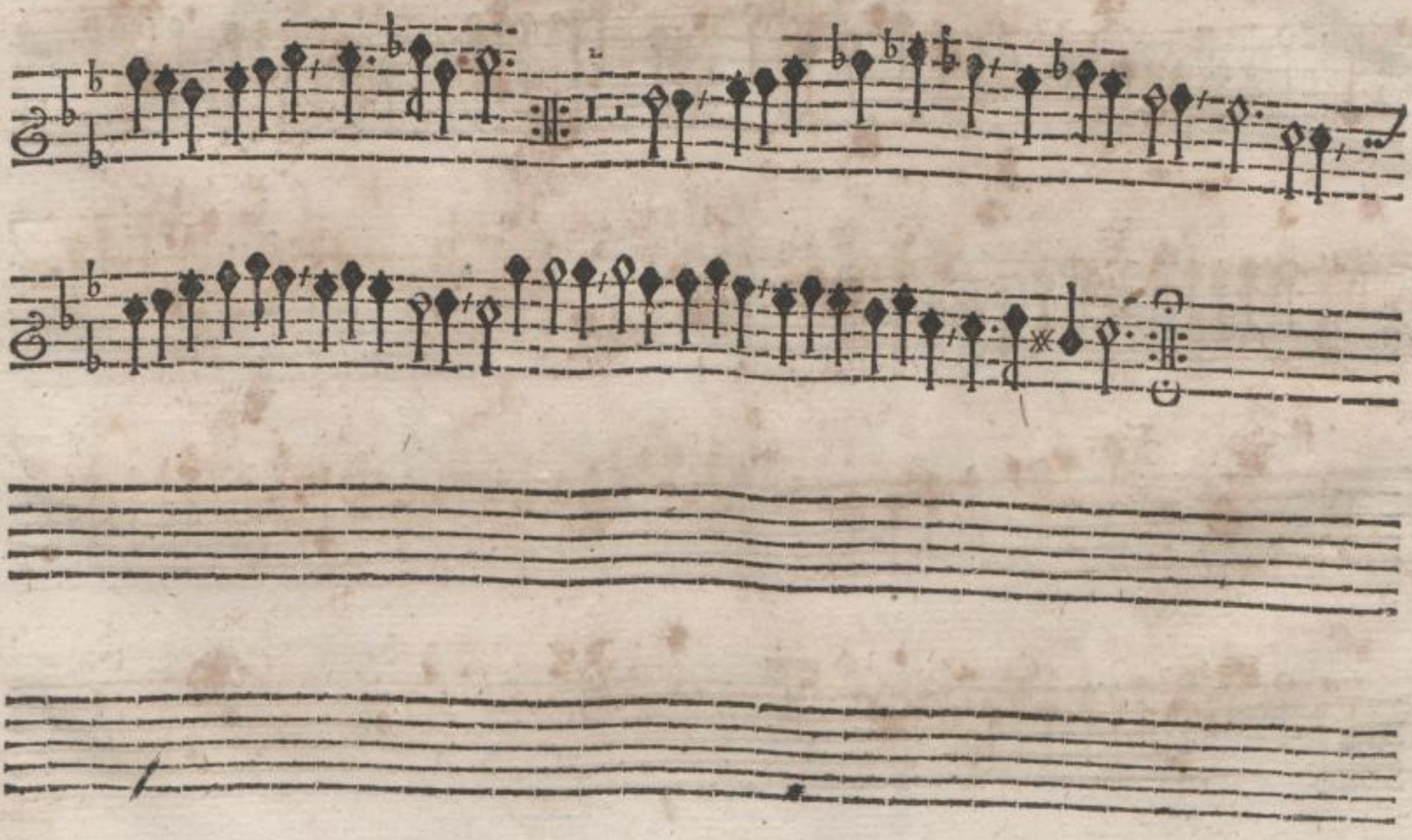
Sarabande à 4.



46.



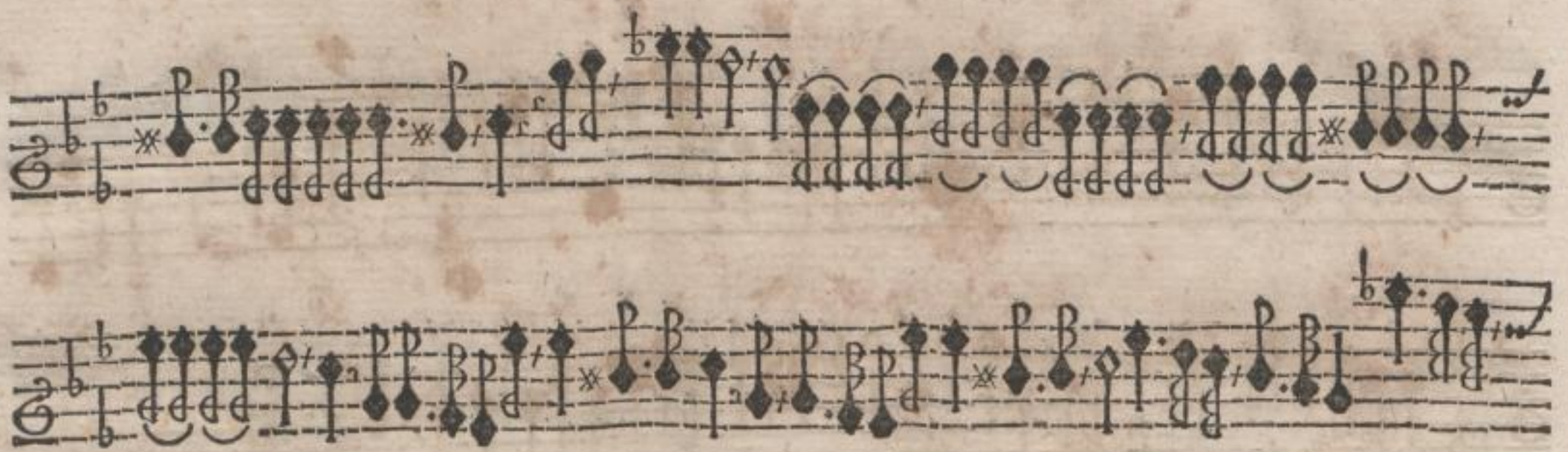
Chique à 4.

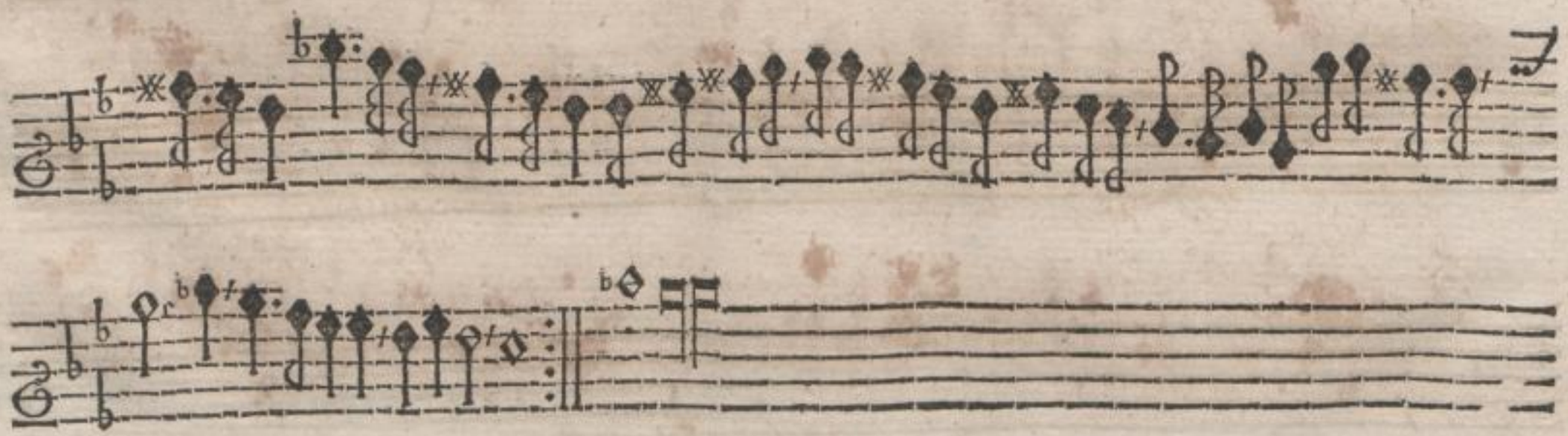


47.

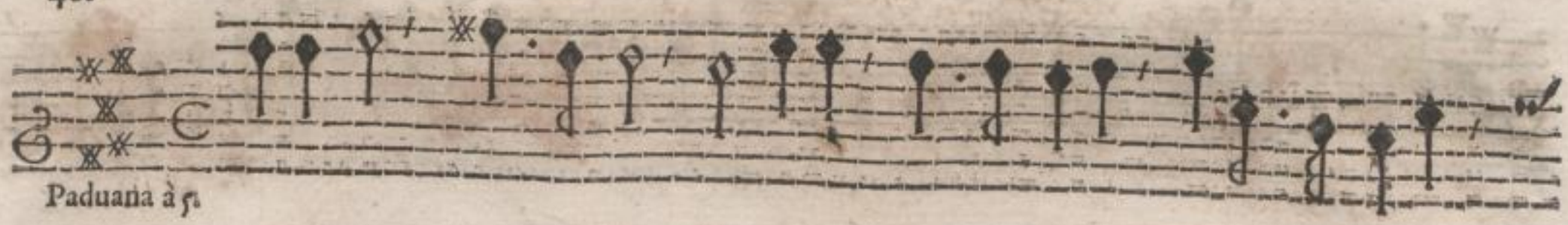
Adagio.

Conclusio à 5.

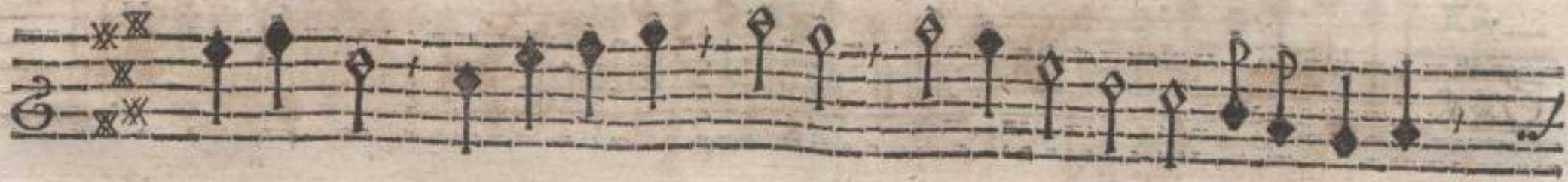


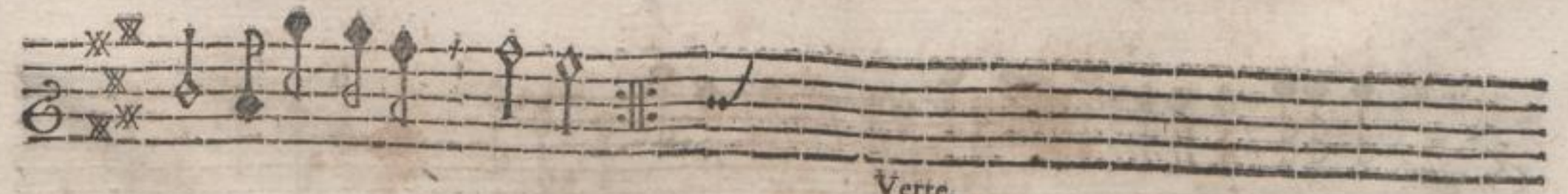


48.

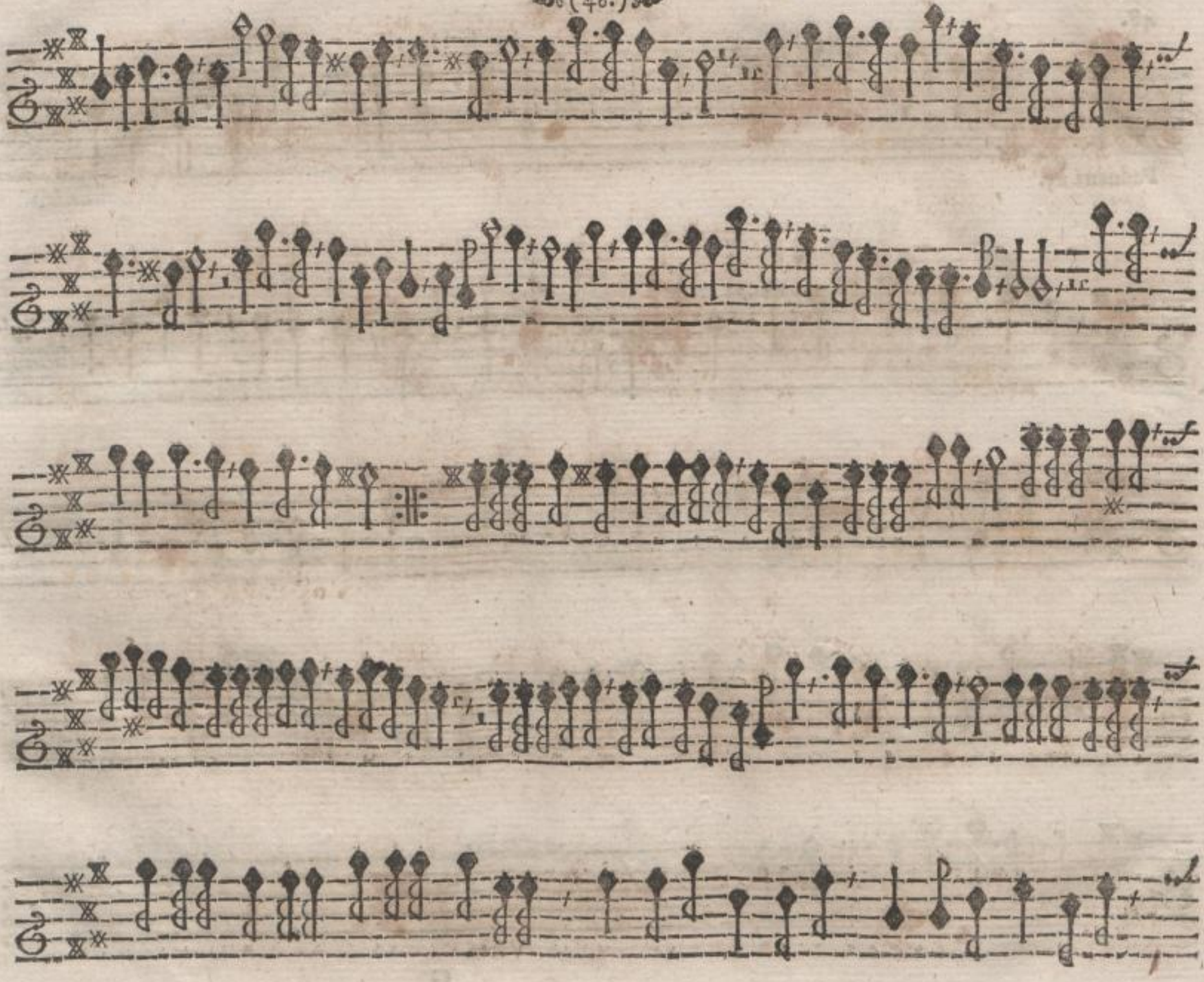


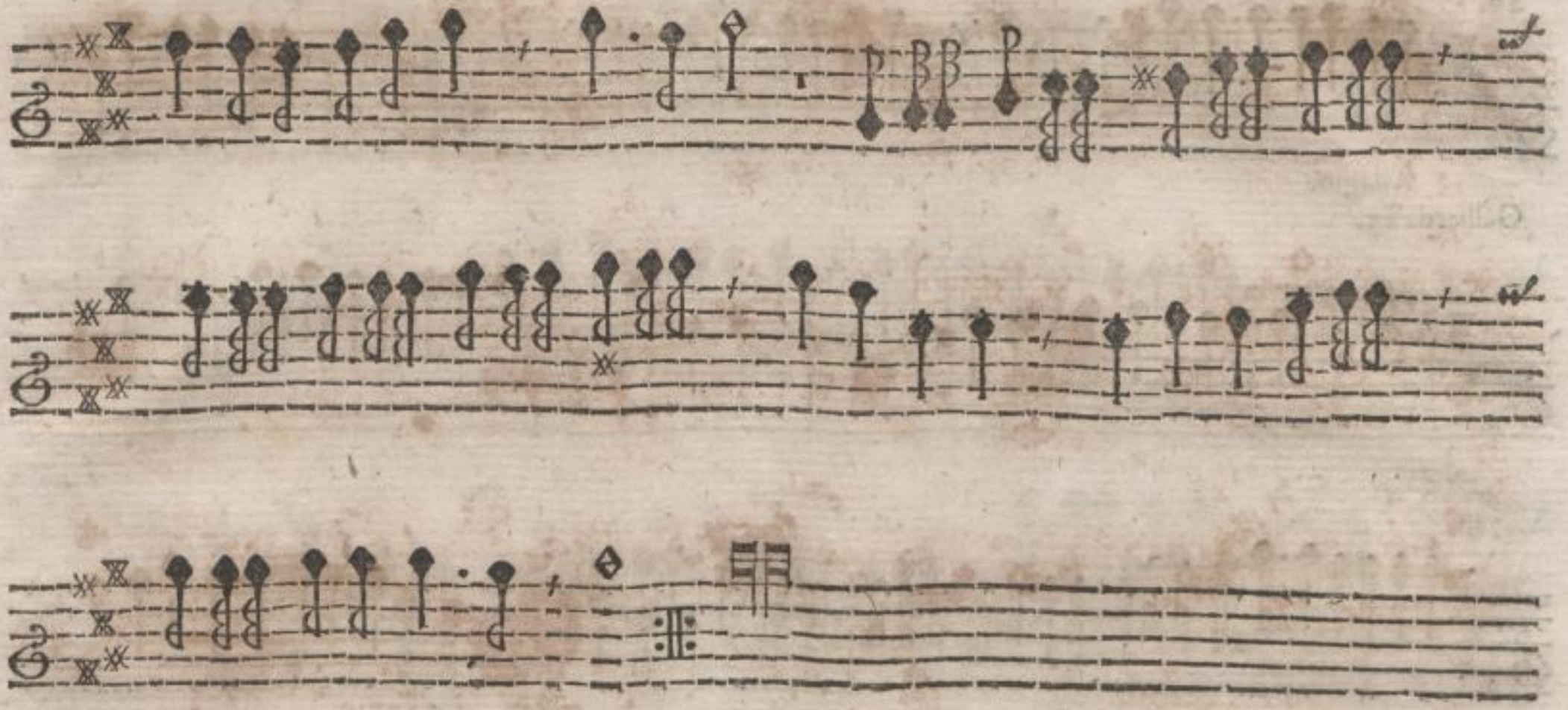
Paduana à 5.





Verte.



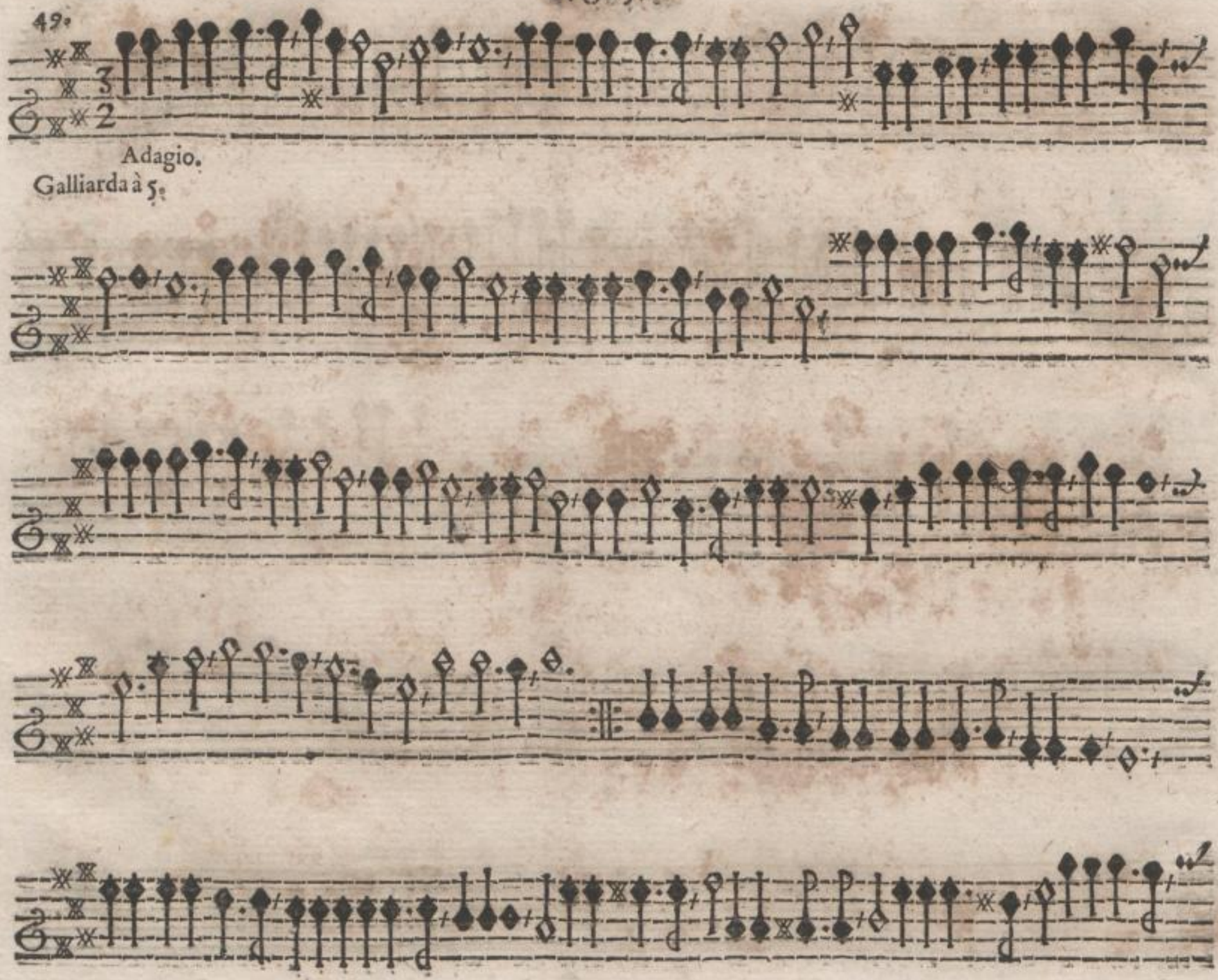


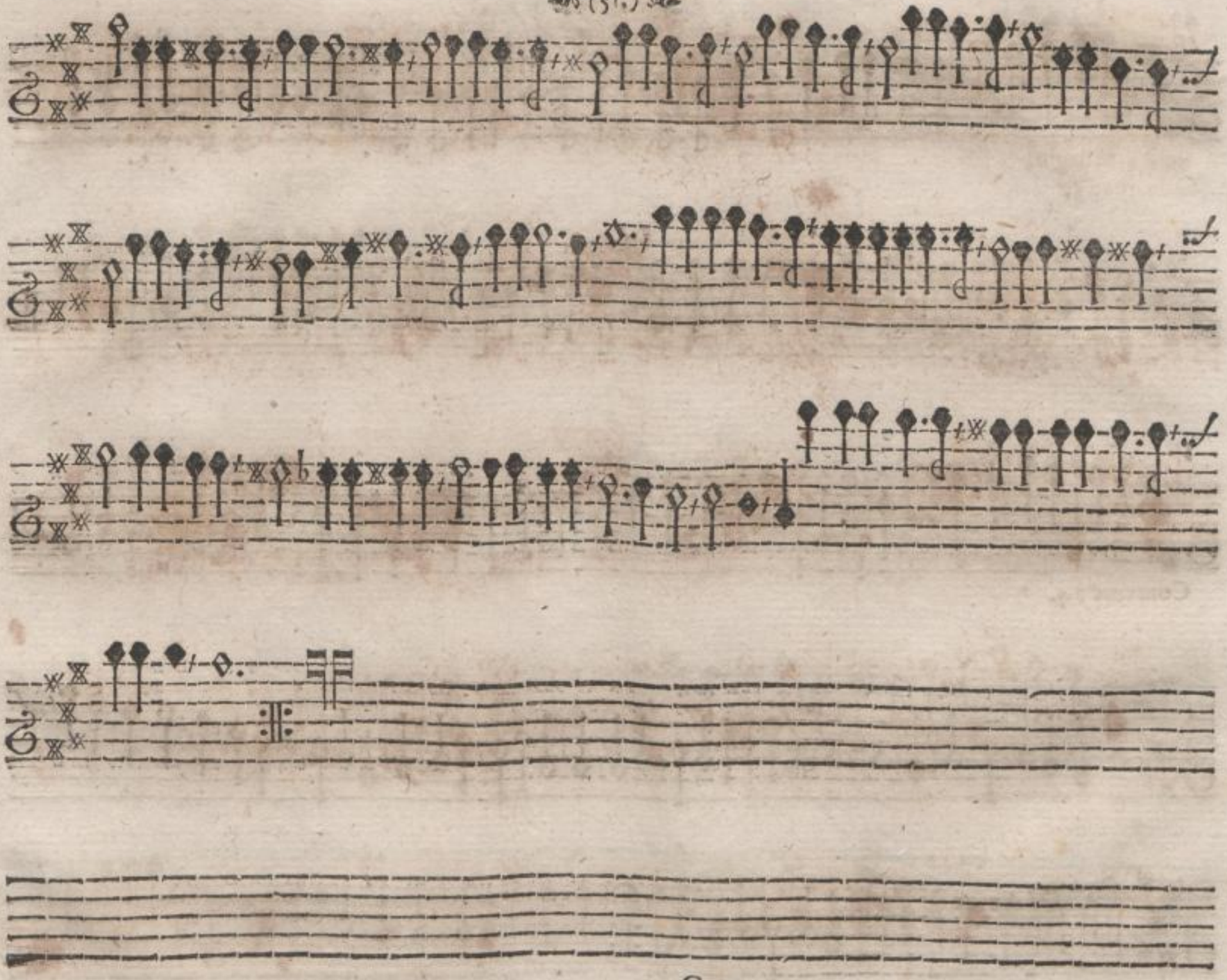
SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/61 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

49.

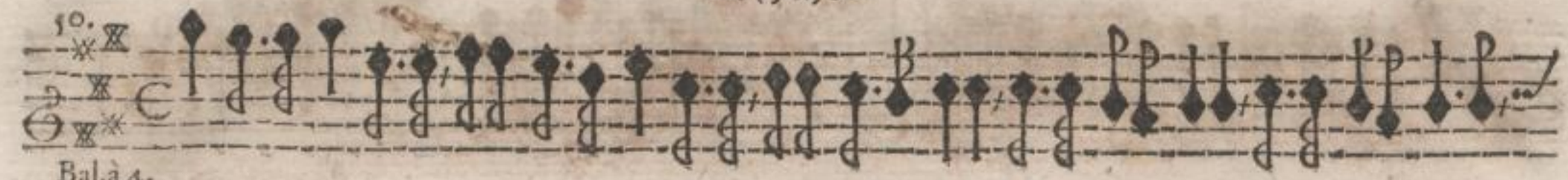
Adagio.

Galliarda à 5.

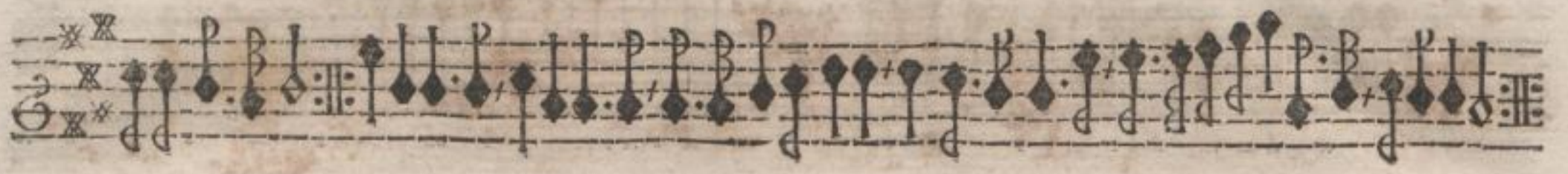




50.

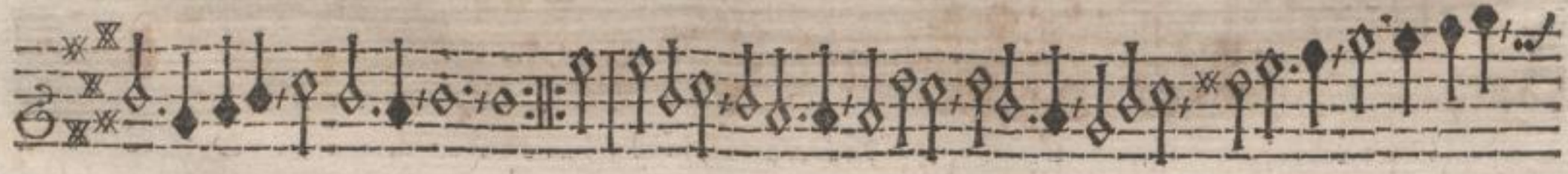


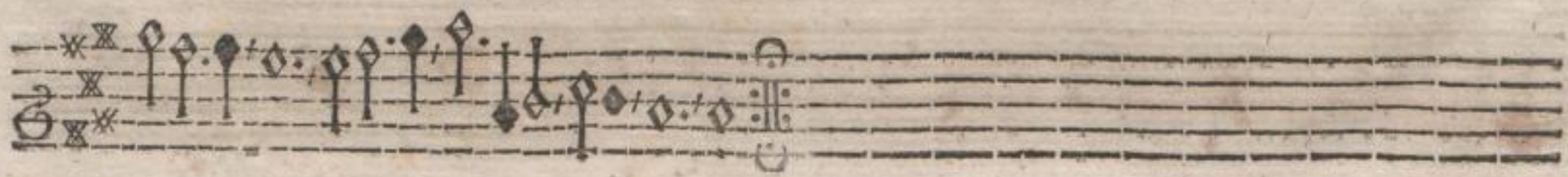
Bal. à 4.



51.

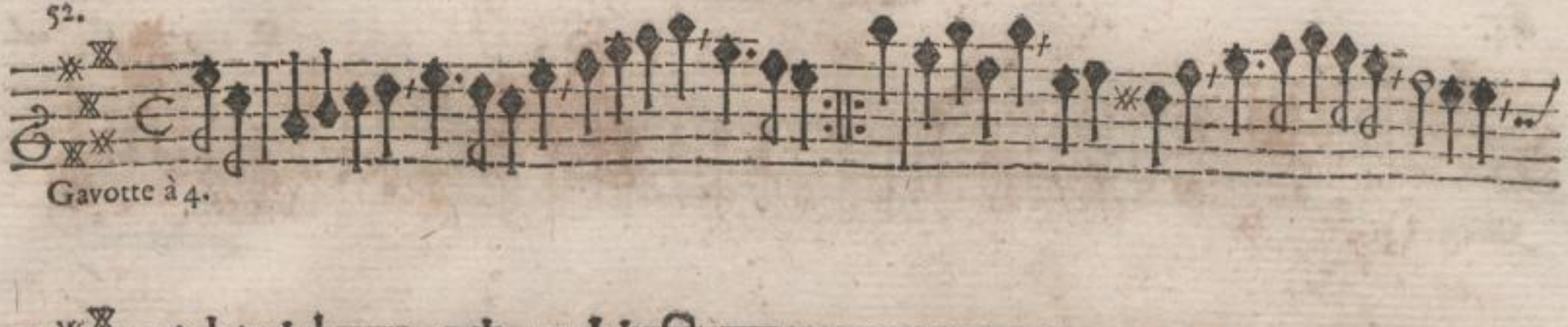
Courente à 4.





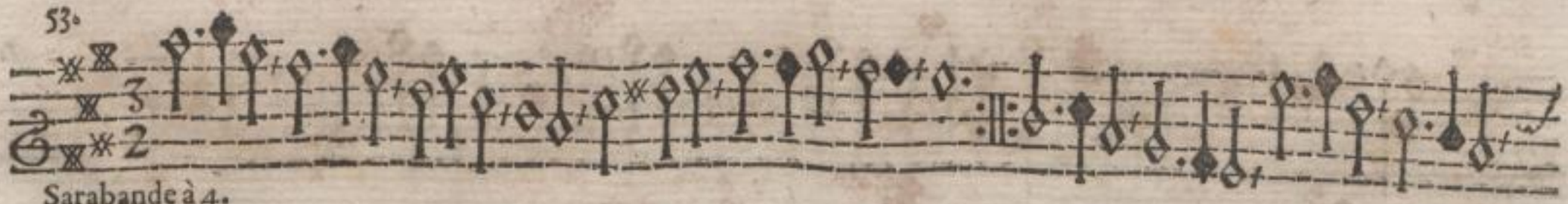
SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/64 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

52.

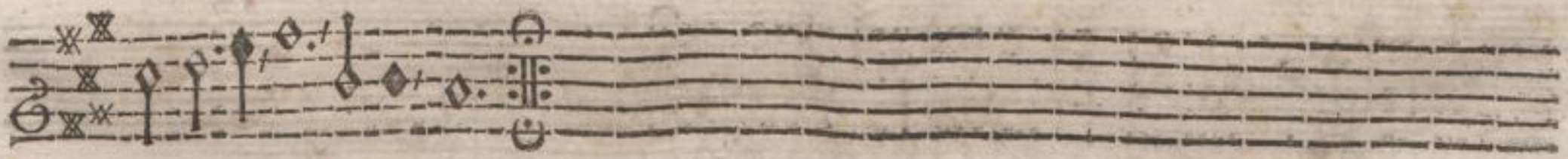


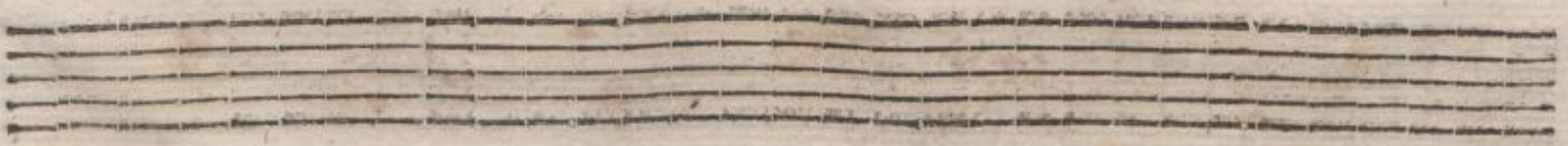
Gavotte à 4.

53.



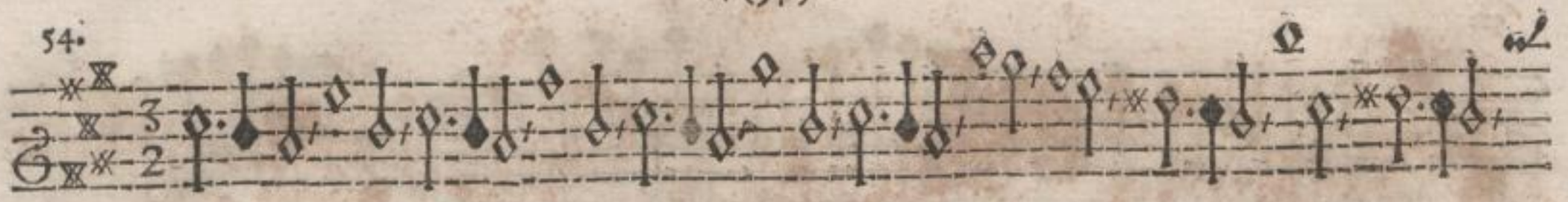
Sarabande à 4.



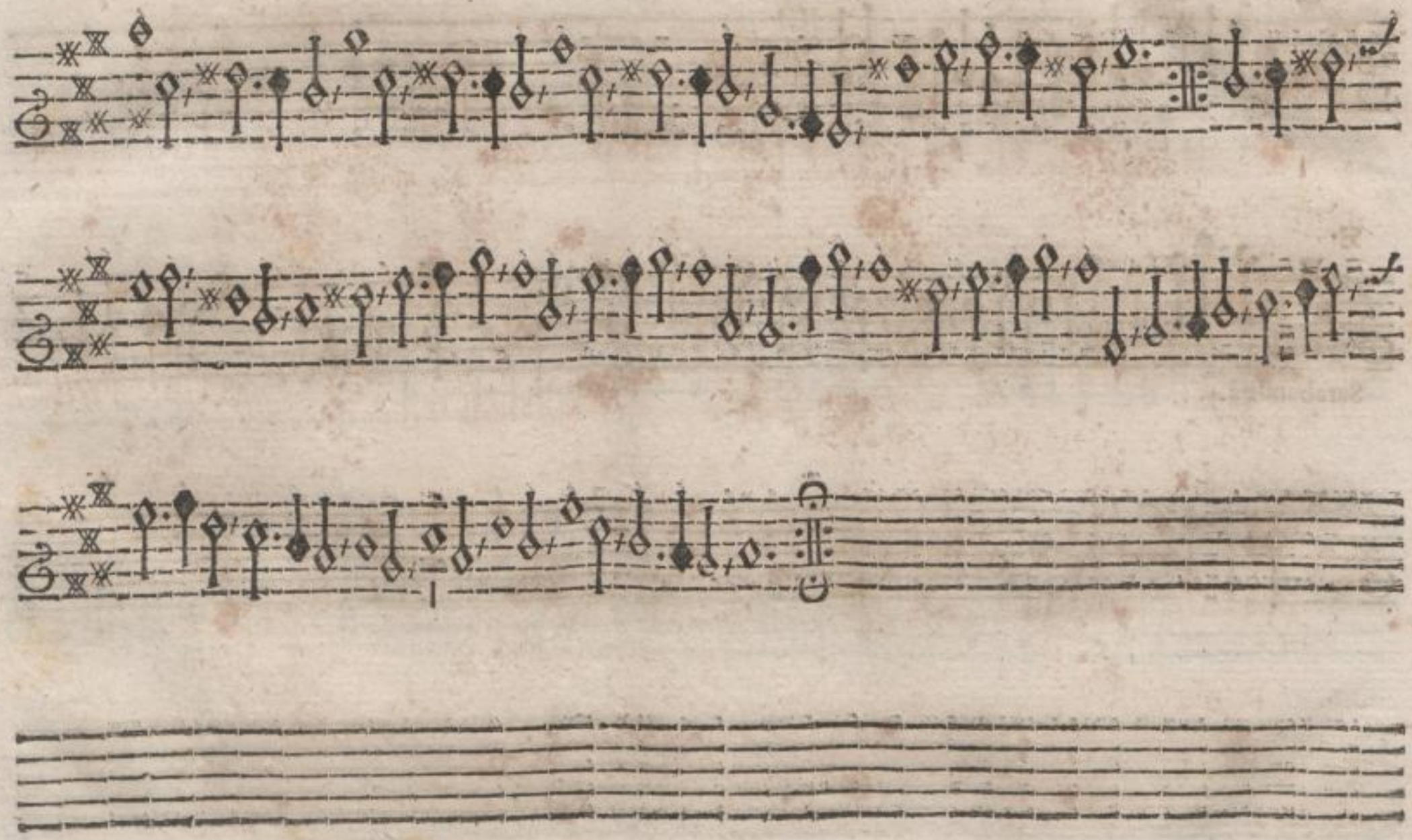


SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/65 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

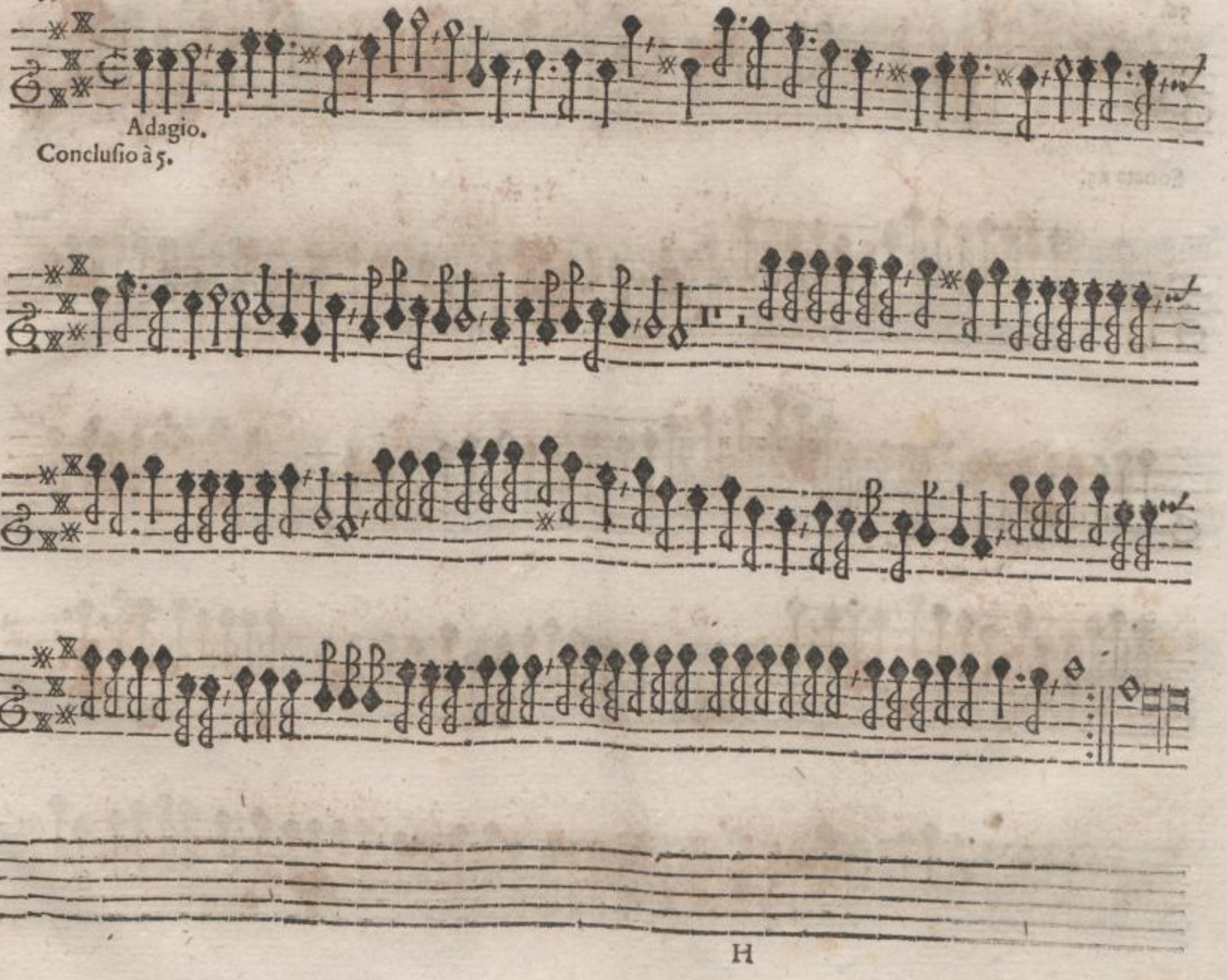
54.



Chique à 4.



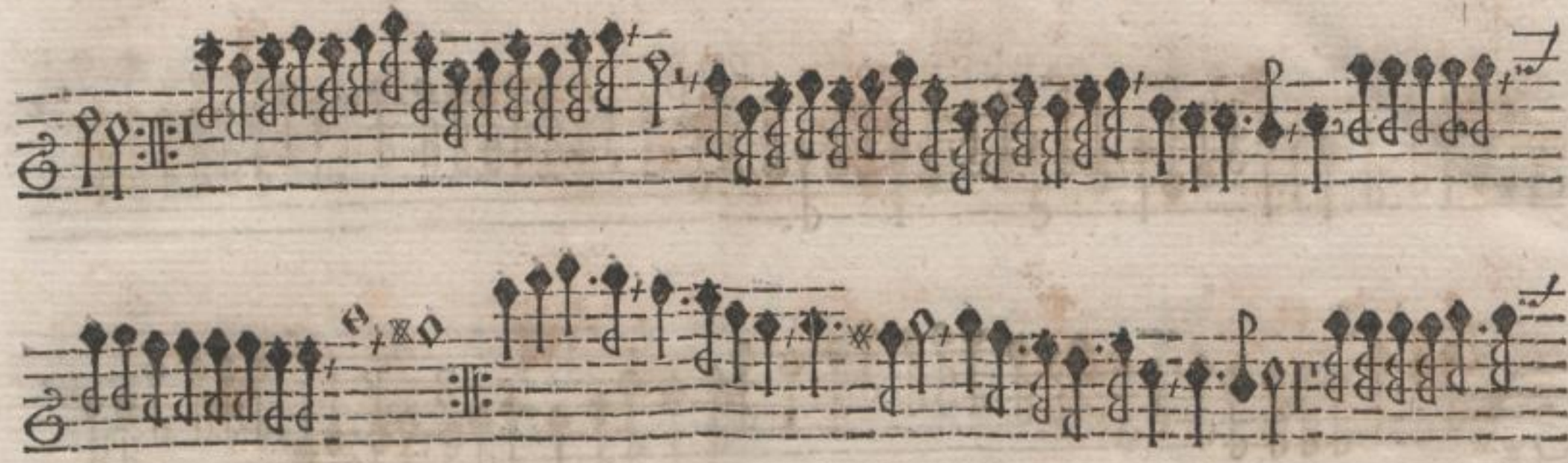
55.

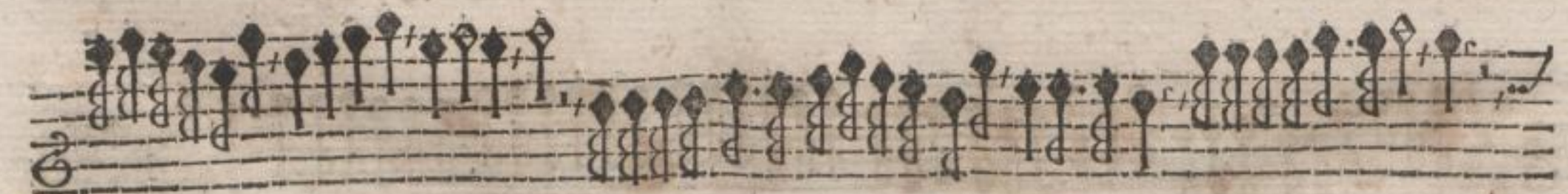


56.

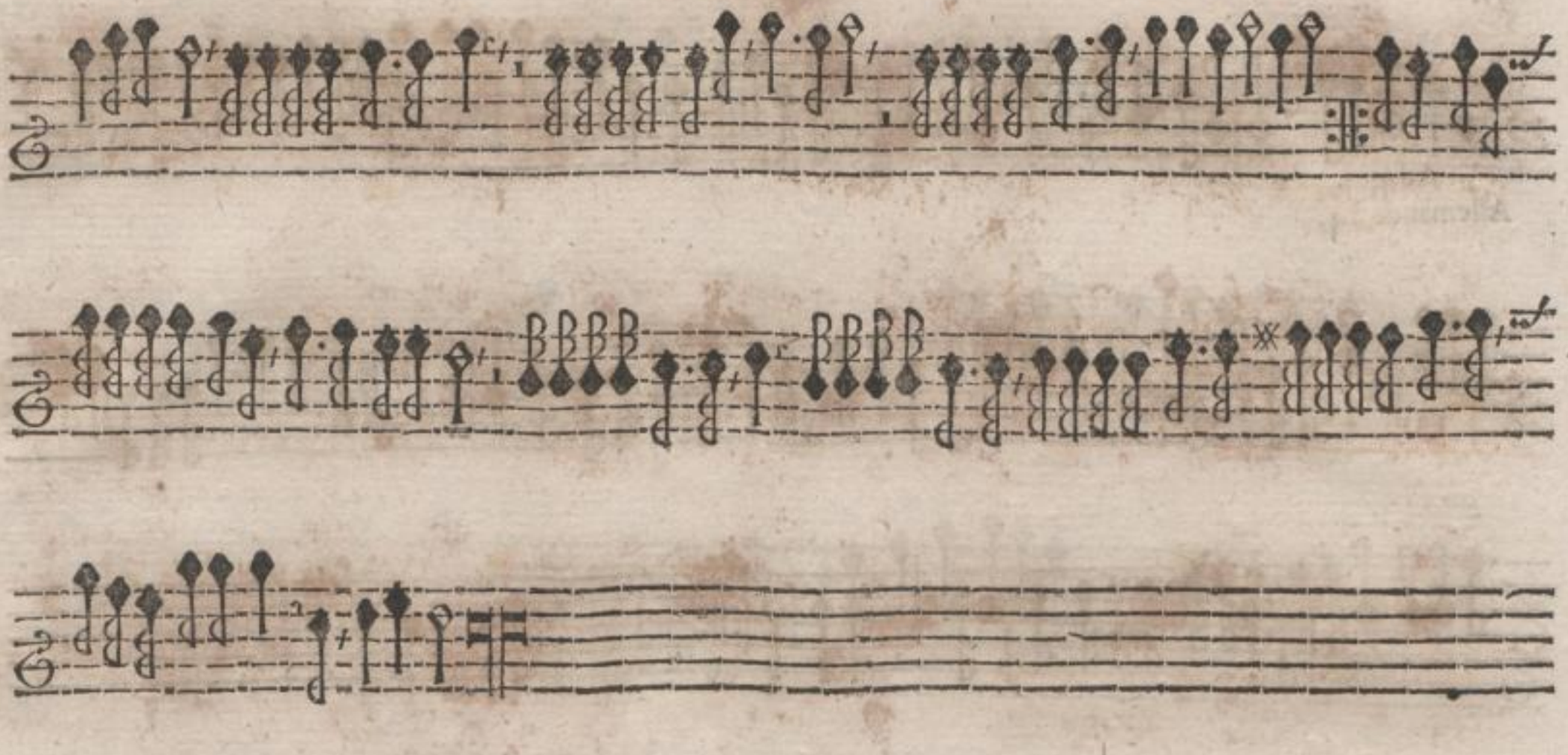
Adagio.

Sonata à 5.

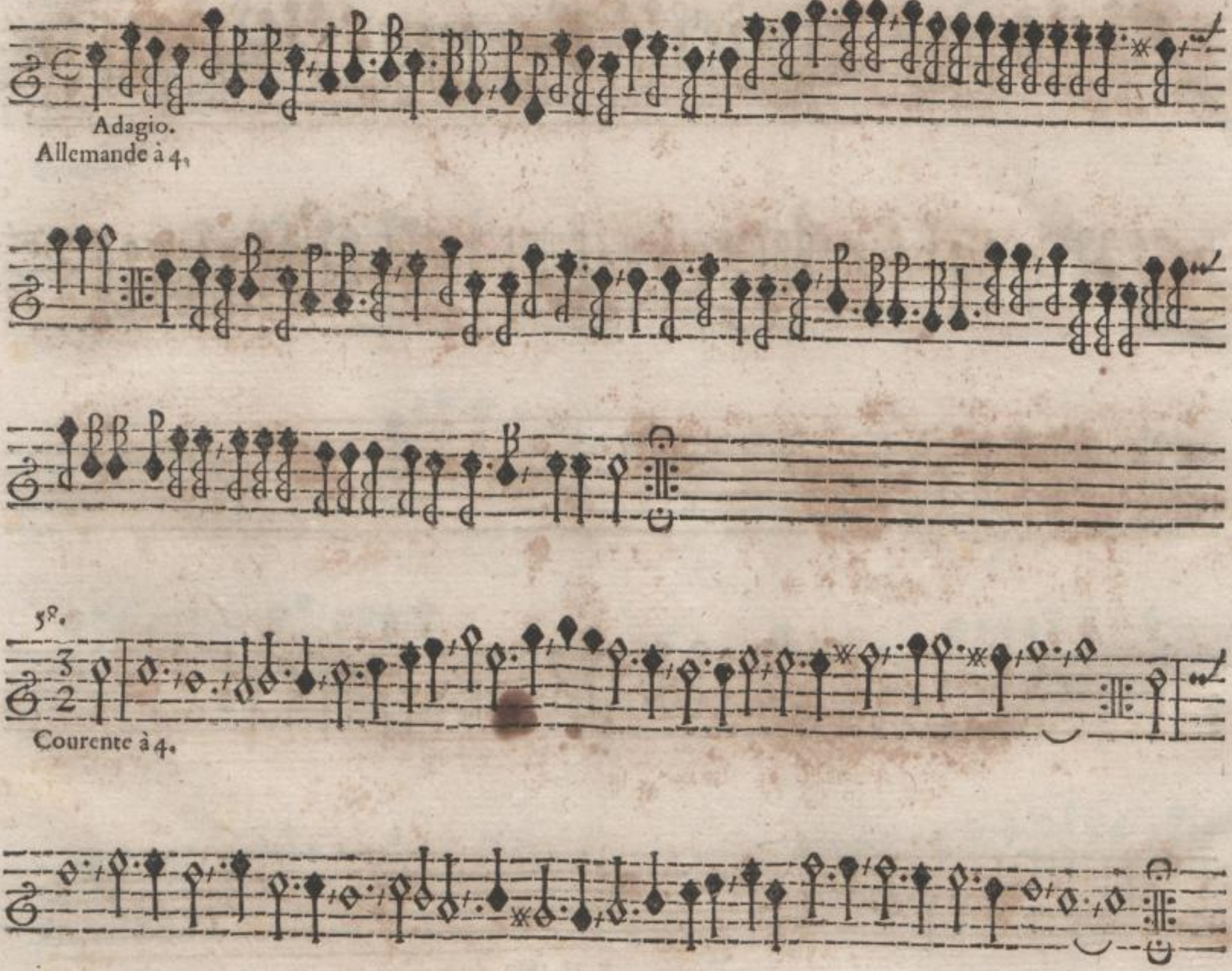




SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/68
LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

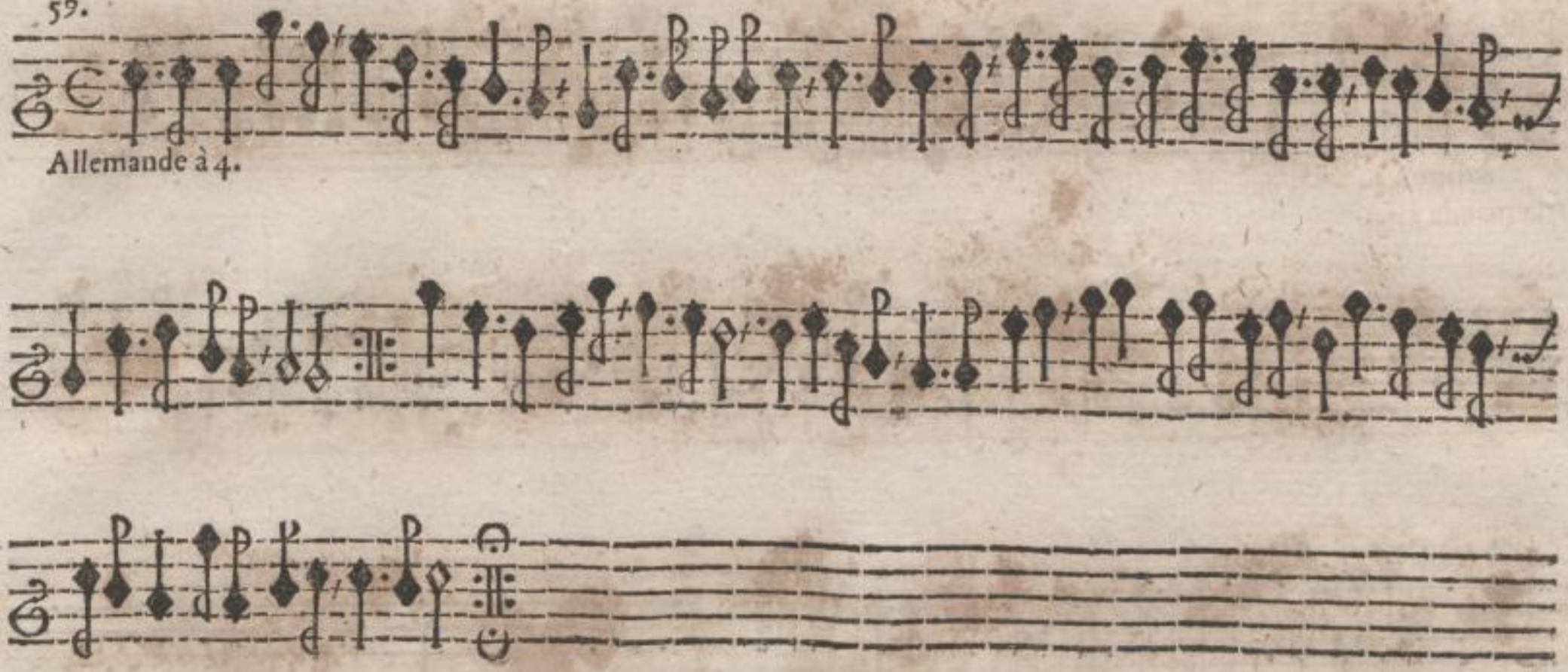


57.



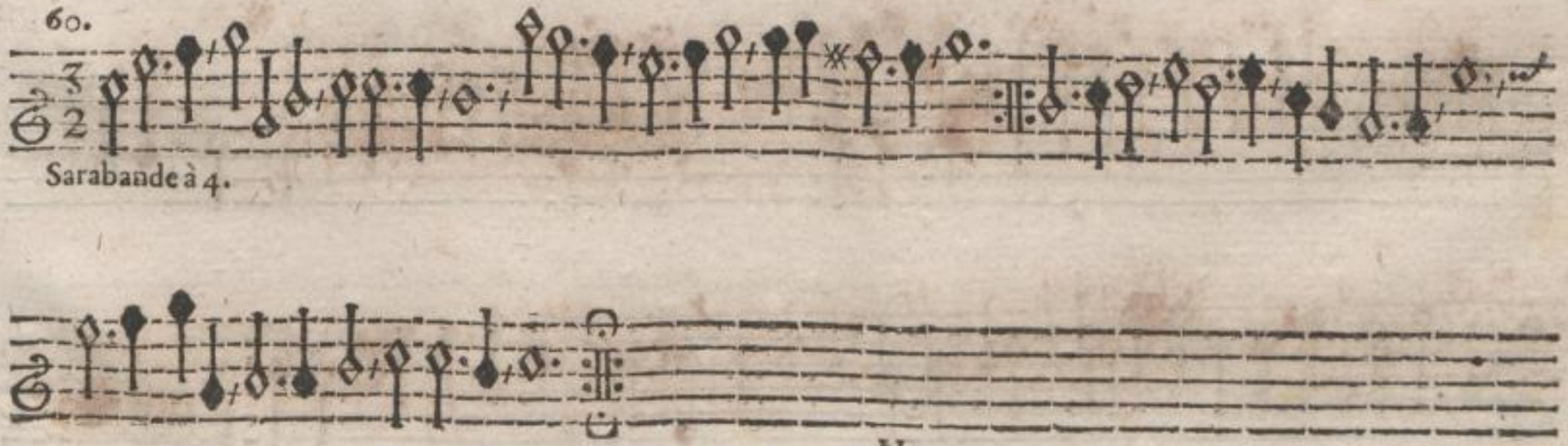
58.

59.



Allemande à 4.

60.

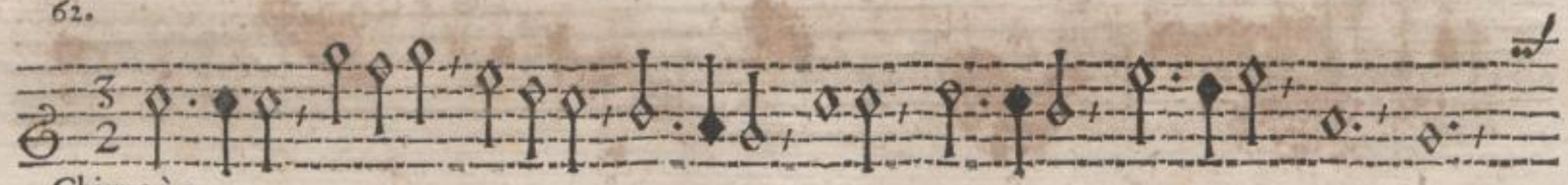


Sarabande à 4.

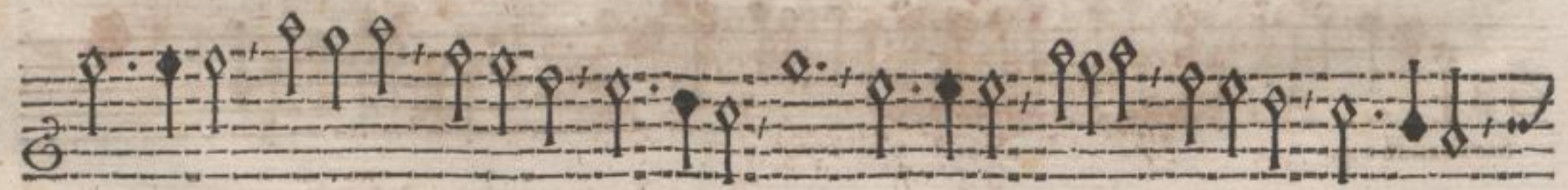
61.

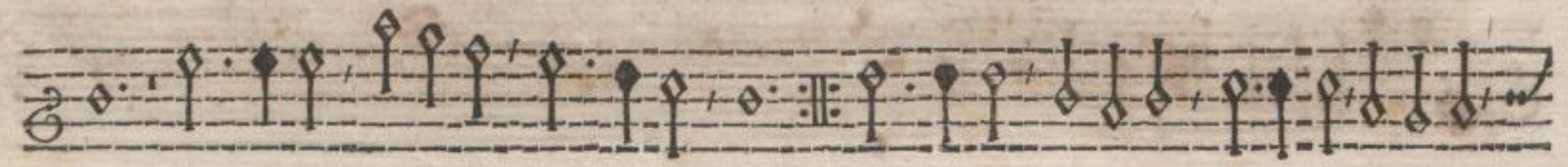
Gavotte à 4.

62.

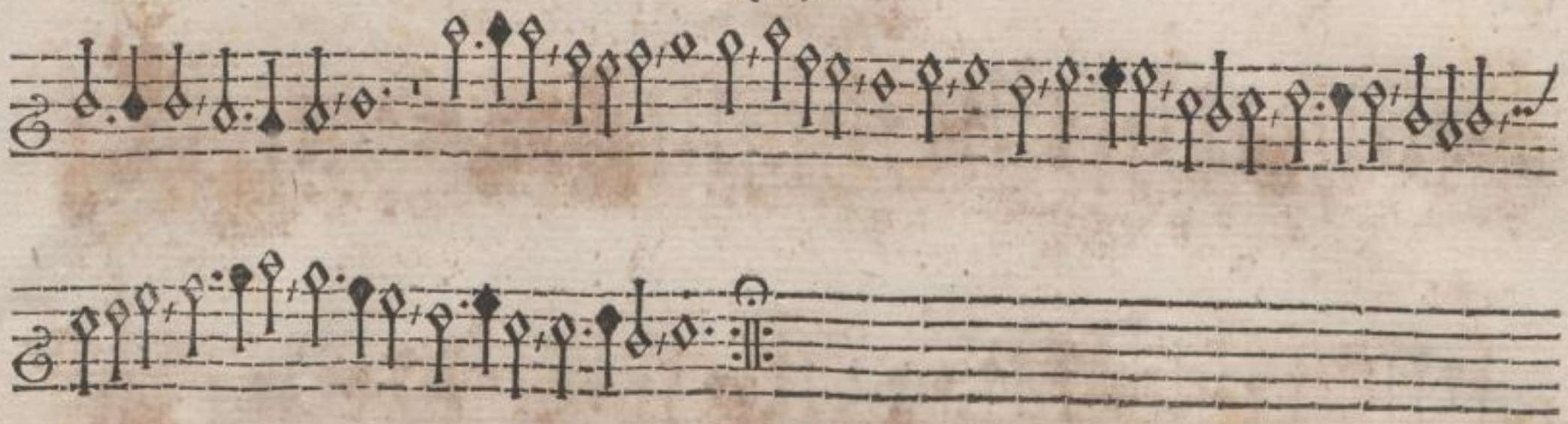


Chique à 3.

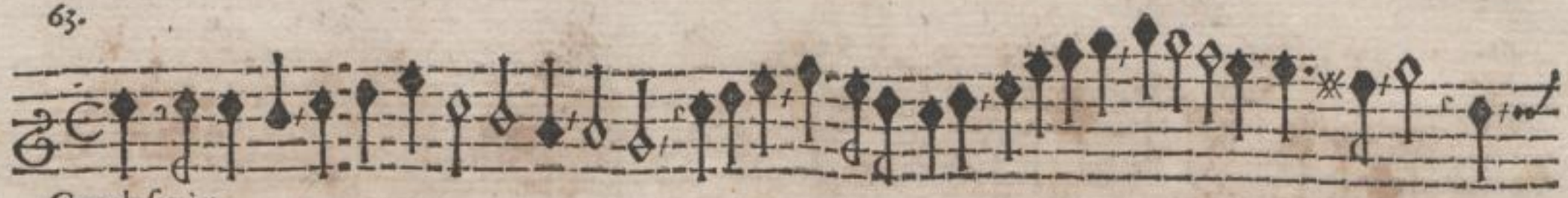




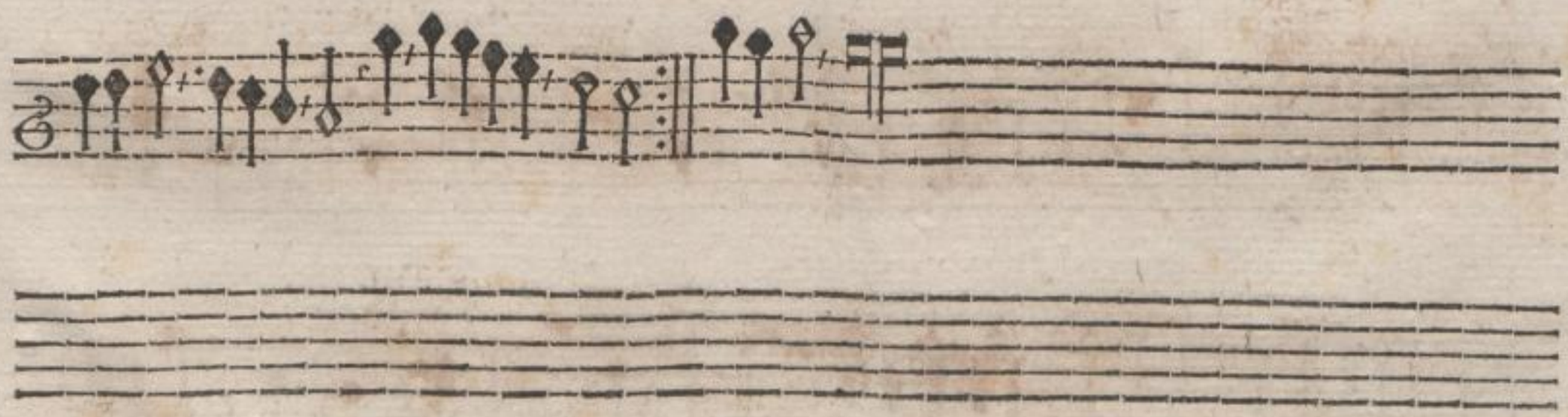
SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/72
LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



63.



Conclusio à 5.



SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id456291881/73 LEIPZIGER STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id456291881/74
LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN